

### Amtlicher Teil.

### Bekanntmachung.

In den Börsenverein der Deutschen Buchhändler sind in der Zeit vom 1.—31. März 1891 folgende Mitglieder aufgenommen worden:

- 4936\*) Albrecht, Emil, in Firma J. J. Albrecht'sche Hofbuchhandlung in Koburg.
- 4934) Berger, Franz Alfred, in Firma Ad. Gestewitz Nachf. (J. A. Berger) und Justus Raumann's Kommissionsgeschäft in Leipzig.
- 4935) Brockhaus, Dr. Arnold Eduard, in Firma Geibel & Brockhaus in Leipzig.
- 4931) Gnadenfeld, Jacques, in Firma J. Gnadenfeld & Co. in Berlin.
- 4929) Junghans, Eugen Curt, in Firma E. Thiele in Leipzig.
- 4933) Kafemann, Otto, in Firma A. W. Kafemann in Danzig.
- 4928) Ludwig, Fritz, geschäftlicher Leiter der Buchhandlung der Actien-Buchdruckerei in Agram.
- 4930) Mayer, Sigmund, in Firma Gebr. Maas & Comp. in Trier.
- 4927) Meher, Hans, in Firma Th. Blaesing's Universitäts-Buchhandlung in Erlangen.
- 4932) Pfeiffer, Gottlob Andreas Eduard, in Firma Eduard Pfeiffer, Buchhandlung in Leipzig.
- 4925) Röttger, Otto, in Firma H. Schmitzdorff in St. Petersburg.
- 4926) Schmidt, Andreas, in Firma A. Schmittner in Fürth i. B.
- 4937) Thiel, Bruno, in Firma Thiel & Scherl, Verlagsbuchhandlung in Wien.

Gesamtzahl der Mitglieder: 2410.

Leipzig, am 31. März 1891.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.  
G. Thomälen, Geschäftsführer.

\*) Die dem Namen vorge setzte Ziffer bezeichnet die Nummer in der Mitgliederrolle.

### Generalversammlung

des Unterstützungsvereins deutscher Buchhändler  
und Buchhandlungs-Gehülfen in Berlin,  
am Sonntag, den 22. März 1891.

Die ordnungsmäßig einberufene Generalversammlung wurde um 11<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr vormittags durch den Vorsitzenden, Herrn Wilhelm Herz, mit Begrüßung der erschienenen Mitglieder und mit der Mitteilung eröffnet, daß Herr Geheimer Justizrat Humbert das notarielle Protokoll über die bevorstehenden Wahlen übernommen habe.

In die Tagesordnung eintretend trug

1) Herr Carl Röstell, in Vertretung des durch eine Familienfeier verhinderten Sekretärs, Herrn Hoefler, den Jahresbericht des Vorstandes für das Jahr 1890 (Anlage I) vor, im Anschluß an den bereits mit einer besonderen Einladung an die in Berlin wohnhaften Mitglieder verteilten Kassenbericht für 1890 (Anlage II). Dieselben gaben zu besonderen Bemerkungen seitens der Versammlung keine Veranlassung.

2) Herr Max Windelmann verlas hierauf namens des Rechnungsausschusses den Bericht desselben (Anlage III) und beantragte die Entlastung des Vorstandes für das verflossene Vereinsjahr. Dieselbe wurde einstimmig erteilt.

3) Bei der sich hieran schließenden Wahl eines Vorstandes-Mitgliedes, an Stelle des statutengemäß ausscheidenden Herrn B. Brigl, wurde derselbe wiedergewählt. Herr Brigl nahm

hundertfünfzigster Jahrgang.

die Wahl dankend an und teilte der Versammlung mit, daß Herr Wilhelm Herz vor 25 Jahren in den Vorstand des Unterstützungsvereins eingetreten sei. Die Versammlung ehrte ihren Vorsitzenden durch Erheben von den Plätzen.

4) Bei der hierauf stattfindenden Wahl eines Mitgliedes des Rechnungs-Ausschusses an Stelle des statutengemäß ausscheidenden Herrn Dietrich Reimer, welcher eine Wiederwahl abgelehnt hatte, wurde Herr G. Rüstenschmied gewählt; derselbe nahm die Wahl an.

Ueber beide Wahlliste wurde ein besonderes notarielles Protokoll aufgenommen.

Nach dem Schluß der Generalversammlung, deren Tagesordnung hiermit erschöpft war, widmete Herr Albert Goldschmidt, namens der Versammlung, dem Vorstande für seine mühevollen Thätigkeit freundliche Worte des Dankes, welchen die anwesenden Mitglieder durch Erheben von den Plätzen zustimmten.

Nach beendigter Generalversammlung trat der Vorstand zu einer Sitzung zusammen.

Es wurde die ausgestellte Büchse geleert und ergab dieselbe eine Einnahme von 36 M 50 J.

Dann erfolgte, nach § 8 der Statuten, die Konstituierung des Vorstandes unter sich, und es wurden bestimmt:

Herr Wilhelm Herz als Vorsitzender,  
„ Hermann Hoefler als Sekretär,

Herr Elwin Paetel als Kassierer,  
die Herren Bernhard Brigl und Carl Röstel als Prüfungs-Kommissarien.

Berlin, den 22. März 1891

**Der Vorstand des Unterstützungsvereins deutscher  
Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfe.**  
Herrn Paetel. Brigl. Röstel.

## I.

## Jahresbericht

des Unterstützungsvereins deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfe für das Jahr 1890.

Bei dem gewohnten Rückblick auf das vergangene Geschäftsjahr des Unterstützungsvereins tritt uns diesmal vor allem die nachhaltige Wirkung entgegen, welche der im Jahre 1889 an den gesamten deutschen Buchhandel im Interesse des Vereins gerichtete außerordentlich dankenswerte Aufruf des Börsenvereinsvorstandes zur Folge gehabt hat.

Wenn unser vorjähriger Bericht die betrübende Thatsache feststellen mußte, daß die Mitgliederbeiträge in einem Zeitraum von 10 Jahren nicht gestiegen, sondern zurückgegangen waren, ein Umstand, welcher hauptsächlich zu dem thatkräftigen Vorgehen des Börsenvereinsvorstandes Veranlassung gegeben hatte, so sind wir heute in der angenehmeren Lage, Ihnen berichten zu können, daß infolge jenes Aufrufs eine ansehnliche Steigerung der Mitgliederzahl und zwar von 95 Prinzipalen und 330 Gehülfe, mit einem Mehrbetrage von 1874 *M* bzw. 1128 *M* zu verzeichnen gewesen ist. Im ganzen gingen an Beiträgen von 3404 Mitgliedern 22169 *M* ein; hieran waren 2038 Prinzipale mit 17630 *M* und 1366 Gehülfe mit 4539 *M* beteiligt.

Diese hoch erfreuliche Zunahme der Mitgliederbeiträge hat wesentlich zur Kräftigung des Vereins beigetragen und wir können nur lebhaft wünschen, daß die rege Teilnahme, welche darin aufs neue zum Ausdruck gekommen ist, eine anhaltende und den steigenden Bedürfnissen des Vereins entsprechende bleiben möge.

Auch bei den übrigen Einnahmen haben wir uns im vorigen Jahre einer Vermehrung zu erfreuen gehabt. An Zinsen, welche voll zur Verteilung gelangen, gingen 14562 *M* ein (946 *M* mehr als im Vorjahre) und an Geschenken für den beweglichen Fonds wurden uns, einschließlich des auf 11000 *M* erhöhten Beitrages des Börsenvereins und der regelmäßigen Beiträge der Berliner Korporation und des Vereins der Oesterreichischen Buchhändler, im ganzen 17365 *M* (658 *M* mehr als 1889) übergeben.

Die Gesamt-Einnahme betrug demnach 54096 *M*, und hiervon blieben, nach Abzug der dem Reservefonds statutengemäß zufließenden 10 Prozent der Beiträge und nach Bestreitung der Unkosten 50816 *M* (4089 *M* mehr als 1889) zur Verfügung des Vorstandes.

So hoch erfreulich dieses Ergebnis ist, so notwendig war es auch, um, wie aus den nachstehenden Zahlenzusammenstellungen hervorgeht, den an uns heran tretenden Ansprüchen einigermaßen zu genügen.

Es erhielten an fortlaufenden Jahres-Unterstützungen 187 Personen 39057 *M*, und zwar 110 Prinzipale 23247 *M* und 77 Gehülfe oder deren Familien 15810 *M*.

Wenn diese regelmäßigen Unterstützungen infolge einer Reihe von Todesfällen seit langer Zeit zum erstenmal wieder einen Minderbetrag und zwar von 1643 *M* gegen das Vorjahr erforderten, so haben wir dafür einem so großen Ansturm von einmaligen Unterstützungsge suchen gegenübergestellt, daß fast der doppelte Betrag dieser Ersparnis für die Fälle augenblicklicher Not mehr ausgegeben werden mußte, als im Jahre 1889.

Wir verteilten an einmaligen Unterstützungen im ganzen 12343 *M* an 148 Personen (gegen 9538 *M* an 117 Personen

im Jahre 1889) und zwar 4950 *M* an 50 Prinzipale und 7393 *M* an 98 Gehülfe oder deren Familien.

Die Gesamtsumme der Unterstützungen betrug also 1162 *M* mehr als im Vorjahre, nämlich 51400 *M*, welche an 335 Personen (gegen 311 des Vorjahres) zur Verteilung gelangten.

Dieser Gesamtausgabe stand, wie oben dargelegt, eine Gesamteinnahme von 50816 *M* gegenüber, und es sind demnach trotz der Steigerung der letzteren 584 *M* mehr ausgegeben, als die regelmäßigen und außerordentlichen Eingänge im beweglichen Fonds uns gebracht haben. Wir sind also noch durchaus nicht auf dem wünschenswerten Standpunkt angelangt, unsere Ausgaben mit den laufenden Einnahmen decken zu können, immerhin hat uns aber doch das vergangene Jahr einen wesentlichen Schritt diesem zu erstrebenden Ziele näher gebracht, und es ist zu hoffen, daß wir dasselbe in absehbarer Zeit erreichen werden, wenn uns die bisherige Teilnahme erhalten bleibt.

An Geschenken für den Reservefonds und die Stiftungen, einschließlich der neubegründeten Julius Friedländer-Stiftung, gingen im vorigen Jahre 19200 *M* ein, so daß unser Verstand am Schluß des Rechnungsjahres 1890, die Effekten, früher zum Nominalwert, jetzt zum Kurse vom 31. Dezember gerechnet, auf 365705 *M* angewachsen war, sich also um 23067 *M* gegen das Vorjahr vermehrt hatte.

Der Personenstand ist im Jahre 1890 folgenden Veränderungen unterworfen gewesen. Es schieden aus 87 Prinzipale und 61 Gehülfe, von ersteren 6, von letzteren 9 durch den Tod. Das laufende Jahr begannen wir, einschließlich 92 lebender, immerwährender und 8 lebenslänglicher Mitglieder ohne jährlichen Beitrag, mit 3380 Mitgliedern und haben damit die hoch erfreuliche Zunahme von 439 Mitgliedern gegen das Vorjahr festzustellen.

Die Zahl der immerwährenden Mitglieder ist von 259 auf 272 gestiegen.

Wenn wir im Anschluß an diese Zusammenstellungen einen Blick auf die lange Reihe der Geschenke werfen, welche unser Kassenbericht in chronologischer Ordnung auführt, und uns dabei vergegenwärtigen, daß alle diese, durch die verschiedenartigsten Ursachen veranlaßten Zuwendungen den gleichen Zweck der Mildthätigkeit gegen Berufsge nossen verfolgen, so muß dies aufs neue das Gefühl hoher Befriedigung in uns erwecken und uns gerne veranlassen, im Namen des Vereins den herzlichsten Dank an alle Beteiligten auch von dieser Stelle aus noch einmal zum vollen Ausdruck zu bringen. Wir sprechen diesen Dank aber noch insbesondere allen Mitgliedern des Börsenvereins aus für den erhöhten jährlichen Beitrag, und ebenso der Korporation in Berlin, sowie dem Verein der Oesterreichischen Buchhändler in Wien für die uns regelmäßig zu teil werdenden Beiträge. Es liegt uns ferner nicht weniger nahe, neben der dankbaren Anerkennung der sichtbaren Beweise des Wohlwollens, auch allen denjenigen Männern herzlich zu danken, welche uns in uneigennützig Weise auch im vergangenen Jahre durch Rat und That in unserer ernsten Arbeit unterstützt und gefördert haben, ebenso auch der Firma C. W. B. Naumburg in Leipzig für die kostenfreie Aufnahme unserer Bekanntmachungen im Wahlzettel, der Firma Ferdinand Flinsch für die Gratislieferung des Papiers und Herrn Hugo Bernstein in Berlin, welcher seine oft bewiesene Teilnahme auch diesmal durch Ubersendung der quittierten Druckrechnung aufs neue bethätigt hat. Ganz besonders sind wir aber, wie immer, der Firma F. Boldmar in Leipzig für die opferwillige und mühevollen Vertretung in Leipzig unsern Dank schuldig und diesen hier öffentlich immer aufs neue zum Ausdruck zu bringen, ist eine Pflicht, deren Erfüllung uns zur Freude gereicht.

So liegt denn wieder ein volles Dezennium segensreicher Arbeit hinter uns. Vergleichen wir die jetzigen Resultate unserer

Wirksamkeit mit denen, über welche wir ihnen vor zehn Jahren zu berichten hatten, so zeigt sich, daß die Unterstützungen in dieser verhältnismäßig kurzen Zeit um mehr als den vierten Teil des damaligen Betrages zugenommen haben. Dementsprechend sind aber glücklicherweise auch die regelmäßigen und namentlich die außerordentlichen Einnahmen gestiegen, und dieser Umstand, vor allem aber die ansehnliche Vermehrung unseres Reservefonds, welcher in dem Zeitraum von zehn Jahren fast um 150 000 M gewachsen ist, giebt uns volles Vertrauen, Mut und Sicherheit auch für die Zukunft.

Ausdruck geben, als es uns vergönnt ist, am Schlusse unseres Berichts noch eines ansehnlichen Vermächnisses, dessen Uebergabe wir entgegensehen, zu gedenken, welches von einem kürzlich dahingeshiedenen, altbewährten Freunde unseres Vereins herrührt und als Beweis treuer Gesinnung besonders dankbar hervorgehoben zu werden verdient. Herr Christian Wilhelm Freidel in Wiesbaden hat unserm Unterstützungsverein ein Kapital von 25 000 M vermacht, wegen dessen Annahme wir die Allerhöchste Landesherrliche Genehmigung beantragt haben.

Wir dürfen einer solchen Zuversicht diesmal um so freudiger

Dank diesem Manne über das Grab hinaus und Ehre seinem Andenken.

II.

Kassenbericht

des Unterstützungsvereins deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen für das Jahr 1890.

I. Beweglicher Fonds (§ 16, I. des Statuts).

Einnahme:

1) An Bestand aus 1889 . . . . .	2486 M 13 S.	
2) " laufenden Beiträgen pro 1890 . . . . .	22169 " — "	
3) " Beitrag des Börsen-Vereins . . . . .	11000 " — "	
4) " Beitrag der Corporation der Berliner Buchhändler pro 1890 . . . . .	300 " — "	
5) " Geschenken zur freien Verfügung des Vorstandes lt. Uebersicht A. . . . .	6065 " 79 "	
6) " Zinsen aus den Kapitalien des Reservefonds . . . . .	12508 " 48 "	54529 M 40 S.

Ausgabe:

1) Für gewährte Unterstützungen . . . . .	49350 M 75 S.	
2) " 10 % der laufenden Beiträge der Mitglieder pro 1890 (22169 M.) an den Reservefonds (§ 16, II.) . . . . .	2216 " 90 "	
3) " Unkosten . . . . .	1063 " 54 "	52631 " 19 "
		<u>Bleibt Bestand 1898 M 21 S.</u>

II. Reservefonds (§ 16, II. des Statuts).

A. Bar.

Einnahme:

1) An Bestand aus 1889 . . . . .	561 M 44 S.	
2) " 10 % der laufenden Beiträge pro 1890 (22169 M.) . . . . .	2216 " 90 "	
3) " Rückzahlungen . . . . .	10 " — "	
4) " Geschenken lt. Uebersicht B. . . . .	9100 " — "	11888 M 34 S.

Ausgabe:

1) Für angekaufte Wertpapiere (Nominalwert (10500 M.) . . . . .	11163 M 70 S.	
2) " Provision und Courtage angekaufter Wertpapiere . . . . .	18 " 58 "	11182 " 28 "
		<u>Bleibt Bestand 706 M 06 S.</u>

B. Effekten und Hypotheken.

Einnahme:

	Hypotheken.	Effekten.
1) An Bestand aus 1889 . . . . .	269000 M — S.	30800 M — S.
2) " angekauften Wertpapieren (Nominalwert) . . . . .		10500 " — "

Bleibt Bestand 269000 M — S. \*41300 M — S.

(\* 4 % Preussische Consols zum Kurse vom 31. Dezember 1890 = 43406 M 30 S.)

III. Wolfgang Valentiner-Stiftung.

Einnahme:

	Bar.	In Hypotheken.
1) An Bestand aus 1889 . . . . .		30000 M — S.
2) " Zinsen . . . . .	1200 M — S.	
	1200 M — S.	30000 M — S.

Ausgabe:

1) Für gewährte Unterstützungen . . . . .	1200 " — "	
		<u>Bleibt Bestand 30000 M — S.</u>



IV. Julius Springer-Stiftung.  
Einnahme:

	Bar.	In Effekten.
1) An Bestand aus 1889	269 M 15 S.	6300 M — S.
2) „ angekauften Wertpapieren (Nominalwert)		1300 „ — „
3) „ Zinsen	250 „ 60 „	
4) „ Geschenk lt. Uebersicht C.	100 „ — „	
5) „ ausgel. Wertpapieren (1300 M 4 % Preuß. Zentral-Bodenkredit-Pfandbr.)	1303 „ — „	
	1922 M 75 S.	7600 M — S.

## Ausgabe:

1) Für gewährte Unterstützungen	500 M — S.	
2) „ Depôtgebühren an die Reichsbank	8 „ 60 „	
3) „ angekaufte Wertpapiere (Nominalwert 1300 M)	1382 „ 05 „	1890 „ 65 „
4) „ ausgeloooste Wertpapiere		1300 „ — „
		Bleibt Bestand 32 M 10 S. *6300 M — S.
	(Kurs v. 31./12. 90.)	
100 M 3 1/2 % Pr. Zentral-Bodenkredit-Pfandbr.	93 M 90 S.	
5000 „ 4 % do. do.	5090 „ — „	
1200 „ 4 % Preußische Consols	1261 „ 20 „	
*6300 M	6445 M 10 S.	

V. Karl Franz Kochler-Stiftung.  
Einnahme:

	Bar.	In Effekten.
1) An Bestand aus 1889	7 M 35 S.	5700 M — S.
2) „ Zinsen	228 „ — „	
	235 M 35 S.	5700 M — S.

## Ausgabe:

1) Für gewährte Unterstützungen	50 M — S.	
2) „ Depôtgebühren bei der Reichsbank	1 „ 30 „	51 „ 30 „
		Bleibt Bestand 184 M 05 S. *5700 M — S.
		(* 4 % Preuß. Consols zum Kurse vom 31. Dezember 1890 = 5990 M 70 S.)

VI. Julius Friedländer-Stiftung.  
Einnahme:

	Bar.	In Effekten
1) An Vermächtnis der Frau Dr. Friedländer	10000 M — S.	
2) „ an angekauften Wertpapieren (Nominalwert)		9450 M — S.
3) „ Zinsen	375 „ — „	
	10375 M — S.	9450 M — S.

## Ausgabe:

1) Für angekaufte Wertpapiere (Nominalwert 9450 M)	9963 M 67 S.	
2) „ Zinsen	93 „ 23 „	
3) „ gewährte Unterstützungen	300 „ — „	10356 M 90 S.
		Bleibt Bestand 18 M 10 S. *9450 M — S.
		(* 4 % Preuß. Consols zum Kurse vom 31. Dezember 1890 = 9922 M 65 S.)

## A. Geschenke,

welche nach § 16, I. des Statuts dem Beweglichen Fonds zufließen.

1890.

Jan.	4.	Von Herrn B. Freiherrn von Tauchnitz in Leipzig im Rückblick auf seine 60 jährige buchhändlerische Laufbahn	2000 M — S.
	10.	Von Herrn Hugo Bernstein in Berlin Betrag der Druckrechnung pro 1889	142 „ — „
	20.	Von den Erben des Herrn Carl Spaeth in Berlin zu freier Verfügung	1000 „ — „
	23.	Von Herrn Hermann Hoeser in Berlin als herrenlos im Geschäftstokal gefunden	5 „ — „
	24.	Von Herrn Felix List in Leipzig Honorar in einer buchhändlerischen Streitsache	6 „ — „
	27.	Vom Vorstand der Vereinigung der Buchhandlungs-Gehilfen in Magdeburg als Ergebnis einer Sammlung bei der Weihnachtsfeier am 28. Dezember 1889	7 „ 50 „
	31.	M. F. L. für ein nicht angenommenes Geschenk	3 „ 50 „
Febr.	18.	Von Herrn Georg Glöckner in Pirna zur Erinnerung an den 15. Februar 1865, an welchem Tage er seine buchhändlerische Laufbahn begann	100 „ — „
	22.	Beitrag des Vereins der Oesterreichischen Buchhändler in Wien pro 1890	200 „ — „
	28.	Sammlung beim Winterfest des Vereins Berliner Buchhändler am 15. Februar 1890	457 „ — „
März	6.	Von Herrn H. E. in B. aus einer Differenz mit E. H. in S.	20 „ — „
		Beugengebühren M. P. u. C. W. in Berlin	2 „ — „
		Von Herrn A. Meder, i. Fa. Amster & Ruthardt in Berlin „Sachverständigen-Gebühren“	4 „ 50 „
		Während der Rechnungsausschussitzung in Leipzig gesammelt	41 „ 54 „
		Transport	3989 M 4 S.

		Transport 3989 M 4 J.
März	15. Von Herrn G. Lehmann, i. Fa. S. Burdach in Dresden, Ertrag einer Sammlung der geselligen Vereinigung, welche der Verein Dresdener Buchhändler gelegentlich der 100 jährigen Stiftungsfeier der Arnoldischen Buchhandlung auf dem Belvedere veranstaltete	107 " 95 "
	25. Buße für einen, in sträflichem Leichtsinne übernommenen Verlagsartikel	30 " — "
	31. Von A. S. am 26. März 1890	26 " — "
	Sammlung bei der Generalversammlung am 30. März 1890	22 " 05 "
	Von einem ehemaligen Standesgenossen am Tage der Generalversammlung	20 " — "
April	14. Vom Königl. Friedensrichter Herrn Daub in Dresden als „Sühnegeld“ aus dem Termin 66 am 9. April 1890	15 " — "
	15. Von einigen Mitgliedern des Vereins Berliner Buchhändler	10 " — "
Mai	1. Ungenannt: Verzicht auf eine Provision	6 " 42 "
	Einnahme zur Ostermesse:	
	Erlös aus einem 20 Kreuzer-Stück	8 M — J
	Stat-Ertrag auf der Reise Berlin-Leipzig	4 " 95 "
	Festlied von M. W.	3 " — "
	Anthologie aus Schillers Gedichten.	144 " 40 "
	Für das uniformierte Männele Joseph von Fischbach	55 " — "
	8. Vom Festausschuß für die diesjährige Ostermesse als Anteil an der Sammlung beim Kantate-Festmahl in Leipzig	793 " 75 "
	21. Sammelergebnis einer kleinen Ostermefnachfeier in R.	4 " — "
Juni	7. Von Herrn Justus Naumann in Leipzig aus Anlaß des von ihm am 1. Juni d. J. gefeierten 50 jährigen Geschäftsjubiläums	100 " — "
	17. Von Herrn E. F. Steinacker in Leipzig als Anteil-Ertrag des Kantate Montags-Essens	300 " — "
	23. Für Versteigerung des Stahlfederhalters Karl's des Großen durch Herrn Otto Petters bei der Süddeutschen Messe in Stuttgart	102 " 77 "
Juli	5. Von Herrn S. Heid in Wien aus einer Sammlung beim Festmahle im Riedhof, welches im Anschluß an die Hauptversammlung des österr.-ungar. Buchhändlervereins am 30. Juni 1890 stattfand	50 " — "
	„4. Juli 1890 aus Bremen“	— " 80 "
	19. „Differenz mit C. A. P.“	1 " 70 "
	26. Von Herrn Dr. Konrad Weidling in Berlin für eine Auskunft in buchhändlerischer Rechtsfrage	10 " — "
Sept.	22. Von Herrn D. Gr. in St. für ein Exemplar, „Mühlschicht, Erinnerungen aus 30 Jahren“	10 " — "
	24. Sammlung des Sächs.-Thüringischen Buchhändler-Verbandes am Vereinigungstage am 21. Septbr. 1890 zu Kösen durch Herrn Alexander Huschte in Weimar	66 " 05 "
Okt.	13. Von Herrn R. L. Prager in Berlin aus besonderer Veranlassung	10 " — "
	Von demselben als Rest B. B. S.	9 " — "
	„ „ als unaufgeklärter Ueberschuß bei der Abrechnung am 15. August 1890	2 " 10 "
	15. Von Herrn M. W. in B. Finderlohn für eine am 9. August in Stettin gefundene Rolle Geld	10 " — "
	30. Von Herrn Hermann J. Meidinger in Berlin	70 " — "
	31. Von Herrn Dr. Konrad Weidling in Berlin, Honorar für einen Beitrag	20 " — "
Nov.	2. R. R. in B. Statgewinn	— " 30 "
	13. S. S. in B. Billardgewinn	— " 50 "
	18. Von Herrn Dr. Konrad Weidling in Berlin als Ergebnis einer am zweiten Stiftungsfest der „Berliner Buchhändler-Gesellschaft“ am 15. November 1890 erfolgten Versteigerung der „letzten“ Festcigarre	60 " — "
	30. Billard-Gewinn bei C. P.	— " 90 "
Dez.	12. Billard- und Stat-Ertrag bei C. P.	2 " 30 "
	15. Herrenloser Thaler von der Regalbahn	3 " — "
	19. Sammelbüchse bei Gebr. P.	2 " 81 "
Summa		6065 M 79 J.

**B. Geschenke,**

welche nach § 16, IIb. des Statuts dem Reservefonds zufließen.

1890.		
Jan.	4. Von Herrn B. Freiherrn von Tauchnitz in Leipzig im Rückblick auf seine 60 jährige buchhändlerische Laufbahn	1000 M — J.
	8. Von Herrn E. A. in Berlin bei Gelegenheit seiner am Neujahrstage stattgefundenen 50 jährigen Selbständigkeit im Buchhandel	1000 " — "
	28. Von Herrn Dr. E. Ehlermann, i. Fa. Louis Ehlermann in Dresden, aus Veranlassung der soeben in seinem Verlage erschienenen 50. Auflage von Dr. R. Degenhardt, Lehrgang der engl. Sprache I., und um dem deutschen Sortiments-Buchhandel gegenüber seinen Dank für dessen thätige und erfolgreiche Verwendung für dieses Werk zum Ausdruck zu bringen	500 " — "
März	1. Von Herrn Hugo Golditz in Dresden	300 M
	„ „ Carl Friedrich Leubner in Dresden	1000 "
	aus Anlaß des 100 jährigen Bestehens der Arnoldischen Buchhandlung in Dresden am 10. März 1890	1300 " — "
Transport		3800 M — J.

		Transport 3800 M — S.
März 17.	Legat des Herrn Kommerzienrats Karl von Hallberger in Stuttgart . . . . .	1000 " — "
22.	Von Frau Helene Bieweg in Braunschweig zum ehrenden Gedächtnis des verstorbenen Herrn Heinrich Bieweg . . . . .	300 " — "
April 28.	Von der „Union“, Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart zum Zweck der immerwährenden Mitgliedschaft . . . . .	300 " — "
Juni 7.	Von Herrn Ferd. Wilhelm Vesthorn in Mitau aus Anlaß der Feier seiner 50 jährigen buchhändlerischen Thätigkeit und zur Erlangung der immerwährenden Mitgliedschaft . . . . .	1000 " — "
Juli 7.	Von Herrn D. Collin in Berlin „aus besonderer Veranlassung“ . . . . .	500 " — "
Sept. 13.	Von Herrn Max Hermes, i. Fa. Wilh. Hermes in Berlin, aus Veranlassung des 50 jährigen Bestehens der von seinem verstorbenen Vater am 18. September 1840 begründeten Firma Wilh. Hermes . . . . .	300 " — "
15.	Legat des Herrn Theodor Nidel in München . . . . .	600 " — "
Oktr. 4.	Von Herrn Johann Christoph Engelhorn in Stuttgart bei seinem Scheiden aus dem Buchhandel nach 60 jähriger geschäftlicher Thätigkeit und gleichzeitiger Uebergabe seines Verlagsgeschäftes an den Sohn . . . . .	1000 " — "
Dezbr. 31.	Von Herrn Robert Oppenheim zur Erwerbung der immerwährenden Mitgliedschaft . . . . .	300 " — "
	Summa . . . . .	9100 M — S.

**C. Geschenke,**

welche der Julius Springer-Stiftung zufließen.

Juli 30.	Von Herrn Rechtsanwalt Dr. Ernst Springer zur Vermehrung des Kapitals der Julius Springer-Stiftung . . . . .	100 M — S.
----------	--	------------

III.

**Bericht**

an die General-Versammlung des Unterstützungs-Vereins,  
erstattet vom Rechnungs-Ausschuß desselben

Die unterzeichneten Mitglieder des Rechnungs-Ausschusses haben die vom Vorstand des Unterstützungs-Vereins ihnen übergebenen Rechnungs-Bücher in Einnahme und Ausgabe eingehend geprüft und die sehr sorgfältige Buchführung in allen Theilen als richtig anerkannt. In einer gemeinsamen Sitzung des Vorstandes und des Rechnungs-Ausschusses sind dann die Wertpapiere,

resp. die Depot-Scheine darüber vorgelegt und vollkommen in Ordnung befunden worden.

Wir erlauben uns somit, an die General-Versammlung den Antrag zu richten, dem geehrten Vorstände unter Ausdruck des schuldigen Dankes für die umsichtige und mühevollen Leitung der Geschäfte unseres Vereins für die Rechnung des Jahres 1890 Decharge zu erteilen.

Berlin, den 20. März 1891.

**Der Rechnungs-Ausschuß des Unterstützungs-Vereins  
deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.**

D. Reimer. Max Winkelmann. A. Plöb.

**Bekanntmachung.**

[8533]

Im Monat April 1891 ist  
Herr C. Boerster Börsenvorsteher,  
Herr R. F. Koehler Vorsteher der Bestellanstalt.  
Leipzig, den 31. März 1891.

Der Vorstand  
des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

**Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.**  
(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(<sup>o</sup> vor dem Titel = Titelaufgabe.

† = wird nur bar gegeben.

• = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.)

Abel & Müller in Leipzig.

†Cronau, A., Amerika. Die Geschichte seiner Entdeckg. von der ältesten bis auf die neueste Zeit. Eine Festschrift zur 400jähr. Feier der Entdeckg. Amerikas durch Columbus. 7. Bfg. 4<sup>o</sup>. (S. 193—224 m. Illustr.) \* —. 50

S. Auer in Donauwörth.

†Braun's, A., gesammelte Erzählungen. Volksausg. 16.—18. Bfg. 12<sup>o</sup>. (10 Bog.) à —. 30

Max Habenzien in Rathenow.

†Capitaine, E., u. Ph. v. Hertling, die Kriegswaffen. Eine fortlauf., übersichtlich geordnete Zusammenstellg. der gesamten Schusswaffen, Kriegsfeuer, Hieb- u. Stichwaffen u. Instrumente, sowie Torpedos, Minen, Panzergn. u. dergl. seit Einföhrung v. Hinterladern. 4. Bd. 12. Hft. gr. 8<sup>o</sup>. (1½ Bog. m. Illustr.) \* 1. 50

Fr. Bahn.

Niederlage d. Vereins zur Verbreitung religiöser Bilder u. Schriften in Schwerin i/M.

Ward, der Sieg ist unser! Predigt. 2. Aufl. 8<sup>o</sup>. (16 S.) \* —. 20

J. F. Bergmann in Wiesbaden.

Kalle, F., üb. Volksernährung u. Haushaltungsschulen als Mittel zur Verbesserung derselben. Ein Vortrag. 8<sup>o</sup>. (32 S. m. 1 Farbentaf.) \* —. 60

J. Bielefeld's Verlag in Karlsruhe.

†Haeusser, E., Selbstunterrichtsbriefe f. die italienische Sprache, unter Mitwirkg. v. Fachmännern bearb. 12. Brief. gr. 8<sup>o</sup>. (1 Bog.) 1. —

August Brettinger, Verlagsbuchh., in Stuttgart.

Handbibliothek der gesamten Handelswissenschaften. 17. Bd. 8<sup>o</sup>. Geb. \* 1. 50

Inhalt: Deutsch-französisches u. französisch-deutsches Handlexikon zu jeder französischen Handelskorrespondenz. Hrsg. v. Rudow u. Werner. (VII, 167 S.)

**F. A. Brockhaus in Leipzig.**

Michaelis, D., neues Wörterbuch der portugiesischen u. deutschen Sprache. 2 Tle. 2. Aufl. gr. 8°. à \* 7. 50; geb. à \* 9. —; in 1 Bd. geb. \* 17. —

Inhalt: 1. Portugiesisch-Deutsch. (IX, 737 S.) — 2. Deutsch-Portugiesisch. (V, 573 S.)

Schliemann, H., Bericht üb. die Ausgrabungen in Troja im J. 1890. Mit e. Vorwort v. S. Schliemann u. Beiträgen v. W. Dörpfeld. gr. 8°. (III, 60 S. m. 4 Abbildgn., 1 Plan u. 2 Taf.) \* 2. 50

**C. Brühl & Sohn in Ansbach.**

Adreßbuch der Stadt Ansbach, fgl. Kreisauptstadt v. Mittelfranken. 1891. gr. 8°. (XIV, 130 S.) Kart. \*\* 1. —

**Buchhandlung der Deutschen Lehrer-Zeitung (Dr. Jillessen) in Berlin.**

Denkschrift d. VI. deutschen evangel. Schulkongresses zu Erfurt vom 30. Septbr. bis 2. Oktbr. 1890. Hrsg. v. dem Bureau d. Kongresses. gr. 8°. (V, 244 S.) \* 3. —

**Herd. Dümmler's Verlagsbuchh. in Berlin.**

Boigt, F., Leitfaden beim geographischen Unterricht. 32. Aufl. 8°. (VIII, 200 S.) \* 1. 20; geb. \* 1. 50

**Göner & Zaubert (Paul Reff) in Stuttgart.**

†Burekhardt, J., Geschichte der Renaissance in Italien. 3. Aufl., unter Mitwirkg. d. Verf. bearb. v. H. Holtzinger. 9. u. 10. (Schluss-) Lfg. gr. 8°. (XVI u. S. 337—404 m. Illustr.) à \* 1. 20

**Ferdinand Gule in Stuttgart.**

Gerichtssaal, der. Zeitschrift f. Strafrecht, Strafproceß, gerichtl. Medicin, Gefängnißkunde u. die gesammte Strafrechtswissenschaft. Hrsg. v. W. Stenglein. 45. Bd. (8 Hfte.) 1. Hft. gr. 8°. (80 S.) Für den Band \* 12. —

**Englin & Vaiblin's Verlagsbuchh. in Neutlingen.**

Langbein, P., evangelisches Haus-Predigtbuch. Eine Sammlg. außerlesener Evangelien-Predigten aus alter u. neuer Zeit auf alle Sonn-, Fest- u. Feiertage d. Kirchenjahrs. 3.—5. Hft. 4°. (S. 129—352 u. Familienchronik 8 S. m. Holzschn.) à —. 50

**G. Grote'sche Verlagsbuchh. in Berlin.**

Geschichte der deutschen Kunst. Baukunst, Plastik, Malerei, Kupferstich u. Holzschnitt, Kunstgewerbe. 38. Lfg. hoch 4°. (Kupferstich u. Holzschnitt: S. 193—240 m. Textillustr. u. 5 Taf.) Substr.-Pr. \* 2. —; Einzelpr. \* 4. —

**Graf Gomann in Kiel.**

Brandt, K., Haeckel's Ansichten üb. die Plankton-Expedition. (Sonderdr.) gr. 8°. (15 S.) In Komm. \* —. 40  
Schriften d. naturwissenschaftlichen Vereins f. Schleswig-Holstein. VIII. Bd. 2. Hft. gr. 8°. (III u. S. 145—300 m. 6 Abbildgn. u. 1 Taf.) In Komm. \* 4. —

**J. Görning in Heidelberg.**

†Bartseh, H., üb. e. Fall v. herdweiser Sklerose d. Centralnervensystems. gr. 8°. (43 S.) \* 1. 20  
†Braun, H., Beitrag zur konservativen Behandlung der Knochenenchondrome. gr. 8°. (8 S.) \* 1. —  
†Buddeberg, M., Beiträge zur Kenntnis der Substituierbarkeit der Methylenwasserstoffatome im Desoxybenzoin u. Benzylecyanid. Neue Synthese e. Chinolinderivates. gr. 8°. (40 S.) \* 1. 20  
†Cantzer, A., zur Kenntnis der Isocynate der aromatischen Reihe. gr. 8°. (35 S.) \* 1. 20  
†Frankenbacher, A., Bildungsprozesse v. aromatischen Thioanhydroverbindungen. gr. 8°. (38 S.) \* 1. 20  
†Hoche, A., Beiträge zur Kenntniss d. anatomischen Verhaltens der menschlichen Rückenmarkswurzeln im normalen u. im krankhaft veränderten Zustande (bei der Dementia paralytica) gr. 8°. (46 S.) \* 1. 50  
†Klaus, P., das gonalgische schrägverengte Becken, nebst e. Zusammenstellg. der bisher veröffentlichten Fälle v. schrägverengten Becken. gr. 8°. (65 S. m. 6 Taf.) \* 3. —  
†Lehmann, E. R., Beiträge zur Aetiologie u. Therapie der Osteomyelitis acuta langer Röhrenknochen. gr. 8°. (39 S.) \* 1. 20  
†Sattler, E., üb. die Resultate der Tracheotomie bei Croup u. Diphtherie. gr. 8°. (65 S. m. 1 Taf.) \* 3. —

**Dr. Junge in Erlangen.**

Schattenmann, P. F., die altkirchlichen evangelischen Perikopen, in Predigtentwürfen erläutert. gr. 8°. (IV, 244 S.) \* 3. —  
Spoerl-Gamma, H., die Pflege d. Kindes im ersten Lebensjahre. gr. 8°. (21 S.) \* —. 40

**Graf Keil's Nachf. in Leipzig.**

Falkenhorst, C., das Buch v. der gesunden u. praktischen Wohnung. (In 10 Hftn.) 1. Hft.: Unjere unsichtbaren Feinde. gr. 8°. (64 S. m. Illustr.) \* —. 50  
†Heimburg's, W., gesammelte Romane u. Novellen. Illustr. Ausg. 8. Lfg. 8°. (3 Bog.) —. 40  
Schmid's, D., gesammelte Schriften. 2. Ausg. 47. Lfg. 8°. (6 Bog.) —. 30

**Germann Ritz in Saulgau.**

†Niedt, L., Heiteres u. Ernstes im Krieg u. Frieden aus meinem Soldatenleben. 5. u. 6. Lfg. 8°. (S. 129—192.) à \* —. 25

**Jos. Kösel'sche Buchh., Verlags-Conto, in Remyten.**

Gutbrod, F. X., Geschichte der Pfarrei Obergünzburg. 5. (Schluß-)Hft. gr. 8°. (S. 257—328 m. Textabbildgn. u. 1 Lichtdr.) \* 1. 50

**J. Rühlmann's Buchh. (Gustav Winter), Verlags-Conto, in Bremen.**

†Hülfs-Hand-Wörterbuch, Deutsch-Französisch u. Französisch-Deutsch f. den Handel in Tabak u. Cigarren. Enth. die gebräuchlichsten techn. Ausdrücke u. Wortwendgn. 12°. (61 S.) Kart. \* 5. —

**Gerhard Rühlmann in Dresden.**

†Scott, W., Tales of a grandfather. Wörterbuch dazu. 8°. (44 S.) \*\* —. 25

**Eduard Rumber in Leipzig.**

Alende, D., Hauslexikon der Gesundheitslehre f. Leib u. Seele. Ein Familienbuch. 8. Aufl. Nach dem Tode d. Verf. bearb. u. Hrsg. v. e. prakt. Arzt. 2. Lfg. gr. 8°. (1. Tbl. S. 81—144.) \* —. 50

**Kunstankalt (vorm. Gustav B. Seig) K.-G. in Wandersbel.**

Arnould, G., das deutsche Heer u. die Marine. Militär-Typen. Mit erläut. Text von F. v. Olberg. (In ca. 20 Lfgn.) 1. Lfg. gr. Fol. (4 Farbendr. m. 2 Bl. Text.) 8. —

**Franz Vipperheide in Berlin.**

†Lehrbücher der Modenwelt. 2. Aufl. 18. Lfg. hoch 4°. —. 60  
Inhalt: Die Anfertigung der Kinder-Moden. Von S. Lechner u. G. Vega. 4 Lfg. (S. 81—96 m. Illustr.)  
†Modenwelt, die. Illustrierte Zeitg. f. Toilette u. Handarbeiten. 26. Jahrg. 1890/91. Nr. 13. Fol. (8 S. m. Schnittbog.) Vierteljährlich 1. 25

**Gebr. Lüdtke in Hamburg.**

†Formulare zur Führung v. Syphilis-Krankengeschichten. qu. Fol. (100 Stück) \* 1. 80

**J. G. S. Mohr (Paul Sieber) in Freiburg i. Br.**

Adam, R., völkerrechtliche Okkupation u. deutsches Kolonialstaatsrecht. (Sonderdr.) gr. 8°. (III, 118 S.) \* 3. —  
Gruber, A., die naturforschende Gesellschaft zu Freiburg i. B. in den 70 Jahren ihres Bestehens. Nebst e. Register ihrer sämtl. Publikationen u. e. vollständ. Mitglieder-Verzeichnisse. (Sonderdr.) gr. 8°. (VII, 76 S.) \* 1. 50  
Laband, P., das Staatsrecht d. Deutschen Reiches. 2. Aufl. 2 Bb. 3. Abth. (Schluß d. Werkes.) gr. 8°. (IV u. S. 833—1114.) \* 5. 50  
Rath, O. vom, zur Biologie der Diplopoden. (Sonderdr.) gr. 8°. (39 S.) \* 1. 20

**H. Moser'sche Buchh. (Franz Fischer) in Tübingen.**

†Behr, R., e. Fall v. Tetanus m. Facialislähmung. gr. 8°. (22 S.) \*\* —. 70

**Wilhelm Rühlke in Stuttgart.**

†Kiek, W., Musterbuch f. Schlosser. Eine Sammlg. v. Entwürfen u. ausgeführten Schlosser- u. Schmiede-Arbeiten jeder Art. Mit Details in vergrößertem Maßstabe u. Schablonen in natürl. Größe. 1. Serie. Ausgeführte Arbeiten v. C. Schwickert jun., Kunstschlosserei in Pforzheim. 4. Lfg. Fol. (3 Taf. in Photolith., 1 Bl. Details u. 1 Schablonenbog.) \* 2. —

## Gebr. Paetel in Berlin.

†**Mundschau**, deutsche. Hrsg. v. J. Rodenberg. 17. Jahrg. 1890/91. 7. Hft. gr. 8°. (160 S.) Vierteljährlich 6. —; in Halbmonatsheften vierteljährlich \* 6. —

## Friedrich Pfeilkünder in Berlin.

†**Schrift**, die heilige, d. Alten u. Neuen Testaments. Aus der Vulgata übers. von J. F. v. Allioff. Illustr. Volksausg. 4. u. 5. Hft. gr. 4°. (S. 89—152.) à \* —. 50

## Fr. Richter in Leipzig.

Auch e. Erwiderung auf „Ernste Gedanken“. Glaubensbekenntnis e. dent. Christin. 8°. (45 S.) \* —. 50

## Moritz Ruhl in Leipzig.

**Hoppe, M.**, Geburtstagskalender. Eine Festgabe f. die Frauenwelt. 3. Aufl. 16°. (III, 273 S. m. 1 Farbendr.) Geb. m. Goldschn. \* 2. —; illustr. Ausg. m. 12 farb. Monatsbildern bar 3. —

## Ferdinand Schöningh in Paderborn.

**Körting, G.**, lateinisch-romanisches Wörterbuch. 8. Lfg. Lex.-8°. (S. 57—112.) \* 2. —

## Carl Schünemann in Bremen.

**Staats-Handbuch** der freien Hansestadt Bremen auf d. J. 1891. 8°. (VIII, 256 S.) \* 3. —; geb. \*\* 3. 50

## Karl Stegelmund, Verlagsbuchh., in Berlin.

†**Soldatenhort**, deutscher. Illustrierte Zeitschrift f. das deutsche Heer. Hrsg. v. P. Hacke. 2. Jahrg. 1891. 10. Hft. gr. 4°. (16 S.) Vierteljährlich \* 1. 20

## Otto Spamer in Leipzig.

**Konversations-Lexikon**, illustriertes, f. das Volk. 2. Aufl. 174. Bfg. Lex.-8°. (7. Bd. Sp. 1473—1516.) \* —. 50  
**Land u. Volk**, deutsches, hrsg. von v. Klöden u. J. v. Köppen. 121. u. 122. Hft. gr. 8°. (S. 481—560 m. Abbildgn. u. Karten.) à \* —. 50  
**Richter, J. W. D.**, das Deutsche Reich. Illustrierte Vaterlandskunde. 7. Abtlg. gr. 8°. (S. 481—560 m. Abbildgn. u. Karten.) \* 1. —

## Julius Springer, Verlagsbuchh., in Berlin.

†**Reichs-Kursbuch** 1891. Nr. 2. April. gr. 8°. (656 S. m. Karten.) 2. —

## Edward Trewendt, Verlagsbuchh., in Breslau.

**Gottschall, R. v.**, die deutsche National-Litteratur d. 19. Jahrh. Litterarhistorisch u. kritisch dargestellt. 6. Aufl. (In 20 Bfgn.) 1. Bfg. gr. 8°. (1. Bd. XXXII u. S. 1—96.) \* 1. —

## Union, Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.

†**National-Litteratur**, deutsche. Historisch krit. Ausg. Hrsg. v. J. Kürschner. 658. u. 659. Bfg. 8°. à \* —. 50  
 Inhalt: 658. W. Hauff's Werke. Hrsg. v. F. Dobertag. 1. Bd. 2. Bfg. (S. 97—192.) — 659. Th. Murner u. U. v. Hutten. 2. Abtlg., hrsg. v. Balte. 1. Bfg. (112 S.)

## Vandenhoeck &amp; Ruprecht's Verlag in Göttingen.

**Mindfleisch, G. D.**, Feldbriefe. 1870—71. Hrsg. v. E. Arnold. 3. Aufl. gr. 8°. (XVI, 236 S. m. Lichtdr.-Bildnis u. 5 Karten.) \* 4. —; geb. \* 5. —

## Zeit &amp; Comp. in Leipzig.

**Müller, G. E.**, Theorie der Muskelcontraktion. 1. Thl. gr. 8°. (X, 336 S.) \* 9. —

## Verlag der Akademischen Monatshefte in München.

**Novellen**, moderne. Sammlung heiterer u. ernster Erzählgn. aus dem Leben v. zeitgenöss. Autoren. 1. Bd. 12°. (III, 211 S.) \* 1. 20

## Verlagsanstalt f. Kunst u. Wissenschaft in München.

†**Kunst**, die, f. Alle. Hrsg. v. J. Pecht. 6. Jahrg. 1890/91. 13. Hft. gr. 4°. (16 S. m. eingedr. Bildern u. 4 Taf.) Vierteljährlich \* 3. 60

## Deutsche Verlagsgesellschaft Dr. Ruffal &amp; Co. in Berlin.

†**Mode u. Haus**. Praktische illust. Frauen-Zeitung. Chefred.: Ruffal. Dir.: J. Schwerin. 7. Jahrg. 1891. Nr. 7. gr. 4°. (24 S. m. Schnittbog.) Vierteljährlich \* 1. —; Ausg. m. kolor. Modenbildern u. bunten Handarbeiten-Vorlagen \* 1. 25

†**Modenwelt**, kleine. Illustriertes Fachblatt f. Damenschneiderei u. Fuß. Red. v. E. Heine u. A. Döring. 3. Jahrg. 1891. Nr. 4. gr. 4°. (8 S. m. 1 farb. Taf. u. 1 Schnittbog.) Vierteljährlich \* —. 75

†**Wäsche-Zeitung**, illustrierte Gebrauchsbildd. m. Zuschneidebogen. Red.: E. Heine u. W. Schlichting. 1. Jahrg. 1891. Nr. 4. gr. 4°. (8 S.) Vierteljährlich —. 60

## Max Waag in Stuttgart.

†**Hellwald, F. v.**, Kulturgeschichte in ihrer natürlichen Entwicklung bis zur Gegenwart. 4. (billige Volks-) Ausg. 27. (Schluss-)Lfg. gr. 8°. (1. Bd. XVIII S. u. 2. Bd. V u. S. 705—760.) \* —. 60

## Ernst Basanath in Berlin.

**Backsteinbauten**, ausgeführte, der Gegenwart. (In 6 Lfgn.) 1. Lfg. Fol. (10 Lichtdr.-Taf.) In Mappe \* 10. —

## Otto Wigand in Leipzig.

**Sanders, D.**, Fremdwörterbuch. 2. Aufl. 3. Bfg. gr. 8°. (1. Bd. S. 257—400.) 1. 20

## Oscar Wilde in Frankfurt a/M.

†**Konditor-Zeitung**, illustrierte, u. Offen-Blatt. Hrsg. u. red. v. E. Scheible. 1. Jahrg. April 1891—März 1892. (24 Nr.) Nr. 1. gr. 4°. (8 S. m. 1 Taf.) Vierteljährlich \* 2. —

## Leo Woerl, Hofbuchh., in Würzburg.

†**Platz, B.**, die Völker der Erde. 27. u. 28. Hft. hoch 4°. (3. Bd. Sp. 257—384 m. Illustr.) à \* —. 50

## Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

- F. B. Cordier in Gelligenstadt.** 1910  
 Ludwig Bindthorst. 2. Aufl.
- G. Georg Verlag in Basel.** 1909  
 Schmidt, Les nouvelles armes à feu portatives. Supplément 1891.
- Carl Schumanns Verlag in Berlin.** 1909  
 Das preussische Einkommensteuergesetz und die hierzu ergangenen Ausführungsbestimmungen. Kommentirt von Fuisting.  
 Das preussische Gewerbesteuer-gesetz und die hierzu ergangenen Ausführungsbestimmungen. Kommentirt von Fuisting.
- S. Hirzel in Leipzig.** 1910  
 Naetebur, Die nicht-lyrischen Strophformen des Altfranzösischen.
- V. Goerschelmann in Riga.** 1909  
 Henry Drummonds Tractate.
- F. & P. Lehmann in Berlin.** 1910  
 Sudermann, Sodoms Ende. 5. Aufl.
- Karl Scholke in Leipzig.** 1908  
 Regler-Diplom.
- Bernhard Tauchnitz in Leipzig.** 1909  
 Drummond, The greatest Thing in the World.  
 — Pax vobiscum.  
 — The changed life.
- Carl Winter's Univ.-Buchhandlung in Heidelberg.** 1910  
 Das humanistische Gymnasium. Hrsg. von G. Uhlig. II. Jahrg. 1. Hft.



## Nichtamtlicher Teil.

## Vorteile der amerikanischen Copyright-Bill.

Von Friedrich Adolf Ackermann.

Es liegen mir mehrere Briefe vor mit der Aufforderung, meine Ansichten über den Nutzen der neuen Copyright-Bill auszusprechen und meinen für die diesjährige Kantate-Versammlung gestellten Antrag schon jetzt zu begründen.

Mein Antrag lautet:

»Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler in Leipzig solle beschließen, daß von ihm schleunigst Schritte gethan werden zur Errichtung einer Centralstelle in New York oder Washington, welche mit Hilfe der Geschäftsstelle des Börsenvereins in Leipzig in den Stand gesetzt werde, die Interessen der deutschen Verleger zu vertreten bei Ausübung der Funktionen, welche den Genuß der neuen Bill zum Schutze des litterarischen und künstlerischen Eigentums in den Vereinigten Staaten Nordamerikas erleichtern.«

Ich kann mich zur Begründung dieses Antrages kurz fassen. Jeder kennt die Bill jetzt in ihrem Wortlaut, jeder wird die Vorteile und Nachteile abgewogen haben. Ich kann nicht zugeben, daß die letzteren größer seien als die ersteren. Es ist mir entgegengehalten worden, es sei bei den Verkehrsschwierigkeiten vielleicht besser, den bisherigen gesessenen Zustand vorzuziehen und sich der Bill gegenüber passiv zu verhalten. Das kann natürlich jeder, der Natur seines Verlages entsprechend, halten wie er will; ich bin aber der Ansicht, daß ein Gesetz immer besser ist als Anarchie. Ein nicht zu unterschätzender Vorteil der Bill ist die ungeheure Strafe, von welcher der unberechtigte Nachdruck von jetzt an betroffen werden soll. Darin liegt ein unverkennbarer Schutz, den man dankend anerkennen muß.

Als wir die neue Buchhändlerbörse bauten, haben wir mit ihr eine größere Interessenvereinigung, erhöhte Centralisation angestrebt; ich glaube, daß wir dazu auch der neuen Bill gegenüber Veranlassung haben, daß wir vereinigt drüben Posto fassen und den Amerikanern zeigen müssen, wie wir die Nutznießung der Bill anstreben. Wir werden dann über kurz oder lang doch günstigere Positionen erreichen, wenn wir nur ernstlich wollen. Wären die Amerikaner uns gegenüber in der Lage, welche einzunehmen wir genötigt sind, hätten sie auf dem Gebiete der Kunst und Litteratur den Produktionsreichtum wie wir, und wären dagegen wir so arm auf diesem Gebiete wie sie, so würden sie wahrscheinlich in London, in Hamburg, Berlin, Leipzig oder wo sonst immer in Europa, ein großartiges Etablissement gründen mit Centraldruckerei, Verlagskontor etc.

Es ist mir in Hinblick auf den Umstand, daß die in Washington zu registrierenden Pflichtexemplare ebenfalls mit amerikanischen Lettern gedruckt sein müssen, entgegengehalten worden, daß solches Verlangen ein unwürdiges sei, welches unsern Nationalgefühl schädige, und daß es hieße, die Hand noch zu küssen, die uns geschlagen. Ich weiß nicht, ob das wohl ganz stimmt, aber ich meine, daß man von zwei Uebeln das kleinere wählt, bez. jenes, welches uns die größeren Vorteile bietet. Wollen wir dabei unsern Nationalstolz denken, so müssen wir uns doch auch aufrufen lassen, daß alle Länder, auch die verbündeten, in einem ständigen Zollkriege liegen, in einem zwar unblutigen, aber stetigen Kriege ohne Ende.

Je größer die Schwierigkeiten in Erfüllung der Bedingungen für den Genuß der neuen Bill sind, desto mehr muß die Aufgabe unseres Börsenvereins sein, diese erschwerten Bedingungen zu erleichtern, ja ich glaube sogar, daß es durch die diplomatische Vertretung des Deutschen Reiches in Washington zu erreichen wäre, gewisse Härten in der Ausübung der Vorbedingungen des Gesetzes, von denen der amerikanische Bürger (Verleger) gleich hart betroffen wird, abzuschaffen.

Achtundfünfzigster Jahrgang.

Im übrigen denke ich mir, daß die Geschäftsstelle des Börsenvereins damit beauftragt werde, den Verkehr deutscher Verleger mit der Centralstelle allwöchentlich zu vermitteln und deren Thätigkeit in New-York zu kontrollieren, Reverso über geschene Eintragungen rechtzeitig einzuholen und alle geschene Eintragungen im amtlichen Teil des Buchhändler-Börsenblattes zu publizieren.

Das zu gründende Bureau würde die Aufgabe haben, den Verkehr mit Washington zu vermitteln, ein genaues Augenmerk auf die gesamte amerikanische Preßthätigkeit zu haben, also die hauptsächlichsten Zeitungen zu lesen und die Erscheinungen des amerikanischen Buch- und Kunsthandels genau zu verfolgen. Bei richtiger Handhabung sollten dem Börsenverein hierdurch fast keine Kosten erwachsen, vielmehr eher ein Gewinn für ihn herauskommen.

Ich denke, daß die Centralstelle drüben Ausschreitungen besser zu überwachen imstande ist, als Zollbeamte, daß sie ferner Vertragsverhältnisse mit einem amerikanischen Verleger vermittele, basierend auf einer Aversionssumme, einem Honorar oder einem Conto a meta-Geschäft u. dergl.

Es wird mir noch entgegengehalten werden, daß definitive Beschlüsse über meinen Antrag wegen der zu schaffenden Gegenseitigkeit der deutschen Reichsgesetzgebung verfrüht seien. Wir stehen aber auf dem Boden der Berner Konvention, und es sind deshalb irgend welche nennenswerten Schwierigkeiten kaum ersichtlich, welche es verhindern, daß wir mit unsern Vorbereitungen schnell und prompt auf die amerikanische Bill reagieren.

Mein Antrag für die Kantate-Versammlung ist klar gefaßt, ich habe demselben mündlich nichts hinzuzufügen und bitte die Verleger-Vereine und insbesondere die diesjährige Delegiertenversammlung den Antrag zu dem ihrigen zu machen.

## Die neue Copyrightbill

## in den Vereinigten Staaten von Nord-Amerika.

Wir haben in No. 69 d. Bl. im Anschluß an den Wortlaut der neuen amerikanischen Copyrightbill deren Inhalt kurz zusammengefaßt und mit Unterstützung eines Beurteilers in der »Täglichen Illinois Staatszeitung« ihre hauptsächlichsten, alle vermeintlichen Vorteile in hohem Grade überwiegenden Nachteile für den deutschen Buchhandel hervorgehoben. Der deutsche Verlagsbuchhandel wird aus dem Studium des Gesetzes die Ueberzeugung gewonnen haben, wie dringend notwendig es ist, gegenüber der praktisch-materiellen Auffassung des Amerikaners vom Schutze der Urheberrechte auch seinerseits jeden schädlichen Idealismus beiseite zu lassen und der Angelegenheit mit der gleichen kaufmännischen Mäßigkeit näher zu treten, die ihr drüben in so ausgiebigem Maße zu teil geworden ist.

Unter der Ueberschrift:

Das Internationale Copyright-Gesetz  
und die deutsche Litteratur

liegt uns heute aus dem Heimatlande der Bill eine weitere höchst abfällige Beurteilung vor, die wir in der »New-Yorker Staatszeitung« fanden und hier folgen lassen. Sie lautet:

»Der Einfluß, den das neue, am 1. Juli in Kraft tretende Gesetz zum Schutze des litterarischen und artistischen Eigentums von Ausländern auf die deutsche Litteratur in diesem Lande haben wird, muß für Deutsch-Amerikaner natürlich besonders ins Gewicht fallen. Wie gewöhnlich haben die Anglo-Amerikaner daran sehr wenig gedacht.

Das Gesetz schreibt vor, daß der Verfasser oder sein Bevollmächtigter, um das Schutzrecht zu erlangen, zwei Dinge thun muß: erstens am oder vor dem Publikations-Tag ein Exemplar des gedruckten Buchtitels an den Kongreß-Bibliothekar einschicken;

zweitens am oder vor dem Publikations-Tag an denselben Beamten zwei hier gesetzte und gedruckte Exemplare des Buches selbst.

Dies involviert, daß das Buch, das in Deutschland publiziert wird, gleichzeitig hier publiziert und hier gesetzt und gedruckt sein muß, um hier einen Schutzbrief bekommen zu können. Jene Einschickung muß spätestens am Tage der Publikation in diesem oder einem fremden Lande erfolgen. Ein Schriftsteller in Berlin kann nicht sein Buch dort erscheinen lassen und zu einer beliebigen späteren Zeit hier das Buch setzen lassen und zur Erlangung eines Schutzbriefes einschicken.

Noch viel weniger kann er einen Schutzbrief hier erlangen, ohne das Buch hier zu publizieren. Das Gesetz bezweckt weniger, Schriftsteller gegen Nachdruck ihrer Werke zu schützen, als hiesigen Buchdruckern den Druck von Büchern, die hier Eingang finden wollen, völlig zu sichern. Dies wird nun bei englischen Büchern gesichert; denn so ziemlich jedes englische Buch, das hier Leser finden kann, wird nun auch hier publiziert werden.

Anders bei deutschen Büchern, deren Druck und Publikation als Buch hier sich in den meisten Fällen nicht lohnen kann. Sie bleiben meist auf die Publikation in Zeitungen angewiesen, wenn sie hier geschützt sein wollen, und die nicht so geschützten deutschen Bücher werden daher nach wie vor ungehindert importiert werden. Die hiesige Publikation deutscher Bücher wird noch dadurch erschwert, daß importierte keinen Zoll bezahlen und der Import für den eigenen Gebrauch selbst dann freisteht, wenn das Buch hier einen Schutzbrief erlangt hat.

Wie aber verhält es sich mit der Publikation deutscher Bücher in hiesigen Zeitungen und Zeitschriften?

Dies ist etwas unklar. Der hiesige Herausgeber kann einen Schutzbrief bekommen, wenn er die Publikation gleichzeitig mit der jenseitigen beginnt. Sollte er aber dies nur erlangen können, wenn er das ganze Buch, hier gedruckt, auf einmal einschickt, so wäre dies ein fast unüberwindliches Hindernis für die Procedur. Wahrscheinlich ist dies auch nicht gemeint. Es wird genügen, wenn die betreffende Nummer oder ein Abzug des für sie bestimmten Bruchtheils eingeschickt wird, und wenn dies genügt, so schützt es faktisch das ganze Buch, denn andere Herausgeber können nicht folgen.

Wenn sich aber ein Herausgeber, der sich das Buch derart sichern will, nicht findet, so kann niemand den Nachdruck des Buches, sobald dasselbe in Buch- oder Zeitungsforn hier ankommt, hindern. Und da die hiesigen Herausgeber, welche für deutsche Bücher das Publikationsrecht in der dargelegten Weise erwerben wollen, nicht zahlreich sind, so muß der Nachdruck auch fernerhin freistehen.

Ein deutscher Schriftsteller, dem es nur darum zu thun ist, die hiesige ausgedehntere Publikation seines Werkes zu hintertreiben, wenn man seine Forderungen nicht bewilligt, kann freilich einen Weg finden, nämlich durch Uebersetzung des Werks an irgend einen kleinen Herausgeber für eine nominelle oder ohne irgend eine Entschädigung, aber damit wäre jenem natürlich nicht gedient. Käme es indessen so, so würde das neue Gesetz einen sehr nachtheiligen Einfluß auf die Verbreitung deutscher Litteratur in den Vereinigten Staaten üben.

Im allgemeinen ist anzunehmen, daß das neue Gesetz an den bestehenden Verhältnissen für hiesige deutsche Publikationen nicht viel ändern wird. Einige wenige Herausgeber werden sich gute Werke sichern, wie sie es bisher schon freiwillig gethan haben, und die anderen werden nach wie vor nachdrucken.

**Adressbuch des deutschen Buchhandels** und der verwandten Geschäftszweige. (Begründet von O. A. Schulz.) 53. Jahrgang 1891. Im Auftrage des Vorstandes bearbeitet von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Mit einem Bildnis Eduard Viewegs 8°. XXXVI, 670, 462 S. u. 23 Kartons. Leipzig 1891, Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen

Buchhändler. Gebunden. Preis für Mitglieder d. Börsenvereins 10 M.; für Nichtmitglieder 12 M.

Dasselbe. Nur die 1. Abteilung des Obigen (Firmenverzeichnis) umfassend. XXXVI, 670 S. u. Empfehlungsanzeiger. Gebunden. Preis für Mitglieder d. B.-V. 6 M.; für Nicht-Mitglieder 7 M 50 S.

Der neue Jahrgang des »Adressbuches für den Deutschen Buchhandel«, der vor einigen Tagen ausgegeben wurde, ist erfreulicherweise um ein Geringses weniger umfangreich als der vorjährige. Zwar ist die erste Abteilung, das Firmenverzeichnis, auch in diesem Jahre wieder nicht unbedeutend gewachsen, doch ist es gelungen die übrigen Abteilungen, unbeschadet ihrer Brauchbarkeit, zu kürzen, so daß sich dort ein Weniger von 28 Seiten gegen den vorigen Jahrgang ergibt, was im Interesse der Handlichkeit des Bandes nur erwünscht sein kann.

Den neuen Jahrgang ziert das Bildnis Eduard Viewegs, des hochbegabten zweiten Inhabers des Braunschweiger Welthaus, geboren 1797, gestorben 1869, der im Jahre 1825 als Teilhaber seines Vaters Friedrich Vieweg in die Handlung eingetreten war und sie von 1835 bis 1853 selbständig, von da bis 1866 in Teilhaberschaft mit seinem Sohne Heinrich geführt und sich um die Weiterentwicklung des vom Vater gegründeten Geschäfts, um Wissenschaft, Litteratur und Buchhandel hervorragende Verdienste erworben hat. Eine biographische Würdigung der drei ersten Inhaber der Firma giebt eine ausführliche Schilderung des Entwicklungsganges des Hauses Friedrich Vieweg & Sohn von der Gründung im Jahre 1786 bis zum Tode Heinrich Viewegs, der am 3. Februar vorigen Jahres unerwartet erfolgte.

Dem Firmenverzeichnis hat leider wieder als unvermeidliche Zugabe eine beträchtliche Anzahl einseitig bedruckter, zum Zerschneiden und Einheften eingerichteter Blätter von Nachträgen und Veränderungen, die während des Druckes eingegangen sind und im Text keine Aufnahme mehr finden konnten, vorgeheftet werden müssen. Das Verzeichnis selbst umfaßt in der beibehaltenen gewohnten Druckeinrichtung 572 Seiten, um 14 mehr als im Vorjahre. In den verschiedenen Zusammenstellungen der zweiten und der folgenden Abteilungen hat sich, wie bemerkt, trotz großer Ausführlichkeit einzelner Rubriken eine Paumersparnis ermöglichen lassen, die zumeist durch den Fortfall des Verzeichnisses der Börsenvereinsmitglieder bewirkt worden ist. Die den Benutzern des Adressbuches geläufige Hervorhebung der Börsenvereins-Mitgliedschaft durch ein Sternchen im Firmen-Verzeichnis wird niemanden die Liste vermissen lassen, zumal letztere vor nicht gar langer Zeit den Mitgliedern als Sonderdruck zur Verfügung gestellt worden ist.

Die Jubiläumstafel des Jahres 1891/92 verzeichnet ein zweihundertfünfzigjähriges Jubiläum (Engelhard-Meyher in Gotha), ein zweihundertjähriges (Klindworth in Hannover), zwei einhundertfünfzigjährige (Berger in Eisenach und Schlesische Zeitung in Breslau), sechs einhundertjährige (Baumgärtner, Hinrichs, Linde'sche Leihbibliothek in Leipzig, Gerstenberg in Hildesheim, Thieme & Co. in Zutphen und Leopold Volk in Hamburg und Leipzig). Bei siebenunddreißig Firmen vollendet sich das fünfzigste Jahr ihres Bestehens.

Die statistische Uebersicht bringt uns den ziffernmäßigen Nachweis, daß sich die Zahl der Firmen wieder ansehnlich vermehrt hat, und zwar um 186 gegen das Vorjahr. Im ganzen sind 7660 Firmen in das neue Adressbuch aufgenommen gegen 7474 des letzten Jahrgangs.

Die Vermehrung im gemischten Sortiment mit Nebenzweigen beträgt 124, im Kunstsortiment 1, im Musikalienfortiment 10, im Antiquariat 12. Im reinen Verlagsbuchhandel beträgt der Zuwachs 21, im Kunstverlag 5, im Musikalien-Verlag 6. Die Leihbibliotheken, Musikalien-Leihanstalten, Journal- u. Bücherleserzirkel wurden um 45 vermehrt. Sie weisen jetzt eine Gesamtziffer von 2674 auf.

Das gesamte Kommissionswesen wird von 284 Kommissionären besorgt, unter denen Leipzig mit 162 obenan steht. Ihm folgen Berlin mit 40, Wien mit 30, Budapest mit 17, Stuttgart mit 15, Prag mit 14, Zürich mit 6 Kommissionären. Diesen Ziffern entsprechen folgende Kommittenten-Ziffern: Leipzig, das einen Zuwachs von 263 Kommittenten hatte, bedient 7038, Berlin 316, Wien 610, Budapest 171, Stuttgart 462, Prag 131, Zürich 95 Kommittenten. 105 Handlungen sehen von der Vermittelung eines Kommissionärs ab und verkehren nur direkt.

An neuen Firmen verzeichnet der Jahrgang 1891 460, die Zahl der erloschenen oder mit dem Buchhandel nicht mehr verkehrenden Firmen ist 365, die der veränderten 469.

Im Jahre 1890/91 starben 89 Handlungsbesitzer, Teilhaber und Prokuristen, darunter 45 Mitglieder des Börsenvereins.

Die Zahl der vom deutschen Buchhandel besiedelten Städte beträgt 1647 und hat sich um 2 vermehrt. Davon kommen auf das Deutsche Reich 1164, auf Oesterreich 233, auf Luxemburg 3, auf die übrigen europäischen Staaten 182, auf Amerika 51, auf Afrika 5, auf Asien 6, auf Australien 3.

Auch diesem neuen Jahrgange des Adressbuches fehlt nicht der gewohnte Empfehlungs-Anzeiger mit mancher beachtenswerten und interessanten Probe aus dem Gebiete der graphischen Künste und Gewerbe; doch möchte hier keineswegs alles den gleichen Anspruch auf Beifall erheben dürfen.

**Bermischtes.**

**Litterarvertrags-Kündigung.** — Die belgische Regierung hat den am 31. Oktober 1881 mit Frankreich geschlossenen Vertrag, betreffend den Schutz der litterarischen und künstlerischen Urheberrechte gekündigt. Der Vertrag wird am 1. Februar 1892 seine Endschafft erreichen.

**Deutsche Ausstellung in London.** — Aus Koburg wird mitgeteilt, daß der Herzog Ernst von Sachsen-Koburg-Gotha das Ehrenpräsidium der deutschen Ausstellung in London übernommen habe.

Ueber die Beteiligung an der Ausstellung finden wir folgende Mitteilung in der Tagespresse:

„Infolge des hocherfreulichen Entgegenkommens seitens der Staatsregierung in Fracht- und Zollbefreiung der für London bestimmten Ausstellungsobjekte beginnt sich nun auch in den Kreisen der deutschen Industrie, die sich noch zögernd gegenüber der Ausstellung verhielten, der lebhafteste Antriebs zu regen, auch mit ihren Erzeugnissen fernerhin nicht zurückzuhalten. Man scheint doch zu fühlen, daß es sich nicht bloß um einen ja nicht zu bezweifelnden Gewinn an den ausgestellten Industrie-Erzeugnissen, sondern um eine nationale Sache handelt. Wie wir hören, hat neuerdings auch die kaiserliche Reichsdruckerei Vertretung in glänzender Weise angemeldet; ebenso das fürstlich Stolberg'sche Hüttenamt, ferner die Stadt Bremen, die gräflich Schafgot'sche Glasfabrik Josephinenhütte bei Schreiberhau im Riesengebirge, die bekannte kunstgewerbliche Werkstatt Hermann Hirschwald, die bedeutende Königsberger Bernsteinfirma Stantien & Beder, die vereinigten Bremer Cigarrenfabrikanten, die Allgemeine Electricitätsgesellschaft in Berlin, deren gemeinschaftliche Ausstellung mit der Berliner Aktiengesellschaft für Fabrikation von Bronzewaren und Zinkguß vormals Spinn & Sohn ein Glanzpunkt der ganzen Ausstellung werden dürfte, das große Leipziger Buchgewerbe, das eine ansehnliche Kollektivausstellung vorbereitet, und viele andere. Mitte April muß mit dem Versand der Ausstellungsgüter begonnen werden und können noch Anmeldungen bis dahin Berücksichtigung finden, soweit der noch vorhandene Raum es gestattet.“

**Deutsches Buchgewerbe-Museum.** — Neu ausgestellt sind sechs Radierungen von Fr. Pfeifer mit Ansichten aus Florenz. Ihnen reihen sich an sieben Farbenholzschnitte von H. und R. Knöfler nach Fra Angelico de Fiesole. Die Blätter geben eine Madonna und sechs verschiedene Engelsfiguren in ganz wundervoll gelungenem Farbenholzschnitt wieder. Sowohl die Radierungen wie die Farbenholzschnitte verdankt das Museum der Güte des Verlegers, Herrn Julius Schmidt in Florenz. Zur Erläuterung des beim Farbenholzschnitt üblichen Verfahrens ist eine aus zehn Platten bestehende Folge (Christus nach Lucas Cranach) ausgestellt, die von der Hand des Meisters J. W. Gubitz aus der Zeit von 1820 herrührt. Gubitz verwendete zu diesen Platten Buchsbaumlangholz; ganz besonders interessant ist die Art und Weise, wie die Stücke jeder Platte mit einander verbunden sind. Die Platten sind noch so vortrefflich erhalten, daß ein Neudruck von ihnen ohne weiteres vorgenommen werden könnte.

Zwei Rahmen sind ferner zehn Blatt Radierungen, Kupferstiche und Hellogravüren aus dem von der Wiener Gesellschaft für vervielfältigende Kunst herausgegebenen „Album“, Jahrgang 1889 und 1890 ausgestellt. Es ist bekannt, welche vielseitige Förderung die vervielfältigenden Künste der Wiener Gesellschaft verdanken. Die ausgestellten Blätter, ein Geschenk der Gesellschaft, sind ein weiterer Beweis für diese Thatsache.

**Leipziger Kunstgewerbe-Museum.** — Der Leipziger Zeitung entnehmen wir den folgenden Hinweis:

Für Bücherliebhaber ist eine sehr interessante Arbeit ausgestellt, die in meisterhafter Weise von Herrn Otto Jobel hier selbst gefertigt wurde. Auf Anregung des Kunstgewerbe-Museums stellte derselbe eine Kopie von dem kostbaren Majolicinbände des Leipziger Museums her, welcher die mit Holzschnitten illustrierte Ausgabe der Hypnerotomachia des Poliphilus, Benedig, Aldus 1499, umschließt. Diese Einbanddecke, welche auch kürzlich in dem bei E. A. Seemann hier selbst erscheinenden Kunstgewerbe-Blatt getreu in Farben veröffentlicht wurde, ist genau so wie das Original kopiert worden. Abgesehen von der mit Geschick nachgeahmten Handvergoldung, ist diese Arbeit um deswillen beachtenswert, weil hier entgegen der jetzt meist üblichen Methode der Ledermosaik jeder der Versuch gemacht ist, die Farben durch Lack aufzutragen.

**Sonntagsruhe im Handelsstande.** — Die auf Livoli in Berlin vor einiger Zeit gewählte Deputation der selbständigen Kaufleute und Handlungsgehilfen an den Handelsminister von Berlepsch, bestehend aus den Herren Hingé, Kannegießer, Noah und Rosenthal, wurde am 21. v. M. von ersterem im Handelsministerium empfangen.

Aus der etwa einstündigen Besprechung ist zu erwähnen, daß der Minister in absehbarer Zeit eine Enquête für Preußen, vielleicht auch für das Reich, über die Lage der Handlungsgehilfen in Aussicht stellte und ferner seine Bereitwilligkeit erklärte, einer gesetzlichen Regelung der

Verhältnisse der jugendlichen Arbeiter und Lehrlinge im Handelsgewerbe das Wort zu reden.

Bezüglich der Sonntagsruhe an den ersten drei hohen Feiertagen ging aus den Äußerungen des Ministers hervor, daß diese Thätigkeit vielleicht durch Bestimmungen begrenzt werden könnte, dahin gehend, daß nur höchstens ein Angestellter und auch nur höchstens eine Stunde beschäftigt werden dürfte. Bezüglich Schluß der Arbeitszeit an Sonntagen hielt der Minister es für Preußen für ausgeschlossen, daß dieselbe nur auf die Nachmittage fiele; die höhere Verwaltungsbehörde würde sicherlich, falls die Orts- oder Polizeibehörde einen solchen Beschluß fassen würde, sich dem widersetzen. Was Berlin und andere größere Städte anbetrifft, so hält der Minister es für möglich, daß die Schließung bereits um 10 Uhr an Sonntagen stattfinden könne.

Der Minister glaubt, daß später sowohl hinsichtlich der täglichen wie der Sonntagsarbeit weitere Beschränkungen stattfinden könnten, denen nur jetzt noch einseitige Interessen gegenüberständen. Vorläufig müsse man aber Uebergangsbestimmungen zu finden suchen. — Der Beratung wohnte auch der Geheime Rat König vom Handelsministerium bei.

**Neue Bücher, Zeitschriften, Gelegenheitschriften, Kataloge** u. für die Hand- und Hausbibliothek des Buchhändlers.

Hinrichs' fünfjähriger Bücher-Catalog. VIII. Band. 1886—1890. Bearb. von Richardt Haupt und Heinrich Weise. Mit einem ausführlichen Sachregister. 4. Lieferung. gr. 8°. S. 121—160 (Briefwechsel — Cramm). Leipzig 1891, J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung.

Adress- u. Auskunftsbuch der Vereine und Gesellschaften im Königreich Sachsen. Mit Angabe ihres Zweckes und Sitzes, ihres Gründungs-Jahres und -Tages, ihres dermaligen Mitgliederstandes, ihrer Vorstände und sonstigen Organe, ihrer Vereinslocale u. s. w. Bearbeitet auf Grund amtlicher bezw. authentischer Mitteilungen unter Mitwirkung der Bibliothek-Verwaltung der Handelskammer zu Leipzig. 8°. VI, VI, 236 S. Eigentum des Verfassers. Leipzig 1891, Commissionsverlag von M. L. Moltke.

Oskar Leiners Auswahl von 2570 Sortimenten-Firmen. Nach den Listen der Verlegervereine. Nach den Leipziger Kommissionären zusammengestellt. Einseitig gedruckt und gummiert. 4 1/2 Bogen. Leipzig, Oskar Leiner. Preis 50 ¢ bar.

Verzeichnis von wissenschaftlichen Handbüchern, Wörterbüchern, griechischen und römischen Klassikern, sowie Atlanten, welche in den neuesten Auflagen elegant und dauerhaft gebunden vorrätig oder ohne Aufenthalt zu beziehen sind durch . . . . (Sortimentsfirma) . . . . 1891. 16°. 27, 35, 35 u. 35 S. Leipzig, F. Volckmar.

Dasselbe. I. Theologie, Philosophie, Pädagogik, Encyklopädien. 16°. 26 S.

Dasselbe. II. Rechts- u. Staatswissenschaft, Geschichte, Erdbeschreibung, Völkerkunde, Atlanten, Encyklopädien. 16°. 35 S.

Dasselbe. III. Medizin u. Pharmazie, Naturwissenschaften, Mathematik, Astronomie, Technologie, Encyklopädien. 16°. 35 S.

Dasselbe. IV. Philologie, Wörterbücher, Litteraturwissenschaft, Kunstditteratur, Musiklitteratur, Landwirtschaft, Encyklopädien, Verschiedenes. 16°. 35 S.

Verzeichnis einer Auswahl von Schulbüchern, Wörterbüchern u. Atlanten nebst Werken über Erziehungs- u. Unterrichtslehre, welche in dauerhaften Einbänden vorrätig oder ohne Aufenthalt zu beziehen sind durch . . . . (Sortimentsfirma) . . . . Ostern 1891. 16°. 79 S. Leipzig, F. Volckmar.

Americana. Seltenheiten. Antiq. Katalog No. 3 vom Antiquariat für Litteratur und Kunst (Carl Köllner) in Karlsruhe. 8°. 15 S. 221 Nrn.

Forst- u. Jagdwissenschaft. Botanik. Gartenbau. Antiq. Katalog No. 24 von Carl Burow in Gotha. 8°. 20 S. 516 S.

Linguistique de l'Orient et de l'Europe. (Bibl. de feu Mr. le prof. Morosi.) Antiq. Katalog No. 70 von U. Hoepli in Mailand. 8°. 80 S. 1572 Nrn.

Luzac & Co.'s Oriental List. Vol. II. Nr. 3. March 1891. 8°. S. 33—44.

Geschichte. Antiq. Katalog No. 180 von M. Lempertz' Antiquariat (P. Hanstein) in Bonn. 8°. 213 S. 7425 Nrn.

Kupferstiche. Radierungen, Aquarellen, Handzeichnungen, Farbentische grösstenteils alter Meister. Kostümwerke, Kalligraphie, Karrikaturen, Todtentänze. Antiq. Katalog No. 223 von J. Scheible's Antiquariat in Stuttgart. 8°. 82 S. 1470 Nrn.

Mecklenburgica. Antiq. Katalog No. 6 von Volckmann & Jerosch in Rostock. 8°. 14 S. 420 Nrn.

Revue de livres nouveaux. Directeur H. Le Soudier. Rédacteurs: Gaston d'Hailly, A. Le Clère, Henri Litou. No. 251. 1. Avril 1891. Onzième année. Paris 1891, Administration 174 et 176 Boulevard Saint-Germain. Parait le 1. et le 15 de chaque mois. Un an 12 fr.



Le droit d'Auteur. 4. année. No. 3. 15 Mars 1891. Organe officiel. Paraissant à Berne le 15 de chaque mois.

Sommaire: L'adoption de la nouvelle loi concernant la protection des droits d'Auteur aux Etats-Unis. — Loi amendant le titre six, chapitre trois des Statuts révisés des Etats-Unis, concernant la protection des droits d'Auteur (du 3 mars 1891). — La codification de la législation concernant la protection des droits d'Auteur dans la Grande-Bretagne. — Dénonciation du traité conclu le 31 Octobre 1881 entre la Belgique et la France pour la garantie de la propriété littéraire et artistique. — Les rapports entre la convention de Berne et la loi suisse concernant la propriété littéraire et artistique, d'une part, et les traités conclus par la Suisse d'autre part. — Lettre de Grande-Bretagne. — Bibliographie.

Vom Postwesen. — Am Dienstag den 31. März ist auf dem von Bremen abgegangenen Schnelldampfer „Havel“ die erste deutsch-amerikanische Seepost ins Leben getreten. Es werden wöchentlich drei Schnelldampfer zwischen Deutschland und New-York von Seeposten begleitet sein, und zwar zwei Dampfer des Norddeutschen Lloyd und ein Dampfer der Hamburger Paketfahrt-Aktiengesellschaft. Die Lloyd-Schiffe werden an beiden Endpunkten ihre Fahrten am Dienstag und Sonnabend antreten, die Paketfahrt hat als Abgangstage von Hamburg aus den Freitag, von New-York aus den Donnerstag. Die Bearbeitung der Post erfolgt unterwegs durch zwei Beamte, einen deutschen und einen amerikanischen.

Druckerei- und Verlags-Aktien-Gesellschaft Leykam-Josefsthäl in Graz. — Die am 23. v. M. stattgefundene General-Versammlung beschloß die Verteilung einer Dividende von 7 Proc. gleich 350 fl. pro Aktie.

Weltausstellung in Chicago. — Auf Einladung des Kommerzienrats Koeslde in Berlin fand am 23. v. M. eine Besprechung mehrerer Industrieller über die Frage der Beschickung der im Jahre 1893 stattfindenden Weltausstellung in Chicago statt. Es nahmen daran u. a. teil die Herren Direktor Dr. Martius, Kommerzienrat Henneberg, Reichstags-Abgeordneter Goldschmidt, Direktor Dr. Holz, Direktor Krätke, Kommerzienrat Vissauer, Fabrikbesitzer Vogts.

Man war allgemein der Ansicht, daß Deutschland bei diesem Wettbewerb aller Nationen nicht fehlen dürfe, da eine Beteiligung an der Ausstellung für den Absatz deutscher Erzeugnisse nach Amerika sowohl

wie nach anderen auswärtigen Marktgebieten von bedeutendem Vorteil sein würde, daher im Interesse der Gesamtindustrie unbedingt geboten erscheine. Eine der deutschen Industrie würdige Beschickung der Ausstellung könne aber nur dann erreicht werden, wenn die Reichsregierung durch Entsendung eines Kommissars, durch Bereitstellung entsprechender Mittel und Gewährung sonstiger Vorteile die Industrie zu unterstützen bereit sei.

Man beabsichtigt, in den nächsten Tagen eine zweite Besprechung der Angelegenheit in größerem Kreise zu veranstalten, um insbesondere etwaige weitere Schritte zu erwägen, damit die Industrie rechtzeitig Vorkehrungen für eine würdige Beschickung der Ausstellung zu treffen im stande sei. (Reichs-Anzeiger.)

### Personalnachrichten.

Gedenktag. — Am heutigen 1. April begeht der Prokurist des Hauses F. Volkmar in Leipzig, Herr C. Gleichmann, den Gedenktag seines vor fünfundsanzig Jahren erfolgten Eintrittes in das Volkmar'sche Geschäft, an dessen Leitung er seit dem Jahre 1879 als Prokurist beteiligt ist. In weiten Kreisen der dem Jubilar geschäftlich und persönlich Nahestehenden wird dieser Ehrentag mit herzlicher Anteilnahme begrüßt werden. Den gewiß zahlreichen und verdienten Glückwünschen aus ihrer Mitte schließen wir uns in aufrichtiger Gesinnung für den verehrten Berufsgenossen mit besonderem Vergnügen an.

### Gestorben:

am 29. März in Burg im siebenundsechzigsten Lebensjahre Herr August Hopfer, Inhaber der seit 1852 dort bestehenden Sortimentsfirma seines Namens.

Der Verstorbene übernahm im genannten Jahre die 1846 von Adolph Müller in Brandenburg i/H. in Burg gegründete Filialhandlung, in deren Leitung er kurze Zeit zuvor als Geschäftsführer eingetreten war, und führte das Geschäft, seit 1886 von seinem Sohne Rudolf als Teilhaber unterstützt, bis zu seinem in der Frühe des ersten Osterfeiertages nach kurzem Krankenlager erfolgten Tode. Seiner unermüdbaren Thätigkeit ist es gelungen, den Namen seiner Firma zu allgemeiner Achtung emporzuheben und den Seinigen ein blühendes Geschäft zu hinterlassen. Sein Andenken wird im deutschen Buchhandel als das eines hochverehrten Berufsgenossen unergessen sein.

am 23. März in Amsterdam im Alter von dreiundsünfzig Jahren Herr Johannes Christian Schröder, Teilhaber der dortigen Buchhandlungs-Firma Gebrüder Schröder.

## Anzeigebblatt.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[13063] München, 1. April 1891.

P. P.

Unter Heutigem haben wir infolge freundschaftlicher Vereinbarung unser seit 12 $\frac{1}{2}$  Jahren gemeinsam geführtes Geschäft getrennt: Herr A. Buchholz wird das wissenschaftliche Sortiment u. Antiquariat unter seinem Namen und auf eigene Rechnung in den bisherigen Geschäftsräumen weiterführen, während Herr L. Werner die von uns gepflegte Spezialität „Architektur und Kunstgewerbe“ zur Gründung eines neuen Geschäftes abzweigt, welches er unter seinem Namen und für seine Rechnung, Residenzstrasse 17, hier, in den nächsten Tagen eröffnen wird.

Unsere bisher gemeinsamen Verlagswerke werden sich in gleicher Weise sondern, indem Herr A. Buchholz den Buchverlag, Herr L. Werner aber das im Vorjahre begonnene Unternehmen: „Süddeutsche Architektur und Ornamentik im XVIII Jahrhundert, Serie I II „Die Klosterkirche in Ottobeuren“ zur Weiterführung übernommen hat.

Dem verehrlichen Verlagsbuchhandel sprechen wir für das uns so reichlich entgegengebrachte Vertrauen unsern besten Dank aus und bitten, dasselbe fernerhin auch beiden Geschäften zu teil werden zu lassen.

Die vorjährige Rechnung wird zur Ostermesse ohne Uebertrag von uns geregelt werden;

das 1891 in Rechnung Gelieferte sowie die Disponenden bitten wir auf Herrn A. Buchholz überschreiben zu wollen.

Die Vertretung in Leipzig für beide Geschäfte ist Herrn Franz Wagner übergeben, dem wir auch an dieser Stelle für seine bisherigen Bemühungen bestens danken.

Hochachtungsvoll

A. Buchholz  
L. Werner.

Freiburg i/B., 1. April 1891.

[13125]

P. P.

Hierdurch beehre ich mich zu Ihrer Kenntnis zu bringen, dass ich die seit dem 11. April 1883 am hiesigen Platze unter der Firma

G. Ragozy

bestehende Buchhandlung, welcher ich bereits seit 1. Juli 1886 als Teilhaber angehörte, vom heutigen Tage ab mit sämtlichen Aktiven und Passiven für meine alleinige Rechnung übernommen habe. \*)

Ich werde das Geschäft mit ungeschwächten Mitteln unter der neuen Firma

G. Ragozy (J. Schugt)

Buchhandlung und Antiquariat

weiter führen und richte an die Herren Ver-

\*) Wird bestätigt:

Gotthilf Ragozy.

leger, welche der bisherigen Firma so viel Vertrauen und Wohlwollen entgegenbrachten, die Bitte, dies auch der neuen Firma bewahren zu wollen. Es wird stets mein Bestreben sein, unsere Verbindung zu einer für beide Teile angenehmen und nutzbringenden zu gestalten.

Langjährige freundschaftliche Beziehungen zu unserem ersten Vertreter, Herrn Wilhelm Opetz in Leipzig, haben mich veranlasst, demselben die Besorgung meiner Kommission wieder zu übertragen, und wird derselbe auch gern zu jeder gewünschten Auskunft über mich bereit sein.

Namens der alten Firma sage ich dem seitherigen Kommissionär derselben, Herrn F. Volckmar, für die prompte Wahrung unserer Interessen besten Dank.

Hochachtungsvoll

Jacob Schugt.

Ich werde zeichnen:

G. Ragozy (J. Schugt)

Buchhandlung u. Antiquariat.

Referenz: Chr. Mez, Bankgeschäft, Freiburg i/B.

[13197] P. P.

Hierdurch erlaube ich mir die ergebene Mitteilung zu machen, dass ich mit meiner Buchdruckerei ein

Verlagsgeschäft

verbunden habe.

Herr K. F. Koehler hatte die Güte, meine Vertretung in Leipzig zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 41, März 1891.

Hans Mamroth.

**Verlags-Veränderung.**

[13180]

Auf unsere Bekanntmachung vom 11. März d. J. Bezug nehmend, haben wir aus dem Verlage von Otto Reich in Berlin weiter noch folgende Werke von M. Wair mit allen Rechten erworben\*):

**Humor und Liebe.**

Schelmen- und Liebeslieder für deutsche Herzen.

Eleg. geb. 2 M 50 ₤; fein geb. 3 M 50 ₤ und

**Pfefferblüthen.**

Humoristisch-satyrische Gedichte in höchst origineller Ausstattung.

Steif broschiert 2 M.

Wir liefern auch hier

in Rechnung mit 30% u. 13/12, gegen bar 40% u. 7/6 Exemplare.

Beide Werke eignen sich vorzüglich zum Vertrieb in Badeorten, für den Eisenbahn- und Kolportagebuchhandel.

Chemnitz, den 29. März 1891.

**B. Richter's Verlag.**

\*) Wird bestätigt:

Otto Reich, Musikverlag in Berlin.

**P. P.**

[12568]

Von Herrn Buchhändler R. J. Müller in Berlin\*) übernahm ich den Verlag für Sonntagschul-Litteratur, Eigentum des Komitees für Förderung der Sonntagschulsache in Deutschland, und werde denselben unter der Firma:

**Verlag für Sonntagschul-Litteratur**  
(L. Burmeister)

weiterführen. Die Kommission in Leipzig hat Herr H. G. Wallmann übernommen.

Hochachtungsvoll

Berlin N., Friedrichstraße 121.

**Eudwig Burmeister,**

Mitglied des Börsenvereins

(bis 1. Januar 1891 Geschäftsführer des Vereins zur Verbr. relig. B. u. Schr. in Schwerin i. M.).

\*) Uebergabe wird bestätigt!

R. J. Müller.

Im Anschluß an obige Anzeige machen wir bekannt, daß der bei uns erscheinende:

**„Sonntagschulfreund“**

hrsg. v. Dalton,

der seinen Jahrgang am 1. Januar beginnt, fortan nur jährlich abgegeben wird, und zwar zum Preise von 2 M ord., 1 M 50 ₤ no. bar. Die noch rückständigen Abonnements-Verträge werden wir in kurzem in Leipzig erheben.

Hochachtungsvoll

Berlin N., Friedrichstraße 121.

**Verlag für Sonntagschul-Litteratur**  
(L. Burmeister.)

**Verkaufsaufträge.**

[13188] Ein sehr gangbarer, flotter Verlag, verbunden mit verwandtem Artikel, außerordentlich hohen Gewinn (500%), sichere, glänzende Existenz bietend, an intelligenten unabhängigen Herrn m. Kenntnis d. franz. Spr. weg. vorger. Alters f. billig zu verk. Angeb. u. V. G. R. 13188 bef. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

[12767] In Schlesien ist eine seit über 22 Jahren bestehende kleine, aber solide Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Schreibmaterialienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek (1500 Bände), Journal-Lesezirkel (80 Abonnenten), guten Continuationen etc. zu verkaufen. Umsatz ca. 20 000 M mit 3800 M Reingewinn. Verkaufspreis 14 500 M mit 2/3 Anzahlung. Die Firma steht auf allen Verlegerlisten, ist konkurrenzfrei und erfreut sich nach allen Seiten hin des besten Renommées.

Berlin.

**Elwin Staudé.**

[13190] Verkauf. — Eine rentable Buchdruckerei mit dreimal wöchentlich erscheinendem Blatte, Buch- u. Papierhandlung, Haus mit Garten (Provinz Sachsen), ist für 34 000 M, bei 20 000 M Anzahlung, zu verkaufen. Angebote unt. H. i. 25591 befördert Rudolf Mosse in Halle a/S.

[12862] Eine seit über 30 Jahren bestehende Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung nebst Journal-Lesezirkel, Musik-Leihanstalt und sehr rentablen Nebenbranchen ist wegen Kränklichkeit des Besitzers zu verkaufen, event. auch mit Haus. Die effektiven Lagerwerte betragen ca. 45 000 M. Der Reinertrag ca. 12 000 M. Ernstlichen Reflektenten steht es frei, einige Zeit in dem Geschäft zu arbeiten, um solches näher kennen zu lernen. Angebote unter C. 638 befördern Haafenstein & Bogler A.-G. in Leipzig.

[12275] Zu verkaufen eine technische und textile Fachzeitschrift, Organ eines Verbandes. Kaufpreis 5000 M.

Leipzig.

**Wilh. Mauke.**

[13054] Sortiments-Verkauf in der Mark Brandenburg. — Ein seit mehreren Jahren sich von Jahr zu Jahr hebendes Sortiment in einer freundl. Stadt der Mark ist besond. Verhältnisse halber sofort zu 6000 M käuflich zu übernehmen. Für e. jungen strebs. Buchhändler bietet sich hier die seltene Gelegenheit zu e. Existenz. Antr. u. H. W. T. an C. Aldenhoven, Gerichtl. Bücherrevisor in Berlin, Dennewitzstr. 32.

[13022] Eine gut eingeführte Fachzeitschrift, die noch eines geringen Zuschusses bedarf, ist billig zu verkaufen, da sie nicht in die Verlagsrichtung passt. Ernstgemeinte Anfragen erbeten unter 13022 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

**Kaufgesuche.**

[12741] Für einen mir persönlich bekannten erfahrenen Buchhändler, dem ein grösseres Kapital zur sofortigen Verfügung steht, suche ich ein Sortiment, wenn möglich in Verbindung mit Leihbibliothek, zu kaufen. Unter Zusicherung strengster Diskretion sehe ich bez. Angeboten entgegen.

Leipzig.

**Otto Klemm.**

[11471] Gesucht ein grundsolides, flottes Sortiment ohne Nebenbranche in einer größeren, evangelischen Stadt Mittel- oder Norddeutschlands. Anzahlung von 15 000 M kann geleistet werden. Es wird Wert darauf gelegt, vor Abschluß des Kaufes einige Zeit im Geschäft arbeiten zu können. Herren, die sich allmählich vom Geschäft zurückziehen wollen und vorläufig eine tüchtige Stütze suchen, werden besonders auf dieses Gesuch aufmerksam gemacht.

Leipzig.

**Wilhelm Mauke.**

[11433] Ich bin von einem mir befreundeten jungen Kollegen ersucht worden, für ihn einen Verlag zu kaufen, gleichviel welcher Richtung, nur keine Theologie. Der Verlag muß courante Artikel enthalten, und überhaupt so beschaffen sein, daß eventuell eine Ausdehnung möglich ist. Ich bitte um Anerbietungen, die ich vollkommen diskret behandeln werde. Suchender ist eine tüchtige Kraft, welcher vielfache Verbindungen zu Gebote stehen.

Leipzig, 1891.

**Wilh. Mauke.**

[693] Eine grössere solide und rentable Verlagsbuchhandlung ernster Richtung wird möglichst bald zu kaufen gesucht. Bedeutende Barmittel können nachgewiesen werden. Verschwiegenheit garantiert.

Berlin.

**Elwin Staudé.**

[12741] Für einen mir persönlich bekannten erfahrenen Buchhändler, dem ein grösseres Kapital zur sofortigen Verfügung steht, suche ich ein Sortiment, wenn möglich in Verbindung mit Leihbibliothek, zu kaufen. Unter Zusicherung strengster Diskretion sehe ich bez. Angeboten entgegen.

Leipzig.

**Otto Klemm.**

**Teilhaber gesuche.**

[12405] Für einen tüchtigen Fachmann, der ausser den nötigen geschäftlichen Eigenschaften einen verträglichen Charakter und feine Umgangsformen besitzen und aus guter Familie sein müsste, bietet sich Gelegenheit, mit einem Kapital von 100 000 bis 150 000 M in ein grosses, süddeutsches Kunstgeschäft ersten Ranges als Teilhaber einzutreten. Die Aussichten für eine lohnende und in jeder Weise befriedigende Thätigkeit sind äusserst günstig. Gef. Anfragen unter B. W. # 1 an Herrn K. F. Koehler in Leipzig erbeten.

**Teilhaber anträge.**

[13010] Ein uns befreundeter jüngerer Herr, welcher bereits schriftstellerisch thätig war, wünscht sich mit seiner Arbeitskraft und größerem Kapital, vorläufig ca. 150 000 M, an einer älteren soliden Verlagsbuchhandlung zu beteiligen, bezw. eine solche, nachdem er längere Zeit darin gearbeitet hat, ganz zu übernehmen. Gefällige Angebote, denen diskrete Behandlung zugesichert wird, erbitten wir unter R. S. 31.

Braunschweig, den 25. März 1891.

**C. A. Schwetschke & Sohn**  
(Appelhaus & Pfenningstorff).

[12864] Ein erfahrener Buchhändler in geübten Jahren, rüstige Kraft, evangel., sucht sich mit ca. 25—30 000 an einem Verlage wissenschaftlicher, belletristischer oder illustrativer Richtung zur Entlastung des Chefs zu beteiligen. Bei seinen Verbindungen mit bedeutenden Verlegern und Künstlern, mit denen er zum Teil namhafte Unternehmungen durchgesprochen, würde er für das Inslebenrufen wie die Durchführung bedeutender Verlagsartikel eine treibende Kraft sein. Beherrschung d. franz. u. engl. Sprache. Anerbietungen befördert unter A. # 12864 die Geschäftsstelle d. B.-B.

**Fertige Bücher.**

[29] Billigste Bezugsquelle von

**Opern- und Operetten-Texten**

Rud. Vehtold & Comp. in Wiesbaden.

Neu! — Lohnend!

[10089]

**Vollständig konkurrenzfrei**  
beispiellos billig und geradezu einem Be-  
dürfnisse nachkommend — deshalb leicht  
absehbar für Sie — ist die

## Illustrierte Wäschezeitung.

Gebrauchsblatt

mit Zuschneidebogen,

welche in Monatslieferungen von uns heraus-  
gegeben wird, und kostet

60 Pf. vierteljährlich ordinär,  
bar 40 Pf.

Da, wie bemerkt, die „Illustrierte  
Wäschezeitung“ konkurrenzfrei dasteht,  
so leidet durch Empfehlung derselben Ihr  
anderweitiges Vertriebsmaterial keinen Ab-  
bruch.

Die „Illustrierte Wäschezeitung“  
wird zu dem im Zeitschriften-Verlag unerhört  
niedrigen Vierteljahrspreis von 60 ₤  
sowohl bei den direkten Wäsche-Interessenten,  
als auch, ihrer generellen Nützlichkeit halber,  
in jeder Familie sich bald heimisch machen  
und, bei einigen Bemühungen, für Sie einen

**lohnenden Massenartikel**

bilden.

In der angenehmen Voraussicht,  
daß Sie sich für unseren neuen,  
wie wir glauben sehr zeitgemäßen  
Verlagsartikel energisch verwenden  
werden, stehen wir mit einer be-  
grenzten Anzahl von Probe-Nummern  
gern sofort zur Verfügung.

Wir bitten, uns Ihren Bedarf an  
Probennummern baldmöglichst anzugeben.

### Prospekte

für größere Agitationen stehen zur Verfügung.

Leipziger Kommissionär: **L. Fernau.**

Berlin W. 35.

Deutsche Verlags-Gesellschaft  
Dr. Ruffat & Co.

Konfirmations-Geschenk.

[3646]

## Mörke

ges. Schriften.

4 elegante Leinwandbände  
in neuer Ausstattung M. 20.—  
I. Gedichte. Idylle vom Bodensee. II. Erzählungen  
(Hühelmännlein. Mozart auf der Reise nach Prag).  
III/IV. Maler Nolten 2 Bände.  
Jeder Band gebd. M. 5.—  
Storm u. Th. Mommsen sagen: „Vielleicht ist  
darin das höchste geleistet, was überall der  
Kunst erreichbar ist.“ (Storm's Briefw. m. M.)  
G. J. Göschen'scher Verlag in Stuttgart.

Als klassisches vornehmes Geschenk wie  
nicht leicht ein anderes geeignet!

[12994] Soeben wurde ausgegeben:

## Reichs-Kursbuch 1891.

April-Ausgabe.

2 M. — (1 M 20 ₤ netto.)

Weiteren Bedarf bitte zu verlangen.

Berlin, 31. März 1891.

Julius Springer.

[12719] Soeben erschien:

## Parerga und Paralipomena

von

**A. Schopenhauer,**

herausgegeben

sowie mit Einleitung und Anmerkungen  
versehen

von

**R. von Koeber.**

Ca. 10 Lieferungen von mindestens je  
6 Bogen.

Jede Lieferung 60 ₤ ord.

Lieferung 2.

In Rechnung 25%; bar 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub>% u. 11/10.

Behufs Feststellung der Kontinuation gebe  
ich Lieferung 2 in mässiger Anzahl à cond.;  
Lieferung 3 u. folg. nur fest resp. bar. Alle  
2—3 Wochen erscheint eine Lieferung.

Auslieferung nur in Leipzig, wohin  
alle Bestellungen zu senden sind.

Berlin, 24. März 1891.

Moritz Boas,  
Verlagsbuchhandlung.

F. A. Herbig in Berlin.

[13149]

## Plötz-Kares, Kurzer Lehrgang

der

**Französischen Sprache:**

### Elementarbuch

von Dr. Gustav Plötz. gr. 8°. XII u.  
196 Seiten. 1 M 40 ₤ ord., 1 M 5 ₤ no.,  
1 M bar. Kal.-Einband à 25 ₤ bar.

### Sprachlehre

auf Grund der Schulgrammatik von Dr.  
Karl Plötz bearbeitet von Dr. Gustav  
Plötz und Dr. Otto Kares. 2. Aufl.  
gr. 8°. XVI u. 120 Seiten. 1 M ord.,  
75 ₤ no.

### Übungsbuch.

Verfasst von Dr. Gustav Plötz.

Heft I: **Abschluss der Formenlehre.**  
2. Aufl. gr. 8°. VIII u. 108 Seiten.  
1 M ord., 75 ₤ no.

Heft II: **Wortstellung und Verbum.**  
gr. 8°. VIII u. 88 Seiten. 90 ₤ ord.,  
65 ₤ no.

Heft III: **Syntax des Artikels, des Adjek-  
tivs und des Adverbs. Die Fürwörter.**  
gr. 8°. IV u. 79 Seiten. 80 ₤ ord.,  
60 ₤ no.

Kaliko-Einbände à 20 ₤ bar.

✱

In diesem neuen Lehrbuch des Fran-  
zösischen haben sich die Verfasser be-  
müht, alle von ihnen als gesund und  
fruchtbar erkannten Gedanken der neu-  
sprachlichen »Reformbewegung« im  
Sinne altbewährter methodischer Grundsätze  
zu verwerten. —

Berlin, April 1891.

W. Schöneberger Ufer 13.

**F. A. Herbig.**

T.-A.: Herbigverlag.

[9172]

**Alexandrow, (F.), Russian and  
English Idiomatic Phrases and  
Dialogues.** 2 sh. 6 d. Ordin.-Preis.

liefern wir

nur bar mit 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub>% franko Leipzig;  
7/6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> für 10 M 50 ₤ bar; 13/12 für  
20 M bar franko Leipzig.

London.

Franz Thimm & Co.

J. G. W. Diez' Verlag in Stuttgart.

[12981]

Soeben ist erschienen:

Dr. W. Zimmermann's

Großer

## Deutscher Bauernkrieg.

Illustrierte Volksausgabe.

Herausgegeben von Wilhelm Blos.

XVI u. 816 Seiten gr. 8°.

A cond. brosch. 5 M 20  $\delta$  ord., 3 M 50  $\delta$  no ;

geb. 6 M 70  $\delta$  ord., 4 M 80  $\delta$  no.

Ferner ist erschienen:

Hest 1

von

## Der Mensch und seine Rassen.

Populär dargestellt

von

Dr. Bernhard Langkavel.

Mit 4 Chromobildern (Menschenrassen), 40 Vollbildern und über 200 in den Text gedruckten Illustrationen.

Komplett in ca. 22 Lieferungen.

Bezugsbedingungen: Bei einer festen Abnahme von nur 10 Exempl. liefere ich Hest 1, bei einer Abnahme von nur 20 Exempl. Hest 1 und 2 gratis.

Das Hest wird netto mit 13  $\delta$  berechnet ohne Frei-Exemplare. — Bei einer festen Abnahme von 100 Exemplaren liefere ich (Hest 1 und 2 gratis) das Hest mit 12  $\delta$  und 105/100. — Hest 2 kann nur bei einer entsprechenden festen Bestellung auf Hest 3 u. ff. geliefert werden.

Sammelmaterial steht gerne zu Diensten.

Bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Ende März 1891.

J. G. W. Diez.

A. Twietmeyer in Leipzig.

Ausländische Neuigkeiten.

[13218]

Heulhard, Rabellais. Illustr. 40 fr.

Delpit, Poésies. 3 fr. 50 c.

Demnächst erscheint:

Nizet, Suggestion.

[13111] In unserem Verlage erschien soeben:

## Flora

des

Regierungsbezirks Osnabrück

und

seiner nächsten Begrenzung.

Zum Gebrauche

in Schulen und auf Exkursionen

bearbeitet von

H. Buschbaum,

ordentl. Lehrer am Königl. Realgymnasium zu Osnabrück.

Zweite, durchgesehene u. verbesserte Auflage

Preis geh. 2 M 75  $\delta$  ord.; geb.

3 M 25  $\delta$  ord.

Osnabrück.

Rachhorst'sche Buchhandlung.

H. Georg, Verlag in Basel.

[13213]

In Lyon erschien soeben und habe ich eine kleine Partie übernommen:

Lyon à l'exposition universelle 1889.

L'exposition Lyonnaise de soieries. Un volume in 4°. Tiré à 100 exemplaires. 28 M.

\* \* \* Dieser Prachtband, der die schönsten Muster der Lyoner Seidenmanufakturen auf 30 vorzüglich gravierten Tafeln und zugleich eine Geschichte der Lyoner Seiden-Industrie enthält, ist für ausländische Industrielle dieser Branche jedenfalls auch von Interesse. Da die Auflage aber nur 100 Exemplare beträgt, so bedauere ich nicht anders als bar liefern zu können.

Für Massenvertrieb empfohlen!

[13135]

Soeben erschien:

## Der Bonentarif

von

Eduard Engel.

Volksausgabe. 8°. 1 M ord.

Sechste und siebente Auflage.

Das Werk ist eine völlig neue Bearbeitung des bei mir erschienenen Werkes, Eisenbahnreform von demselben Autor, auf Grund der amtlichen Ergebnisse des Bonentarifs in allen Ländern, in denen er seit Engels Anregung eingeführt wurde. Um diese Volksausgabe einer Massenverbreitung entgegenzuführen, habe ich den Preis außerordentlich niedrig gestellt.

Ganz besonders bitte ich das Werk Kaufleuten, Gewerbetreibenden, kaufmännischen, Gewerbe-, touristischen Vereinen u. s. w. zu empfehlen. Durch zahlreiche Vorträge des Verfassers in allen Teilen Deutschlands, aber auch durch die großartigen Erfolge des Bonentarifs in den Nachbarländern ist das Interesse

für die Sache und für dieses Buch ein so reges, daß selbst in dem kleinsten Wirkungskreise ein namhafter Absatz zu erzielen ist.

Bezugsbedingungen:

25% Rab. in Rechnung, 33 1/3% Rab. gegen bar.

Freiexemplare 11/10, 22/20 u.

Bitte zu verlangen.

Jena, den 31. März 1891.

Hermann Costenoble,  
Verlagsbuchhandlung.

[13182] Heute gelangte zur Versendung:

## Geburtshülfliche Taschen-Phantome

von

Dr. med. K. Shibata.

Mit einer Vorrede von

Geheimrat Prof. Dr. F. Winckel.

12 Seiten Text, 2 in allen Gelenken bewegliche Kinder und einem Becken.

Vermittelt dieses genial konstruierten Phantoms können sämtliche bei der Geburt vorkommenden Kindslagen gebildet werden. Es bildet somit ein unentbehrliches Supplement zu jedem Lehrbuch der Geburtshilfe.

Infolge der ausserordentlich zahlreich eingelaufenen Partiebestellungen musste sofort ein Neudruck veranstaltet werden und auch dieser ist bereits wieder nahezu erschöpft. Ich kann daher momentan nur noch ausnahmsweise à cond. liefern.

Handlungen in Universitätsstädten wollen sich bei Zeiten mit Exemplaren versehen, da bei Beginn des Semesters das Buch stark verlangt werden wird.

K. F. Koehler u. F. Volckmar in Leipzig, Mickisch in Berlin, Friese & Lang in Wien, Koch & Co. in Stuttgart führen das Buch in ihrem Barsortiment.

Ergebenst

München, 27. März 1891.

J. F. Lehmann.

[13108] Soeben erschien:

## Protokolle

der

## Generalversammlung

des

## Gesamtvereins der deutschen Geschichts- und Alterthumsvereine

zu

## Schwerin.

= 1890. =

Preis 1 M ord., 75  $\delta$  no.

Bei Aussicht auf Absatz stellen wir auf Verlangen gern einzelne Exemplare à cond. zur Verfügung.

Berlin, 28. März 1891.

E. S. Mittler & Sohn.

[13136]

\*  
\* \* \*

## Das Magazin für Litteratur.

Herausgegeben von

Fritz Mauthner und Otto  
Kienmann-Hofer.

Verlag von

F. &amp; P. Lehmann

in Berlin W.



Die soeben erschienene Nr. 13 des  
„Magazin für Litteratur“ enthält  
unter anderem folgende Beiträge:

Margarete, Novelle von  
Marie v. Ebner-Eschen-  
bach.

Zolas L'argent, besprochen  
von Dr. F. Servaes.

Bülow — als Erzieher  
von Dr. Reimann.

Hermann Sudermann,  
Onkel Excellenz, Humo-  
reske.

Nach jüngsten Mustern.  
Parodie auf Gerhard  
Hauptmanns „Einsame  
Menschen“.

Fritz Mauthner, Ernesto  
Rossi.

Litterarische Neuigkeiten.

Internationale Kunst-  
ausstellung in Stutt-  
gart.

Das städtische Spiel- und  
Festhaus in Worms.

\*  
\* \* \*\*  
\* \* \*

Da sich diese Nummer ganz  
vorzüglich zu Propagandazwecken eig-  
net, so stellen wir gern eine Anzahl  
davon zur Verfügung.

Da sich die Abonnentenzahl unse-  
rer Zeitschrift innerhalb eines halben  
Jahres **verfünffacht** hat, so geht daraus  
hervor, daß auch die fernere Verwen-  
dung für das „Magazin“ von gutem  
Erfolge begleitet sein wird.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin W., den 26. März 1891.

F. &amp; P. Lehmann.

\*  
\* \* \*\*  
\* \* \*\*  
\* \* \*

[13134] Von Jul. Heinr. Zimmer-  
mann in Leipzig verlange man bar  
mit 50% und 7/6, à cond. mit 40%  
Rabatt:

## Eilenberg- Album.

7 neue Charakterstücke  
für Klavier

von

### Rich. Eilenberg.

### Op. 119.

Inhalt:

- No. 1. **Im Galopp durch Feld und Wald.**
- No. 2. **Die Nachtigall und die Frösche.**
- No. 3. **Ein Waldkonzert.**
- No. 4. **Musizierende Zigeuner.**
- No. 5. **Mückentanz.**
- No. 6. **Schmiedeliedchen.**
- No. 7. **Ein Tänzchen auf grüner Wiese.**

Preis ungebunden 3 *M* no.

Preis in eleg. Einbände 5 *M* no.

☛ Sämtliche Nummern sind auch  
einzeln erschienen!

Einer besonderen Empfehlung bedarf  
dieses Werk nicht; jeder Sortimenter weiss,  
dass mit einem

## Eilenberg-Album

ein grosses Geschäft zu machen ist.

Jul. Heinr. Zimmermann  
in Leipzig.



== Nur auf Verlangen. ==

München. } } München.  
{Gitterar. Institut}  
{Dr. M. Guttler,}  
{R. Fischer.}

[12966]

Soeben erschien:

# Kanzelvorträge.

Neue Folge.

I. Heft: **Ostern bis Pfingsten.**

Von

**Dr. Franz Klafen,**

Stadtpfarrprediger bei St. Ludwig in München.

Eleg. geb. 1 M 20 S ord., 90 S no.,  
80 S bar und 11/10.

## Französische Neuigkeiten.

[13126]

**Daudet, A.,** L'obstacle. Pièce en 4 actes. 3 fr. 50 c.

**Journal du canonnier Bricard** 1792—1802. 3 fr. 50 c.

**Taxil et Sogler, France et Russie.** — Dem russ. Grossfürsten Constantin Constantinowitsch gewidmet! — 3 fr. 50 c.

**Coppée, Une idylle pendant le siège.** 3 fr. 50 c.

**Belot, Une femme du monde à Saint-Lazare.** 3 fr. 50 c.

**de Saint-Maixent, Une jeune femme.** 3 fr. 50 c.

**Jaccoliot, Mémoires d'un lieutenant de vaisseau.** 3 fr. 50 c.

**La vie pour rire, Tomes III et IV.** à 60 c.

**de Gastyne, L'affaire du général X.** 60 c.

**Hugues le Roux, Au Sahara** 3 fr. 50 c.

**Xanrof, Pochards et pochades.** 3 fr. 50 c.

**Guinon, La rupture de Jean.** 3 fr. 50 c.

F. A. Brockhaus' Sortiment  
in Leipzig, Berlin, Wien, Paris.

## Librairie H. Le Soudier à Paris

174, Bd. St.-Germain, den 28. März 1891.

[13122]

### Erscheinungen über den Pariser Salon 1891.

	fr.	c.
Figaro-Salon. 6 Lieferungen.	à 2.	—
Illustration-Salon.	2.	—
Salon Illustré. 4 Lieferungen.	à 2.	—
Catalogue Illustré du Salon. (Champs-Elysées.)	3.	50
— do. (Champ de Mars.)	3.	50
Salon de 1890. (Salon Goupil.) 12 Lieferungen.	à 5.	—

Abundfünfzigster Jahrgang.

Salon de 1890. (Salon Baschet.) 12 Lieferungen. à 5. —  
 Silvestre, le nu au Salon. (Champs-Elysées.) 5. —  
 Enault, Paris-Salon. (Champs-Elysées.) 5. —  
 Silvestre, le nu au Salon. (Champ de Mars.) 5. —  
 Enault, Paris-Salon. (Champ de Mars.) 5. —

## H. Georg, Verlag in Basel.

[13211]

Soeben erscheint:

Abhandlungen der schweizerischen palaeontologischen Gesellschaft. Vol. XVII. (1890). 4°. 32 M.

Berichte der schweizerischen botanischen Gesellschaft. Heft I mit Originalarbeiten von Dr. H. Christ, Prof. Dr. Cramer, Dr. J. Früh und Dr. H. Schinz. 66 S. in 8°. 3 Tafeln. 3 M 20 S.

\* Organ der neugegründeten schweizerischen botanischen Gesellschaft Das 1. Heft steht gern à cond. zu Dienst.

**Hertz, H.,** (Prof. à Bonn), Sur les équations fondamentales de l'électrodynamique pour les corps en repos. 66 pp. in 8°. 2 M.

\* Extrait des Archives des Sc. phys. Nur bar.

**Stükelberg, D. E. A.,** Der Constantinische Patriciat. Ein Beitrag zur Geschichte der späteren Kaiserzeit. 132 S. gr. in 8°. 2 M 40 S.

\* Auf Verlangen à cond.

[13065] In unserem Verlag erschien in dritter Auflage:

## Die gerichtliche Polizei

der

Amtsvorsteher, Bürgermeister, Distriktskommissarien, Gutspolizeiverwalter, Gendarmen, Polizeisergeanten, Förster u.

Gemeinverständlich gearbeitete Instruktion mit Beispielen und erprobten Formularen für Polizeibeamte jeder Art über ihre der Strafrechtsflege zu leistenden Dienste; Information für Jeden, der wissen will, was und wie die Polizei nach der Reichsstrafprozessordnung vom 1. Februar 1877 strafrechtlich zu arbeiten hat

von

**P. Chuchul**

Erster Staatsanwalt.

8°. Preis broschiert 1 M 50 S ord., 1 M 10 S netto bar; geb. 2 M ord., 1 M 50 S netto bar.

Durch die bereits erschienenen beiden ersten Auflagen hat sich das von allen Seiten empfohlene Werkchen hinreichend eingeführt und können wir der kleinen Auflage wegen nur bei Bar-Bestellungen einzelne Exemplare à cond. liefern.

Cassel.

Gebr. Gotthelfst.

[13147]

Soeben erschien und wurde nach den eingelaufenen Bestellungen versandt:

## Sachenrechtliche Erörterungen

zu dem

# Entwurfe

eines

## Bürgerlichen Gesetzbuches

für

## das Deutsche Reich

von

**von Liebe,**

Reichsgerichtsrath.

= 168 Seiten gr. 8°. =

Preis brosch. 3 M.

Zu Rechnung mit 25%, bar mit 33 1/3 % Rabatt und 13/12.

Bei Aussicht auf Absatz bitte ich verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 1. April 1891.

C. L. Hirschfeld.

## Neuer pädagogischer Verlag von R. Büdler in Zwickau i. S.

[13061]

P. P.

Hiermit gestatten wir uns Sie auf ein ganz neues eigenartiges Unternehmen aufmerksam zu machen, das in den Kreisen der Volksschullehrer großes Interesse finden wird. In den

## „Bausteinen

zur

## Volksschulpädagogik“

werden zeitgemäße, dringliche pädagogische Fragen im Sinne eines gesunden Fortschrittes erörtert. Erschienen sind bis jetzt:

Heft 1. Leitfaden oder nicht? Von Schuldirektor R. Seyfert.

Heft 2. Die Organisation der Volksschule auf psychologischer Grundlage. Von R. Seyfert.

Preis eines Heftes: 60 S ord.,

à cond. 45 S, fest 40 S, bar 35 S.

13/12 Hefte (auch gemischt) 4 M bar.

Ergebenst

Zwickau i. S., 1. April 1891.

R. Büdler's Verlagsbuchhandlung.

(Vertreter in Leipzig: Hermann Schulze.)

[24] Als die denkbar zuverlässigsten, allen billigen Anforderungen entsprechenden

## Sprachführer

für die Reise nach, bezw. den Aufenthalt in England oder Amerika sowie Frankreich bitten auf Lager zu halten:

### Langenscheidts Notwörterbücher.

Eng- lisch	}	Teil I. Englisch-deutsch.
		Teil II. Deutsch-englisch.
		Teil III. Land und Leute in England.
		Teil IV. Land und Leute in Amerika
Fran- zö- sisch	}	Teil I. Französisch-deutsch.
		Teil II. Deutsch-französisch.
		Teil III. Land u. Leute in Frankreich.
		Teil III bezw. IV jeder Sprache à 3 <i>M</i> ord., 2 <i>M</i> 25 <i>h</i> no., 2 <i>M</i> bar; alle übrigen Bändchen à 2 <i>M</i> ord., 1 <i>M</i> 50 <i>h</i> no., 1 <i>M</i> 35 <i>h</i> bar.

Langenscheidtsche Verlagsbuchh. in Berlin.

### Zur gef. Beachtung!

[13095]

Wir liefern:

**Premières Lectures.** Erstes französisches Lesebuch. Von Paul Voelkel, 1. ord. Lehrer am Kgl. Französ. Gymnasium zu Berlin. 8°. In Lwd. geb. 1 *M* 80 *h*; in 1—2 Expln à cond., weitere Explr. fest u 13/12 bar.  
Dr. **Heinrich Dittmar's** Leitfaden der Weltgeschichte, neubearbeitet von G. Dittmar. 10. Aufl. mit Karten. gr. 8°. In Lwd. geb. 2 *M* 80 *h*; nur noch fest und 13/12 bar.

Heidelberg.

Carl Winter's Universitätsbuchhandlung.

[13138] Das

Programm der Universität von Lausanne für das Sommersemester, das am 15. April beginnt,

ist durch mich zu beziehen.

Lausanne.

B. Benda.

## Künftig erscheinende Bücher.

Karl Scholke in Leipzig.

[13070]

## Für Regler!

In ein paar Tagen erscheint in meinem Kommissions-Verlage ein nett ausgeführtes

## Regler-Diplom.

Ein lithogr. Kunstblatt  
auf Kupferdruckpapier  
in Schwarzdruck.

Größe 48 cm. = 64 cm.

1 *M* ord., 75 *h* bar.

Ich bitte bei Bedarf zu verlangen.

Verlag von  
A. Hofmann & Comp. in Berlin.  
[12491]

In den nächsten Tagen erscheint in  
unserem Verlage:

# Die Bismarckiade

für's

## Deutsche Volk.

Illustrirt von G. Brandt u. C. Sellmer.

8°. 11 Bogen.

Preis 2 *M* ord., 1 *M* 50 *h* netto, 1 *M* 35 *h* bar

und auf 12:1 Freieremplar.



Es ist ein Volksbuch eigenster Art, das wir mit dieser „Bismarckiade“ bieten; ein humoristisches Heldengedicht in 10 Gesängen, wie es origineller nicht gefunden werden kann. Ein „Sybel“ in Knittelversen, in welchem Humor und Ernst in gelungenster Weise wechseln. Das Büchlein ist für die weitesten Kreise unseres Volkes geschrieben und soll Vielen in populärer Form ein frischeres Bild entrollen der Thaten Bismarcks und seines Lebens vom Beginn seiner ministeriellen Thätigkeit bis zu ihrem Ende. Es soll dem Volke ins Gedächtnis zurückrufen all' die durch Bismarcks Mithilfe gewonnenen vaterländischen Errungenschaften und will dazu beitragen, sie dem Gedächtnis der Allgemeinheit dauernd zu erhalten.

Das hübsch ausgestattete Buch mit vielen gelungenen Zeichnungen von Gustav Brandt und Carl Sellmer wird sich bei seinem billigen Preise außerordentlich leicht verkaufen.

Wir bitten zu verlangen:

à cond. nur mäßig.

### Inhalts-Verzeichnis.

#### Erster Gesang.

Wie Otto groß wurde, ohne daß man's merkte, wofür er vorläufig kalt gestellt wird.

#### Zweiter Gesang.

Der preußische Botschafter Herr von Bismarck-Schönhausen hat in Paris lehrreiche Gespräche mit dem Kaiser Napoleon III.

und bewundert dabei die Schönheit der Kaiserin Eugenie.

#### Dritter Gesang.

Dem preußischen Minister-Präsidenten von Bismarck gelingt es nicht, den Conflict in Berlin zu lösen, weshalb er sich auf andere Weise nützlich macht.

#### Vierter Gesang.

Herr von Bismarck wird in den Grafenstand erhoben, was aber nicht verhindert, daß man auf ihn schießt, worauf er wieder schießen läßt, aber erst in Böhmen.

#### Fünfter Gesang.

Wie die Gegner Bismarcks allerlei an seinen Erfolgen auszusetzen haben, worauf er ihnen zeigt, wie man Deutschland in den Sattel heben müsse, was ihn in ein intimeres Verhältniß zur schönen Germania bringt.

#### Sechster Gesang.

Wie Kaiser Napoleon durch Herrn Benedetti bei Bismarck wegen der »Compensationen« anklopfen läßt, worauf dieser aber »hinaus!« ruft; wie Bismarck dann dem König von Holland das Geschäft stört und den Krieg vermeidet.

#### Siebenter Gesang.

Beim Läuten der Friedensglocken in Paris findet sich Bismarck mit Moltke ganz einverstanden. Die spanische Fliege der Thronkandidatur wirkt sehr heftig und bringt die Franzosen zu der Ueberzeugung, daß Berlin nur die zweite Hauptstadt Frankreichs werden dürfe.

#### Achter Gesang.

Wie den Franzosen nachdrücklichst bewiesen wird, daß sie im Unrecht sind, wogegen ihnen eine neue Grenze zugestanden wird, und wie Bismarck in merkwürdig kurzer Zeit das Deutsche Reich fertig macht.

#### Neunter Gesang.

Wie aus dem Weihrauch für den Fürsten Bismarck und aus dem Rauche seiner langen Pfeife sich eine drohende Wolke bildet, welche fester steht, als er sich's gedacht, und was aus dieser Wolke für seltsame Gestalten kommen.

#### Zehnter Gesang.

Was alles sonst noch Bismarck in Ordnung brachte, und wie er dem deutschen Reiche den Frieden so lange sicherte, bis man fand, daß es nicht mehr nötig sei. Wie aber dann der Herzog von Lauenburg doch der alte Bismarck bleibt.

**Tauchnitz Edition.**

[13201]

Nächste Woche:

The  
**Greatest Thing in the World,  
Pax Vobiscum,  
The Changed Life.**

By

**Henry Drummond.**

In 1 vol.

Es ist nicht nötig, auf die enormen Erfolge der Schriften Henry Drummond's hinzuweisen. Die drei „addresses“ erscheinen in der Tauchnitz Edition in Einen Band vereint.

Handlungen, welche, ausser der gewöhnlichen Kontinuation, Zusendung von Exemplaren wünschen, bitte ich zu verlangen.

Leipzig, den 31. März 1891.

**Bernhard Tauchnitz.**

**!Gegen Drummond!**

[13223]



Demnächst erscheint:

**Henry Drummond's Tractate.  
Drei Briefe an eine Freundin**

von

**Joh. Lütkens,**

Doctor der Theologie, Oberpastor am St. Peter zu Riga.

Preis 1 *M* ord., 80 *g* no., fest resp. bar 70 *g* und 13/12.

A cond. nur in beschränkter Anzahl.

Der in der wissenschaftlichen Welt hochangesehene Verfasser liefert in seiner Schrift den überzeugenden Nachweis, dass Drummond's Traktate geeignet sind, das Evangelium zu verdunkeln, „weil er für das Beste in der Welt ausgiebt, was es durchaus nicht ist und weil er die Bedeutung des Glaubens im Sinne des Neuen Testaments weder richtig würdigt, noch überhaupt versteht.“

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Riga.

**L. Hoerschelmann.**

[12480] Ich bitte gelegentlich des bevorstehenden

**II. Quartals 1891**

Probenummern des illustrierten Volksblattes

Der  
**Dorfbarbier.**

Auflage 26500 Explre.,

von mir zu verlangen.

Preis pro Quartal 1 *M* ord., 75 *g* no. bar, 11/10 etc.

Der **Dorfbarbier** ist von den selbständigen Witzblättern das volkstümlichste. — Er bringt nur Eigenes in Wort und Bild. — Die Abgüsse seiner Zeichnungen werden weder leihweise noch käuflich abgegeben.

Hochachtungsvoll

Berlin S.W. 48, Wilhelmstr. 119/120.

**Wilhelm Issleib**  
(Gustav Schuhr).

**Statt Cirkular.**

[11256]

**Fortsetzung.**

In meinem Verlage wird binnen kurzem erscheinen:

**Vorschläge**

zur Abänderung des

**Entwurfes eines deutschen**

**bürgerlichen Gesetzbuches**

in Form

**eines Gegen-Entwurfes**

mit kurzer Begründung.

Zweites Buch:

**Obligationenrecht**

von

**C. Rocholl, und A. Niedner,**

Oberlandesgerichts-Senats-  
Präsident

Gerichtsassessor.

15 1/2 Bogen gr. 8°.

Preis geheftet 3 *M* 60 *g* mit 25 %.

Ich bitte das zweite Buch den Abnehmern des ersten als Fortsetzung zu senden. Behufs Feststellung der Kontinuation liefere ich auch von diesem zweiten Buche bereitwilligst Exemplare in Kommission.

Soweit es noch nicht geschehen ist, bitte ich gefälligst zu verlangen.

Breslau, 15. März 1891.

**G. Morgenstern,**  
Verlagsbuchhandlung.

[13146] Für meinen Verlag befinden sich in Vorbereitung und werden alsbald nach dem Erlasse der Ausführungsbestimmungen des Finanzministers erscheinen:

1. **Das Preussische Einkommensteuergesetz** und die hierzu ergangenen Ausführungsbestimmungen.
2. **Das Preussische Gewerbesteuer-gesetz** und die hierzu ergangenen Ausführungsbestimmungen.

Kommentierte Ausgaben

von

**B. Fuisting,**

Geheimer Ober-Finanzrath und vortragender Rath im Finanzministerium.

Der Verfasser hat an der Vorbereitung der Gesetze und an der Vertretung derselben im Landtage als Regierungskommissar hervorragenden Anteil genommen.

Ferner wird in meinem Verlage eine knappe Textausgabe sämtlicher Steuergesetze in gemeinverständlicher Darstellung von einem bekannten Berliner Anwalt erscheinen.

Berlin W., Mauerstr. 44.

**Carl Heymanns Verlag.**

**H. Georg, Verlag in Basel.**

[13212]

Nächstens erscheint:

Colonel **R. Schmidt, Les nouvelles armes à feu portatives, adoptées comme armes de guerre par les États modernes.**

**= Supplément 1891 =**

contenant la description des nouveaux fusils de la France, de l'Autriche, de l'Allemagne, de l'Italie, des Pays-bas, de la Turquie, de l'Angleterre, du Danemark, de la Belgique et de la Suisse.

Un vol. in 4° avec 7 planches chromolithographiées.

Heinrich Schöningh, Berl.-Gto.  
in Münster i/W.

[13124]

**W. du Campfranc, Schwester Luise.**  
Antislaverei-Roman von Humanus.  
10 Bogen Taschenformat. Eleg. brosch.  
1 M 60  $\delta$ ; eleg. geb. 2 M. — Sub-  
skriptionspreis 1 M 20  $\delta$  resp. 1 M 60  $\delta$   
gelaugt am 15. April und zwar ausschließlich  
in Leipzig zur Ausgabe.

Der erste Abdruck reicht voraussichtlich nur  
zur Lieferung der **Subskriptionsexemplare**,  
die ich nur bar mit 25% und ohne Freie-  
xemplare — also zu 90  $\delta$  resp. 1 M 20  $\delta$  pro  
Exemplar — expedieren kann.

Da das Buch stereotypiert wird, so lade  
ich die Firmen, welche voraussichtlich Absatz  
haben, im eigenen Interesse ein, ihren Bedarf  
im Wege der Subskription (also mit 50%; Ein-  
band stets 30  $\delta$  netto) zu decken.

Die **Ferzung pro novitate**, bei der  
aber voraussichtlich reine à cond.-Bestellungen  
ebenfalls noch unberücksichtigt bleiben werden,  
erfolgt am

= 1. Mai =

ebenfalls von Leipzig aus und zusammen mit  
**Kirchengeschichtliche Studien.** Heft 1.

Am 1. Mai erlischt der Subskriptionspreis,  
und liefere ich von da ab nur mit gewöhn-  
lichem Rabatt: 25% und 13/12, gegen bar 7/6.

Ich versende meine Novitäten **ausnahmslos**  
nur auf ausdrückliches Verlangen und nur  
an solche Firmen, die ihr Konto in der be-  
vorstehenden Ostermesse ordnungsmäßig er-  
ledigen.

⚡ Vergleiche auch Ankündigung im  
Börsenblatt Nr. 68 u. 69.

[13148] In meinem Verlage erscheint dem-  
nächst:

Die  
**nicht-lyrischen Strophformen**

des

**Altfranzösischen.****Ein Verzeichnis**

zusammengestellt und erläutert

von

**Gotthold Naetebus.**

gr. 8°. Preis geheftet: 5 M.

Bei Aussicht auf Absatz bitte ich baldigst  
zu bestellen, da ich unverlangt nichts versende.

Leipzig, 28. März 1891.

S. Hirzel.

[13096] In kurzem erscheint:

**Das humanistische Gymnasium.** Mit-  
teilungen und Erörterungen, in Ver-  
bindung mit nord- und süddeutschen Schul-  
männern herausgegeben von Dr. G. Uhlig,  
Direktor des Großh. Gymnasiums in  
Heidelberg. II. Jahrgang. 1. Heft.  
Lex.-8°. Preis pr. Kpl. (4 Hefte) 3 M  
mit 25% bar.

Die Zeitschrift ist von diesem Jahr an **Organ**  
**des Gymnasialvereins** und wird an dessen  
**Mitglieder** (bis jetzt über 2000) **direkt per**  
**Post gratis** versandt. Wir liefern daher nur  
wenn auf diese Anzeige hin ausdrücklich zum

Preise von 3 M mit 25% bar für den Jahr-  
gang verlangt wird und bitten ev. die Bestellungen  
zu wiederholen.

**Inserate** für den Umschlag des 1. Heftes  
(die gespaltene Beizeile 35  $\delta$  bar) erbitten um-  
gehend direkt per Post, **3000 Beilagen** (2—4  
Seiten Lex.-8° 30 M bar) gef. gleichfalls um-  
gehend direkt franko, wenn sie in diesem Heft  
noch Aufnahme finden sollen. **Bücher zur**  
**Besprechung** sind direkt an den Herausgeber  
zu senden.

Heidelberg.

Carl Winter's Universitätsbuchhandlung.

**Wichtig für Handlungen im Reg.-Bez.**  
**Arnsberg.**

[12964]

In acht Tagen, zum Schulwechsel noch  
rechtzeitig, erscheint in meinem Verlage:

**Liederbuch**

für die

**Volksschulen des Regierungs-**  
**Bezirk Arnsberg.**

Enthaltend 66 Lieder,

vorgeschrieben von der Königl. Regierung  
in Arnsberg,zur Einübung in ein- und mehrklassigen  
Volksschulen laut Verfügung vom  
7. März 1891.Ausgabe A in Noten. Ausgabe B in  
Ziffern.= Preis ca. 15  $\delta$  ord. =

Ich bitte, sich rechtzeitig mit genügendem  
Vorrat zu versehen. Bestellungen werden nach der  
Reihenfolge des Eingangs erledigt und erbitte  
direkt per Postkarte.

Zur ferneren Verwendung empfehle:

**Geographie**

für

**Volksschulen im Regierungs-**  
**Bezirk Arnsberg**

von

**Bernard Geyer.**

Mit einer Karte des Regierungs-Bezirks.

Zweite

vermehrte und verbesserte Auflage.

Von der Königl. Regierung zu Arnsberg  
zur Einführung genehmigt.Preis 35  $\delta$  ord., mit 20% in Rechnung,  
gegen bar mit 25% Rabatt.

Arnsberg, den 28. März 1891.

J. Stahl.

Verlag von F. & P. Lehmann  
in Berlin W.

[13137]

Von

**Sodoms Ende,**

Drama in 5 Akten

von

**Hermann Sudermann,**

sind die ersten vier Auflagen vergriffen.

Neue Auflage bereits unter der Presse,  
erscheint Anfang nächster Woche.

A cond.-Bestellungen können jetzt erst  
Berücksichtigung finden.

Hochachtungsvoll

Berlin W., den 31. März 1891.

F. &amp; P. Lehmann.

[13150] Die erste starke Auflage von:

**Ludwig Windthorst.**

Ein Lebens- und Charakterbild,

ist während des Druckes durch feste Bestellungen  
vollständig vergriffen.

Eine zweite Auflage befindet sich unter der  
Presse und wird Donnerstag den 2. April aus-  
gegeben.

Heiligenstadt, Eichsfeld.

F. W. Cordier.

[13151] Demnächst erscheint:

**Theologia moralis**

per

**modum conferentiarum**

auctore clarissimo

P. Benjamin Elbel, O. S. F.

Novis curis edidit

P. F. Irenaeus Bierbaum, O. S. F.  
Provinciae Saxoniae s. crucis lector jubilatus.

Cum approbatione superiorum.

4. Lieferung.

Preis 1 M 50  $\delta$  ord., 1 M netto, 90  $\delta$  bar.

= Freixemplare 13/12. =

Paderborn. Bonifacius-Druckerei.

[10526] Mitte April erscheint:

## Rang- und Quartier-Liste der Königlich Preuß. Armee für 1891.

Rebst  
den Anciennetätslisten

der  
Generalität  
und der  
Stabs-Offiziere d. Armee.

Auf Befehl  
Sr. Majestät des Kaisers und Königs.

Redaction:  
Die Königliche Geheime Kriegs-  
Kanzlei.

Geheftet 7 M ord., 6 M no. bar,  
kart. 8 M ord., 7 M no. bar;  
in Leinwandband 8 M 50  $\frac{1}{2}$  ord.,  
7 M 50  $\frac{1}{2}$  no. bar.

Wir liefern die Rang- und Quartierliste  
nur gegen bar und bedauern, Remittenden nicht  
annehmen zu können.

Berlin 1891.

G. S. Mittler &amp; Sohn.

[13196] P. P.

Mit Bezugnahme auf meine kurze Anzeige  
im Börsenblatte von der Erwerbung der bisher  
in der Verlags-Anstalt u. Druckerei A.-G.  
(vorm. J. F. Richter) in Hamburg erschienenen

## Zeitschrift für deutsche Sprache

herausgegeben von

Professor Dr. Daniel Sanders

beehre ich mich Ihnen hierdurch mitzuteilen, daß  
das erste Heft des V. Jahrgangs  
Anfang April erscheinen wird.

Die Zeitschrift für deutsche Sprache wird  
in unveränderter Ausstattung in bisheriger Weise  
in zwölf monatlichen Heften erscheinen, deren  
12 einen Jahrgang bilden, welcher von April  
zu April läuft.

Preis für das Vierteljahr 3 M ord.,  
2 M 25  $\frac{1}{2}$  bar; Freiepre. 13/12 r.

Das 1. Heft wird behufs Verwendung  
à cond. 1 M ord., 75  $\frac{1}{2}$  netto geliefert.

Die verehrten Handlungen, welche  
bisher eine feste Fortsetzung bezogen, bitte ich

um gefällige Angabe derselben für das erste  
Vierteljahr des neuen Jahrgangs.

Für die Zeitschrift für deutsche Sprache  
bietet sich ein weites Absatzfeld; belieben Sie  
das 1. Heft in erster Linie allen Deutsch-  
Philosophen, allen Lehrern des Deutschen,  
Forschern von Schulanstalten, Literatur-  
freunden, Schriftstellern und sonst sich für  
unsere Muttersprache Interessierenden zur Ansicht  
zuzufenden

Ihre gefällige Bestellung umgehend er-  
bittend, zeichne ich

Hochachtungsvoll und ergebenst

Paderborn, 26. März 1891.

Ferdinand Schönigh.

## Nur nach Verlangen!

[12330]

Zum 1. April erscheint:

## Eintheilung und Standquartiere

des

## Deutschen Heeres.

(Uebersicht der Marine.)

59. Auflage.

Nachgetragen bis Ende März 1891.

35  $\frac{1}{2}$  ord., 25  $\frac{1}{2}$  netto bar und 11/10.

100 Ex. à 22  $\frac{1}{2}$  bar ohne  
300 „ à 20  $\frac{1}{2}$  Freieemplare.

Berlin S.W. 46.

Verlag der Liebelschen Buchhandlung.

## Übersetzungs-Anzeigen.

## Zur gef. Beachtung!

[12898]

Für meinen Verlag erwarb ich das auto-  
risierte Uebersetzungsrecht von:

## Mantegazza, Epicuro. Saggio di una filosofia sul bello,

welches von dem bekannten namhaften Be-  
arbeiter ins Deutsche übertragen wird, und be-  
halte ich mir weitere Mitteilungen vor.

Jena, März 1891.

Hermann Costenoble,  
Verlagsbuchhandlung.

## Angebotene Bücher.

[12959]<sup>1</sup> Otto Koobs in Forst i. L.:  
10 Schmidt, Lesebuch f. d. Oberklassen  
kathol. Elementarschulen. 12. Aufl. Geb.  
13 — do. für mittlere Klassen kathol.  
Elementarschulen. Geb.  
9 — erstes Lesebuch. I. Fibel.

[13062] E. Trenckmann in Giessen:  
Rousseau, Oeuvres. 12 vols. Londres 1774.  
Mit Bildern von Moreau, gestochen von  
Lounnay. Orig.-Bd.

[13071] Serig'sche Buchh. in Leipzig:

Otto, Ausmittlung der Gifte. 6. Aufl.

Schwalbe, Lehrbuch d. Neurologie.

Hager, Manuale pharmac. Ed. IV. Vol. 2

Leonhard, Geognosie u. Geologie. 4. Aufl.

Lfg. 1—3.

Schlechtendal u. Wünsche, Insekten. 3 Bde

Rosenthals Meisterschafts-System: Italienisch

Macmillan, two worlds are ours.

Heyne, deutsches Wörterbuch. 2. Hlbbd.

Goethes Faust, hrsg. v. Schröer. II.

Pisanskis Entwurf einer preuss. Litterär-  
geschichte, hrsg. v. Philippi.

10 Kirchhoff, Volapük. Mit Schl. 5. Aufl.

Juvenal, Satiren, mit Uebersetzg. v. Siebold.

[13067] Minning in Osterode in Ostpr.:

Billig in neuen, ungebrauchten Exemplaren:

Brennert-Kaselitz, Rechenhefte. In 6 Hftn.:

1 Heft 2. 24. Aufl. 1889.

7 Heft 3. 23. Aufl. 1889.

17 Heft 4. 19. Aufl. 1889.

11 Heft 5. 13. Aufl. 1889.

1 Saure, frz. Lesebuch. I. 2. A. 1885. Geb.

5 — franz. Wörterbuch. 1886. Geb.

13 Müller, D., alte Geschichte. 9. Aufl.

1886. Geb.

2 Lobe, Katechismus d. Musik. 23. A. Geb.

1 Schödler, Buch d. Natur. Teil 1. 21. A.

1879. Geb.

[13139] C. Brunner'sche Bh. in Chemnitz:

1 Entscheidungen d. R.-G. in Civil-Sachen.

Bd. 1—25. In 11 Ppbde. geb.; die

letzten 3 Bde. brosch. Wie neu.

1 — do. in Straf-Sachen. Bd. 1—20.

In 10 Ppbde. geb. Wie neu.

Mit allen Register-Bänden.

[13164] Pariser Antiquariat (Albert Schulz)

in Paris, 4, Rue de la Sorbonne:

Viollet-le-Duc, Dictionnaire du mobilier.

6 vols. Demi-chag. rouge. Magnifique

exemplaire.

Lacroix, Moyen-âge. Arts. — Moeurs. —

Vie militaire. XVIII. Siècle. Institutions.

4 vols. Demi-veau bleu. Reliure fatiguée.

Schneider, l'empereur Guillaume. 3 vols.

gr. in-8°. Br. (24 fr.)

Leuckart, die menschl. Parasiten. 1876.

2 Hlbfzbd.

Schleicher, Compend. d. indogerm. Sprachen.

1876. Br. Aufgeschnitten.

Booch-Arkossy, poln.-dtschs. u. dtsh.-poln.

Wörterbuch. 4. Aufl. 2 Bde. u. Suppl.

in 1 Bd. geb. 1884.

[13103] Kuhnt'sche Buchh. in Eisleben:

6 Beck, latein. Übungsbuch für Quarta.

5. Aufl. Geb.

6 Holzweissig, griech. Syntax. 2. A. Kart.

3 Kambly, Arithmetik. 27. Aufl. Geb.

2 Kehr u. Kr., Lesebuch. I. 4. A. Geb.

10 Maass, Psychologie. 2. Aufl.

7 Meurer, lat. Lesebuch. II. 3. Aufl. Geb.

8 — do. III. Geb.

2 Ploetz, franz. Element.-Gramm. 15. A. Geb.

4 Waeber, Lehrb. d. Chemie. 4. Aufl. Geb.

1 — do. d. Botanik. 1885. Geb.

3 Wesener, griech. Elementarb. I. 12. A. Geb.

4 — do. II. 9. Aufl. Geb.

- [13128] **B. Konegen** in Leipzig, Gartenstr.:  
Albert, Lehrbuch der Chirurgie. 4 Bde.  
2. Aufl. 1881. Geb.  
Alt, Compendium d. Histologie d. Auges.  
Analecten f. Frauenkrankheiten, hrsg. von  
einem Verein pract. Aerzte. 7 Bde.  
1831—51. Für 20 *M.*  
Archiv f. d. ges. Physiologie d. Menschen,  
v. Pflüger. II. IV. III, 10—12.  
Bednar, Kinderdiätetik.  
Billroth, allgemeine Pathologie u. Therapie.  
9. Aufl. Geb.  
Binz, Arzneimittellehre. 6. Aufl. 1879. Geb.  
Centralblatt f. Augenheilkde. Jahrg. 3. 5.  
6 mit Suppl. 7. 8. 9 mit Suppl. 10  
(fehlt Sept. u. Okt.). 11.  
— do. 1882—84. Hlbfrz.; 1885—88. Br.  
— f. Chirurgie 1887. Geb.  
— do. Bd. 1. 7.  
Eichhorst, Handbuch der spec. Pathologie  
u. Therapie. 2 Bde. 1883.  
Encyklopädie, öcon.-technol. von Krünitz.  
Bd. 1. 3—9. 11—26. 28—33. 35  
(fehlen Kupfer). 36—51. 52 (fehlen  
Kupfer). 65. 67—69. 71. 77—80.  
82—90. 92—96. 98—100. 104 (fehlen  
Kupfer). Geb. à Bd. à 40 *§*  
— do. Auszug. Bd. 1—25. (A—Mühle.)  
Geb. à 40 *§*.  
Esmarch, Handbuch d. kriegschirg. Technik.  
1877.  
Fischer, Handbuch d. Kriegschirurgie. 2. A.  
1882. Geb.  
Förster, Handbuch d. path. Anatomie. 2. A.  
Fortschritte der Medicin. Jahrg. 1—3.  
Fränkel, Bacterienkunde. 2. Aufl. Sehr  
gut erhalten  
Gegenbaur, Grundriss d. vergl. Anatomie.  
1874. Geb.  
Hahnemann, neue Arzneimittellehre 2. A. Geb.  
Hermann, Physiologie. 5. Aufl. Geb.  
Jahr, syst.-alphab. Repertorium d. homöop.  
Arzneimittellehre. 2 Bde. 1848 Für 7 *M.*  
König, specielle Chirurgie. 1. Aufl. Geb.  
Für 12 *M.*  
Krankheiten, die chron., ihre eigentüml.  
Natur u. hom. Heilung. 2. Aufl. 5 Bde.  
1835—38. Geb.  
Krieg 1870/71. Generalstabswerk. 8 Bde.  
Mit Karten in Mappe. Für 50 *M.*  
Linhart, chir. Operationslehre. 4. Aufl.  
Für 8 *M.*  
Mackenzie, pract. Abhandlg. üb. d. Krankh.  
des Auges. 1832. Ppbd. Für 2 *M.* 50 *§*.  
Mauthner, die nicht nuclearen Lähmungen.  
— Vortr. üb. Augenheilkde. Heft 3—5.  
— Glaucom. — Arlt, Glaucom. Zus. in 1 Hlbfrz.  
Monatsblätter, klinische, v. Zehender. Jahrg.  
1881—84. Geb.  
Mosetig-Moorhof, Handb. d. chir. Technik.  
1886.  
Niemeyer, spec. Pathologie u. Therapie.  
10. Aufl. 1879. Geb.  
Orth, Diagnostik. 3. Aufl. Geb.  
— do. 2. Aufl. 1878. Geb.  
Pettenkofer u. v. Ziemssen, Handbuch d.  
Hygiene. I. 2. II. III. Ppbde. Für 6 *M.*
- B. Konegen** in Leipzig, Gartenstr. ferner:  
Realencyklopädie d. ges. Heilkde., v. Eulen-  
burg. 2. Aufl. 22 Bde. Hlbfrz.  
Roser, Chirurgie. 8. Aufl. Geb.  
Schröder, Geburtshilfe. 3. Aufl.  
Skoda, Abhdlgn. üb. Percussion u. Auscul-  
tation. 1839. Ppbd. Für 4 *M.*  
Sohnke u. Amstein, Differential- u. Inte-  
gralrechnung. 4. Aufl. In 1 Hlbfrz.  
Stillings Tafeln z. Prüfg. d. Farbensinnes.  
1. u. 2. Folge. 1878—79. Wie neu.  
Tarnowsky, krankh. Erscheingn. d. Ge-  
schlechtssinnes. 2 *M.*  
Zehender, Handb. d. ges. Augenheilkunde.  
3. Aufl. 1874. 2 Bde. Hlbfrz.  
Zeitschrift f. analyt. Chemie, v. Fresenius.  
Jahrg. 1885—90. Hlbfrz. 47 *M.*  
Einzelu à 8 *M.* 25 *§*.  
Zeitschrift, deutsche militärärztl., 1888.  
Elegant geb.  
Zweifel, Geburtshilfe. 1887. Geb.
- [13081] **A. Gabriel** in Paderborn:  
26 Buschmann, dtische Sprachlehre. 1889.  
3 Galbula, lat. Aufsatz. 4. Aufl.  
6 Greve, log. Tafeln. 1884.  
15 Roscoe, Chemie. 1886.  
8 Rüdorff, Mineralogie.  
8 Deyks, Lesebuch. 1884.  
3 Andrá, Lehrbuch. 1888.  
1 Wielands Werke. 36 Bde. St. 1853—58,  
Göschel.  
10 Cicero, Verres, v. Richter. M. Anmerkgn.  
10 — Milo, v. Richter. Mit Anmerkgn.  
10 — de oratore, v. Sorof. M. Anmerkgn.  
8 Sophocles, v. Schneidewin.  
8 — v. Wolff-Bellermann.  
20 Eichert, Ovid-Wörterbuch. 1882.  
6 Schenkl, dtisch.-griech. Wörterb. 1878.  
4 — do. 1873.  
6 Otto, franz. Gesprächsbuch. 1888.  
4 — engl. Gesprächsbuch. 1885.  
6 Linnig, Lesebuch. II. 1883.  
1 Massillon, Predigten. 14 Bde.  
1 Brischar, Kanzelredner. 5 Bde.  
1 Wetzler u. Welte, Lexikon. Vorletzte Aufl.  
1 Le Play, Réforme sociale en France. 3 vols  
1 Corpus juris civilis, ed. Kriegelii frat.  
3 vol. 1848.  
1 Rolfus, Kirchengeschichte.
- [13193] **Reisnersche** Buchhdlg. in Liegnitz:  
Ausland 1859—69. Geb.; 1870—76. In  
einzelnen Nrn. Kplt. Wohl erhalten.
- [13185] **Ernst Rust** in Leipzig:  
18 Collins, German grammar. Stuttg. Origbd.  
Unbenutzt. (4 *M.* ord.) à 1 *M.* 20 *§* bar.
- [13068] **Eine Partie neue Bibeln**  
(Teubnersche Oktavausgabe, ca. 1400 Seiten  
stark) in ganz Leder mit Goldschnitt gebunden,  
ist unter dem Selbstkostenpreise abzugeben.  
Näheres unter R. M. # 13068 durch Herrn  
L. Fernau in Leipzig.
- [12625]<sup>8</sup> **Haar & Steinert** in Paris:  
Schmidts Jahrbücher d. ges. Medizin. Jg.  
1—52. (Bd. 1—208.) Geb. Mit  
Registerbdn. Gut erhalten.  
Gebote erbeten.
- [12954]<sup>1</sup> **Fratelli Treves** in Bologna:  
Journal of anthropology. Kplt.  
Anthropological Review. Kplt.
- [13195] **Paul Stiehl** in Leipzig:  
2 Cornelius Nepos, mit Wörterbuch v. Eichert.  
(Kern.) Geb.  
1 Eichert, Wörterbuch zu Caesar. 9. Aufl.  
Hahn. Geb.  
10 Ellendt-Seyffert, latein. Gramm. 33. A.  
1 Hennings, Elementarb. z. lat. Gramm. v.  
Ellendt-S. I (Sexta). 8. Aufl. Geb.  
9 — do. 9. Aufl. Geb.  
3 — do. II. 7. Aufl. Geb.  
2 — do. III. 3. Aufl. Geb.  
6 — do. III. 4. Aufl. Geb.  
2 — do. IV. 1883. Geb.  
4 Seyffert u. Fries, latein. Elementar-Gramm.  
3. Aufl.  
4 — — do. 4. Aufl.  
2 Siebelis, Tirocinium poet. 15. Aufl. Geb.  
4 Stötzner, Lehr- u. Leseb. f. Fortbildungs-  
schulen. Ausg. f. Preussen. 2. Aufl. Geb.  
2 — do. 3. Aufl. Geb.

### Gefuchte Bücher.

\* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

- [13127] **Kössling'sche Buchh.** in Leipzig:  
Annalen d. sächs. Oberlandesger. IV etc.  
Anzeiger, zoologischer, 1889.  
Bau- und Kunstdenk. d. Kgr. Sachsen. I etc.  
Bergk, griech. Literaturgeschichte. II. III. IV.  
Berichte d. Geschichtswissensch. I etc.  
Hübner, römische Herrschaft.  
Kaltschmidt, kurzgefasstes Wörterb. 1837.  
Lüken, Traditionen d. Menschengeschl.  
Morsbach, Ursprung der neuengl. Sprache.  
Natorp, Erkenntnisproblem im Alterth.  
Neumann, römischer Staat.  
Plato, von Müller u. Steinhart. Kplt.  
Ralfs, British desmidieae. 1848.  
Ribbing, Untersuchungen über Plato.  
Robertson, Lebensbeschreibung. Gebunden.  
Sachs-Villatte, gr. franz. Wörterbuch.  
Schmid, Encyklopädie d. Erz- u. d. U.-W.  
Wochenschrift, deutsche medic., 1888 I. S.
- [13206] **U. Hoeppli's Fil. H. Spörri** in Pisa:  
1 Archivio glottologico.  
1 Fock, Socinianismus.  
1 Herodotus, rec. Baehr.
- [13204] **A. Neubert** in Halle a. S.:  
Stier, Reden Jesu.  
Hueter-Lossen, Chirurgie. 6. Aufl.
- [13205] **Ad. Mehrhardt** in Bernburg:  
1 Meyers Konvers.-Lexikon. (4. Aufl.) Bd.  
1—8.  
1 Russ, heimisches Naturleben.
- [13202] **Carl Villaret** in Erfurt:  
Förster, Civilprozessordnung.  
Freitag, Bilder a. d. deutschen Vergangen-  
heit. Kplt. Geb.
- [13006]<sup>1</sup> **F. Nemnich** in Mannheim:  
Polack, Erläuterungen z. Lesebuch.  
Kehr, Erläuterungen z. Lesebuch.  
Heines Werke. III. Pr.-A. Lfrg. 71—96.  
Polko, Märchen. II.  
Ohorn, im Cölibat
- [12916]<sup>1</sup> **M. Lengfeld'sche Buchh.** in Köln:  
Direkte Angebote erbeten.  
\*1 Hauck, Seealgen (Abth. aus Rabenhorst.)  
\*1 Marx, d. Kapital. 2 Bde.

- [13104] **E. Treneckmann** in Giessen:  
Hertwig, Handb. d. Chirurgie f. Thierärzte.  
Kolonialzeitung. Jahrg. 1.  
Winterfeld, Manöver bei Alt-Klücken.  
Hackländer, Soldatengeschichten.  
Busch (Wilhelm). Alles was erschienen.  
Grote, Geschichte Griechenlands. 6 Bde.  
Meyers Konvers.-Lexikon. 3. Aufl.
- [13059] **L. Hoerschelmann** in Riga:  
\*1 Overbeck, Geschichte d. griech. Plastik.  
Angebote direkt erbeten.
- [13074] **Ch. Garms'sche Buchh.** in Dortmund:  
1 Ritters geogr.-statistisches Lexikon.
- [13177] **Hugo Inderau** in Barmen:  
Brandes, Hauptströmungen der Litt. 5 Bde.  
Ploss, das Weib Kplt.  
Spemann, Schatzkästlein.  
Wörishöffer, Robert der Schiffsjunge.  
Keller, Gottfr., Schriften.
- [13133] **O. Graeklauer** in Leipzig:  
\*Grechen, gynäkologische Erfahrungen.  
\*Weber-Rumpe, Zahlwörterbuch.  
\*Rapet, Handbuch d. polit. Oekonomie.  
\*Strahlheim, Welttheater.  
\*Jacob, inductive Erkenntniss. (Dissert.)
- [13165] **Stoll & Bader** in Freiburg i/B.:  
Wiedersheim, Grundr. d. vergl. Anatomie.  
Blum, Menschenrechte. 2. Bd. oder kplt.  
Wolzogen, Heiteres u. Weiteres.  
Hansjakob, wilde Kirschen.  
Zeitschrift f. bad. Verwaltung u. Rechtspflege 1883—90.  
Kittler, Handbuch der Elektrotechnik.  
Ritter, Lehrbuch der Mechanik. II.  
Kindler v. Knobloch, der alte Adel im Oberelsass.
- [13131] **Heinrich Matthes** in Leipzig:  
Löwe, Commentar z. 2. Teile d. Goetheschen Faust. Mit 2 Karten u. 1 Tabelle.
- [13145] **Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
Baudot et Miesement, Sculpture franç.  
Concours d'architecture de l'école des beaux-arts. Vol. 1 u. folg.
- [13117] **Knip'sche Buchh.** in Hannover:  
\*Wrangel, Buch vom Pferde.  
\*Carriere, Kunst.
- [13076] **A. Senff** in Berlin S.W. 48:  
Göttinger, Reallexikon.  
Ostermann u. Wegener, Pädagogik.  
Vischer, Auch Einer.  
Oncken. } Einzelne Bde.  
Brehm. }
- [13155] **Ferber'sche Univ.-Buchh.** in Giessen:  
\*1 Brinz, Lehrbuch d. Pandekten. 2. Aufl.  
1. Bd.
- [13176] **Gilhofer & Ranschburg** in Wien I.,  
Bognergasse 2:  
\*American Journal of science 1853.  
\*— do. Dritte Folge. XI.  
\*Kirchhoff, Reisebilder aus Amerika. 1876.  
\*Annalen d. Erd-, Staaten- u. Völkerkunde,  
von Berghaus. 1836.  
\*Woltmann, Verzeichnis zu den Werken  
Holbeins.
- [13018]<sup>1</sup> **Johann Gross** in Innsbruck:  
\*1 Hofmeister, Handbuch der musik. Literatur. Bd. 6—9.  
Angebote direkt an R. Reiss in Innsbruck.
- [13143] **J. C. Hinrichs' Sort.** in Leipzig:  
Auerbach, Schriften. 8°. 2. Bd.  
Goethes u. s. Frau Briefe an Nic. Meyer.  
Heines Werke. Ausg. mit grossem Druck.  
Hertzka, Freiland. 1. Aufl.  
Schmettau, Karte v. Mecklenburg. 25 Blatt.  
Thöl, Handels- u. Wechselrecht  
— Einleitung in d. Privatrecht.  
Tijdschrift d. Aardrijksk. Genootschap. 1. Serie.  
Bd. 1. 2. 8.  
Voigt, Gesch. u. Syst. d. Civil-u. Crim.-Rechts.  
Stade, Geschichte d. Volkes Israel.  
Samuel, troph. Nerven.
- [13080] **A. Gabriel** in Paderborn:  
Krafft-Ebing, Psychopathia  
Aurelius, Rubi.  
Hense, Lesebuch. I. II u. III.  
Schilling, Naturgeschichte. A.  
Heis, Sammlung.  
Koppe, Physik.  
Welter. Alles.  
Brugier, Litteratur.  
Andrá, Grundriss.  
Dreher, Religion.  
Echtermeyer, Gedichte.  
Martin, Religion.  
Schulz, Lesebuch.  
Marsillac, Littérature franç.
- [13157] **Mirauer & Salinger** in Berlin W. 8:  
\*Scherr, menschl. Tragikomödie. Brosch.  
\*— Alles. Brosch.  
\*Vischer, Auch Einer. Brosch.  
\*Don Quixote. Hübsche Ausgabe. Brosch.  
\*Humboldt, Kosmos. Bd. 1 u. kplt.  
\*Lindau, arme Mädchen; — Zug nach d.  
Westen; — Spitzen. Brosch.  
\*Virchow-Hirschs Jahresbericht. XVII u. folg.  
\*Kölliker, Entwicklungsgesch. 2. A. 1. Hälfte.  
\*Lersch, Gesch. d. Balneologie.  
\*Rossmässler, Jahreszeiten. Nur 4. Aufl.  
\*Franzö. homöopath. Werke.  
\*Lessing, — Heine. III. Bensing. Brosch.  
\*Goethe, — Shakespeare. Hallberger. Brosch.  
\*Grillparzers Werke. Brosch.  
\*Mommson, römische Geschichte.
- [13073] **Adolf Geering** in Basel:  
\*Kluge, etymol. Wörterbuch d. d. Sprache.  
\*Diez, etymol. Wörterbuch d. rom. Sprachen.  
\*Fürst, Concordantiae.  
Meyer-Merian, Mareili.  
Silvio Pellico, meine Gefängnisse.  
Hagenbachs Kirchengesch. gr. 8°. Bd. 1. 2.
- [13174] **S. Calvary & Co.** in Berlin W. 64:  
\*Gerstäcker, Welt im Kleinen.  
\*Karten von Attika. II u. folg.  
\*Mittheilungen d. arch. Inst. Athen. I—X.  
\*Reichstagsakten, deutsche. I—VIII.  
\*Hume, philosophical works.  
\*Berkeley, philosophical works.
- [13094] **Joseph Jolowicz** in Posen:  
\*Cohn, talmud. Bibelschatz: Psalmen.  
\*Petrejus de Erlesunda, Historien v. d.  
Grossfürst Muschkow. Lpzg. 1620.  
\*Ruthner, Berg u. Gletscher. 1864.
- [13194] **Mitscher & Röstel** in Berlin:  
Giberne, Kampf des Lebens. Brosch.  
Müchler, Friedrich d. Grosse.
- [13085] **A. Buchholz** in München, Ludwigstr. 7  
\*Meissonier, J. A., Oeuvres. (Baer.)  
\*Clausewitz, hinterl. Schriften. V. VI.  
\*Daheim 1890. Monatsheft III.  
\*Mabillon, de re diplom. 1709.  
\*Häusser, bad. Revolution 1848.  
\*— Revolution in d. Pfalz.  
\*Scherer, z. Gesch. d. dtshn. Sprache.  
\*Menzel, Radirversuche.  
\*Mohl, Staatsrecht.  
\*Muspratt, Chemie. VII.  
Neumayr, Erdgeschichte. 2 Bde.  
\*Zittel, Paläontologie. 1. Abthlg. einzeln.
- [13083] **Trübner's Buchh.** u. A. in Strassburg:  
\*Eusebius, Hieronymus et al., Chronica.  
1475, 1579 etc.  
\*Helmholtz, Optique physiologique. Trad fr.  
1867.  
\*Olympia Morata, F., Opera. 1580.  
Sommer, Vita Jacobi despotae, Moldavorum  
reguli. 1587.
- [13086] **Hermann Schultze** in Leipzig:  
1 Zippel u. Bollmann, ausländ. Kulturpflanzen. I. Braunschweig, Vieweg & Sohn.  
1 Allemans Lebensgeschichte. Glogau 1784.
- [13087] **Moritz Glogau** in Hamburg:  
Happel, Denkwürdigkeiten.  
Godfridus, Chronik.  
Seida, franz. Revolution.
- [13088] **F. A. Brockhaus' Sortiment** in  
Leipzig:  
1 Shakespeare, Works, by Delius. In  
einzelnen Heften.
- [13082] **G. Franz'sche Hofbuchh.** in München:  
1 B. Goltz. Alles Erschienen.
- [13069] **M. Rieger'sche Univ.-Bh.** in München:  
Schlichthoerle, d. Gewerbsbefugnisse in  
München. 2 Bde. Erlangen 1844.  
Rudolph, Ortslexikon.
- [13049]<sup>1</sup> **Silbermann's Buch - Kunsthandlung**  
(Günther & Schwan) in Essen (Ruhr):  
\*Geschichte v. Arnberg.  
\*Burnet, Principien d. Malerei.  
\*Jäger, Geschichte. 4 Bde.  
\*Raabe. — Freytag. Alles.  
\*Ueber Land u. Meer 1890. II. Sem.
- [13064] **Max Harrwitz** in Berlin W.:  
(Dechamps,) Dictionnaire de géogr. (Brunet.)  
Ravenstein, 2. Kürassier-Reg.  
2 Kittler, Handb. d. Electrotechnik. 1. Bd.  
Geist, Berechn. elektr. Maschinen.  
Schwiedland, Graphologie.  
Briot et Bouquet, Théorie d. fonctions ellipt.  
Wolff, Theoria generationis. 1759.
- [13144] **K. F. Koehler's Antiqu.** in Leipzig:  
Zeitschrift f. Hygiene. Jahrg. 1 u. folg.  
Archiv f. Hygiene. Jahrg. 1 u. folg.  
Euripides, by Paley. Vol. I.  
Oldenberg, Buddha.
- [12758]<sup>2</sup> **E. Ohle** in Lemgo:  
\*Jahn, im Bann d. Venus.  
\*— Faust.  
\*— ich denke dein.  
Angebote nur direkt.
- [12417]<sup>1</sup> **F. C. W. Vogel** in Leipzig:  
Deutsche Jugend-Zeitung, begründet von  
Julin-Fabritius. Hamburg, Niemeyer.  
Einz. Bde., wenn gut erhalten.

- [13123] **Oswald Welgel** in Leipzig:  
Schiller, Thalia und neue Thalia.  
Berichte d. dtshn. bot. Gesellschaft. Bd. 2.  
Hernandez, Plantas animales de la Nueva  
España trad. por Ximenez. Mexico 1888.  
Vellozo, Flora Fluminensis. Rio de Jan.  
1881. (Arch. dos Mus. Nac. vol. 4.)  
Chaumeton, Chamberet et Poiret, Flore mé-  
dicale. 8 vols.  
Lauth, de Acere. 1781.  
Trattinick, Archiv der Gewächskunde. 2 Bde.  
— Rosacearum monographia. 4 vol.  
Linné, Amoenitates acad. 7 vol. Holmiae  
1749—70.  
Liebigs Annalen. Bd. 1—157. Kplt.  
Oesterr. bot. Zeitschrift nebst Wochenblatt  
1858—90.  
Antoine, Coniferen. Koloriert.  
Tussac, Flora Antillarum. 4 vol.  
Felder, Lepidopteren. 5 Thle. Kol.
- [13120] **v. Zahn & Jaensch** in Dresden:  
\*Goethes Briefe an Frau v. Stein. (Publ.  
d. Goethe-Gesellschaft.)  
\*Weinhold, physikal. Demonstrationen.  
\*Globus 1890. (Nur gutes Explr.)  
Meyer, G., staatsrechtl. Stellg. d. deutschen  
Schutzgebiete.  
Seydel, Comm. z. Verfass.-Urk. d. d. Reichs.  
Grimm, altschott. Lieder.  
Thünen, der isolirte Staat  
List, nation. System.  
Joubleau, Etudes sur Colbert.  
Malthus, Principles of population.
- [13173] **J. Hiller** in München:  
\*de Wette, hebr.-jüd. Archäol. 1864.  
\*Salzmann, Krebs- u. Ameisenbüchlein.  
\*(Molitor,) Philos. d. Geschichte. Bd. 2.  
\*Storchenau, geistl. Reden. 8 Bde.  
\*Kern, Predigten. 24 Bde.
- [13158] **Herm. Behrendt** in Bonn:  
1 Hensch, Kinderkrankheiten.  
1 Unger, Kinderkrankheiten.  
1 Kurz, deutsche Literatur. IV.  
1 Stoerk, Krankh. d. Kehlkopfs, Nase.  
1 Yriarte, Vénise.  
1 Gerok, Pilgerbrod.  
1 Archiv f. Strafrecht. Bd. 31—37.  
1 Binding, Handb. d. Strafrechts. I.
- [13162] **Victor Dietz** in Altenburg:  
1 Falkmann, Heuristik.  
Biblische Concordanzen (Bernhard, Heubner,  
Lankisch etc.)
- [13171] **Ferd. Harrach** in Kreuznach:  
Möller, klin. Diagnostik.  
Dieckerhoff, spez. Pathol. u. Therapie.  
Fröhner, Arzneimittellehre.  
Funke, Pathol. u. Ther. d. Haussäugetiere.  
Hoffmann, Rechtsbeistand.  
Vogel, phys. Diagnostik.  
Biographien u. Bildnisse der niederländer  
Räuber Picard, Fetzer, Müller etc.
- [13172] **Julius Hainauer** in Breslau:  
1 Meyers Konv.-Lexikon. 4. Aufl. 17 Bde.  
Mögl. Orig.-Hlbfz. Tadelloses Explr.
- [12841]\* **Palm & Enke** in Erlangen:  
\*Glücks Pandekten. Bd. 9. 26. 28 apart.  
\*— do. Bd. 1—45.  
Angebote erbeten direkt per Post.
- [13072] **Alfred Lorentz** in Leipzig:  
Dillmann, Buch Henoch.  
Fürst, hebr. Wörterbuch über d. A. Test.  
2. oder 3. Aufl.  
Herbart, pädagog. Schriften, v. Willmann.  
Keil, Einleitung in d. N. Test. 3. A.  
Brunet, les Papyrus grecs du Louvre. Text.  
Cappeller, Sanskrit-Wörterbuch.  
Oupnek'hat, ed. A. du Perron. 1801—2.  
Schliemann, Atlas trojanischer Altertümer.  
— Tiryns.  
— Mykenae.  
Schulze, gothisches Glossar, v. Grimm.  
Thayer, Beethovens Leben.  
Eschweilers rhein. Gesetzsammlg. 2. A.  
u. Suppl.  
Grotefends Kommentar zur preuss. Gesetz-  
sammlung. 2. A.  
Solms, Strafrecht. 2. A. Wird gut bezahlt.  
Stobbe, Privatrecht. 2. Aufl.  
Gauss, höhere Arithmetik. 2. Abdr. Mit  
Supplement.  
— astronomische Abhandlungen.  
Joachimsthal, Differentialrechnung. 3. A.  
Journal f. reine u. angew. Mathemat., v.  
Crelle. Bd. 1—49. (Zahlen ca. 800 *M.*)  
Matthiessen, antike u. moderne Algebra  
Neumann, logarithm. und Newton'sches  
Potential.  
Wüllner, Experimentalphysik. 4. A.  
Zeitschrift f. Mathematik, v. Schlömilch. Kplt.  
Balduin, Muldenthal. 1828.  
Grimm, sächs. Erzgebirge.  
Flügge, Hygiene.  
Koch, Wundinfektionskrankheiten.  
Rubner, Hygiene.
- [13077] **Hugo Dreist** in Dortmund:  
Illustr. Witzblätter. Kplte. Jahrgge.  
Radinger, Dampfmaschinen u. Transmiss.  
Busch-Album. Antiquarisch.  
Münchner Bilderbogen. Geb.
- [13079] **Sülpke'sche** Buchh. (S. Koelinga) in  
Amsterdam:  
1 Guthe-Wagner, Geographie.
- [13078] **E. Steiger & Co.** in New-York:  
Schierlitz, griech.-deutsches Wörterbuch z.  
Neuen Testamente.  
Vox, der Bauchredner.
- [13181] **Karl Schwalbe** in Gotha:  
Scheffel, Gaudeamus.  
Ritgen, Wartburg.  
Bock, Buch.  
Heinigke, Handbuch.
- [8]<sup>3</sup> **Paul Parey** in Berlin:  
Landwirtschaftliche Jahrbücher 1875:  
Ergänzungsbd.: Zustand d. Landeskultur  
in Preussen 1874 und Verhandlungen  
d. Landes-Oekonomie-Kollegiums.
- [13163] **A. Bergstraesser's** Hofbuchh. in  
Darmstadt:  
1 Zwei Bücher Chronika d. Js. 1870—71.
- [13110] **Gerold & Comp.** in Wien:  
Thünen, d. isolirte Staat. Teil 2. I/II. apart.  
Jahrbuch für Mineralogie 1833—89.  
Nebst Beilageband I—VI u. Reper-  
torium I—VI.  
Kaunitz-Rittberg, Gräfin, Maria Ernestine  
Franziska. Anklam 1864.
- [13109] **S. Zickel** in New-York:  
Hinkel, allgemeine Aesthetik für gebildete  
Lehrer. Pforzheim 1847.
- [13066] **D. Nutt** in London:  
Cavallerius, Trophaea.  
Cino Pistoja, Poesie.  
Giovio, de piscibus rom. 1524.  
Jordan, Traité des substitutions.  
Kieseretzky, Nike.  
Kryptadia. I—IV. (Auch einzelne Bde.)  
Leo, Entwicklung d. lombard. Städte.  
Nopp, Nike.  
Roscher, zur Geschichte d. engl. Volks-  
wirtschaftslehre. 1851.  
Segneri, Sermones panegyrici.
- [13118] **E. Steiger & Co.** in New-York:  
Thoma, Heimathklänge.  
Schaudein, Gedichte in westlicher Mundart.  
Gressler, Naturgeschichte f. Kinder.  
Hartwig, Metamorphosen.
- [13112] **Hugo Rother** in Berlin W. 9:  
\*Bücher, symbol., von Müller.  
\*Ebrard, üb. d. Paraklet.  
\*Lipsius, paulin. Rechtfertigungslehre.  
\*Weiss, d. Johanneische Lehrbegriff.
- [13113] **Friedr. Nagel** in Stettin:  
1 Sand, Gesch. meines Lebens. Deutsch.  
1 Lamb, Erzählungen nach Shakespeare,  
a. d. Engl. von Künzel. Darmstadt 1842.
- [13114] **Buchh. L. Rosner** in Wien:  
Grillparzers Werke. 1. Ausg. 2. 6. Bd.  
Oncken, allgem. Geschichte. 18. 19. Abth.
- [13119] **Adolf Graeper** Buchhandlung früher  
W. Langewiesche in Barmen:  
\*Hofmann, Pflanzenatlas.
- [13115] **S. Höhr** in Zürich:  
Antiquarisch.  
1 Scheffler, das französische Volkslied.
- [13121] **J. G. Calve** in Prag:  
1 Müller, die jungen Canoeros.
- [13092] **Carl Rieker** in St. Petersburg:  
1 Buch d. Erfindungen. 6. Aufl. Bd. 4.  
In Orig.-Bd.  
1 Marx, zur Kritik d. polit. Oekonomie.  
1 Töppen, histor. Geographie von Preussen.  
Gotha 1858.  
1 Der Feldzug von 1805 militär.-polit. be-  
trachtet, von dem Verfasser d. Geistes  
d. neuen Kriegssystems (Bülow). 2 Bde.  
1806.  
1 Schumacher, Gesch. d. Thronsetzung  
u. d. Todes Peters III. Hamb. 1858.
- [13060] **S. Kende** in Wien, IV. Bez.:  
(Angebote erbitte schleunigst direkt.)  
\*Uggeri, Angeli, Journée pittoresque de  
Tivoli. Fol. obl. Rom 1806.  
\*L'art. Jahrg. 1875, 80, 89.
- [13089] **Chr. Limbarth** in Wiesbaden:  
1 Ninck, auf bibl. Pfaden.  
1 Büchner, Thatsachen u. Theorien.
- [13090] **C. Niese** in Saalfeld:  
1 Meyers Universum 1848, 49.
- [13091] **Weitbrecht & Marissal** in Hamburg:  
Gesterding, C. G. N., pommersches Museum.  
Zur Geschichte d. Stralsunder Gymnasien.  
(Erster Beitrag.) Stralsund 1839.
- [13093] **Paul Parey** in Berlin:  
Engel, d. Kalksand-Pisébau. 3. Aufl. 1864.



[13132] **E. Lucius** in Leipzig:  
Fischer, Heil d. Kirche. (Kirchengeschichte.)  
Gude, Bergpredigt.  
Saphirs Werke. Kplt.  
Demokritos. 4 Bde. (Rieger.)  
Daheim 1881. (Kein Zirkelexpl.)  
Illustr. Welt 1888. (Kein Zirkelexpl.)

[13142] **G. Eisler** in Budapest, Andrassystr. 43:  
\*1 Kurz, Geschichte d. dtshn. Litteratur.  
Illustr. 4 Bde.  
\*1 Brehms Tierleben. Chromo-Ausg. 10 Bde.  
2. Aufl. Origbd. Schönes Explr.  
Baedeker, Ober-, Unter- u. Mittel-Italien;  
— Schweiz. (Deutsch.) In mehreren  
Explrn. u. neueren Aufl.  
Fliegende Blätter. Versch. Jahrgge. Brosch.  
Nicht über 1 *M* 50 *g*.  
Stanley, im dunkelsten Afrika. 2 Bde. In  
Origbd geb. Neu.

[13166] **C. Winter** in Dresden-A.:  
Rossmässler, d. Wald.  
Aus d. Heimath, v. Rossmässler.  
Grundemann, Missionsatlas. Abth. 2 u. folg.  
Uhlhorn, christl. Liebesthätigkeit.  
Delitzsch, Geschichte v. Babylonien.  
— Geschichte v. Assyrien.  
Besser, Bibelstunden. 10. Bd.  
Gerok, Apostelgeschichte.  
Dächsels Bibelwerk: Neues Testament.  
E. Hartner. Alles von ihr.  
Gaupp, Civilprozessordnung.  
Wilmowski u. Levy, Civilprozessordnung.  
Hoffmann, bürgerl. Gesetzbuch.  
Zimmermann, Weg zum Paradies.

[13178] **Robert Peppmüller** in Göttingen:  
\*Jahresbericht über d. Leistungen u. Fort-  
schritte d. ges. Medicin, hrsg. v. Virchow  
u. Hirsch. Jahrg. 1—24. Berlin 1867  
—1890. Kplt. u. einzeln.  
Nur gef. sofortiges Angebot direkt per  
Postkarte hat Erfolg; Angebote über Leipzig  
sind zwecklos.

[13152] **Hirschwald'sche Buchh.** in Berlin:  
Leudesdorf, Nachr. üb. d. Gesundheitszustand  
in überseeischen Plätzen. I—III. 1870.  
Saliceto, Chirurgia. 1476.  
— Summa conservationis et curationis. 1475.  
Fechner, Elemente d. Psycho-Physik. 2 Bde.  
Universallexikon d. Medicin u. Chirurgie.  
Bd. 12. (1843.) Lfg. 4 u. 5 oder kplt.

[13141a] **Literarische Anstalt** in Freiburg  
i/Baden:  
\*Herders Conv.-Lexikon. Bd. 2.  
1 Jörg, sociale Parteien  
1 Bachner, Amm., Licht u. Liebed. Welt. 1799.  
1 Eberhard, Predigten.

**P. Wunschmann** in Wittenberg:  
1 Alt-Dresdener Gesangbuch.

[13175] **C. Winter's Buchh.** in Chemnitz:  
1 Dürigen, Geflügelzucht.  
1 Generalstabswerk Krieg 1866.

[13124a] **Heinrich Schöningh** in Münster i/W.:  
Nur direkt!  
\*2 Merget, Jugendlitteratur.

[11910] <sup>3</sup> **K. F. Koehler Sort.** in Leipzig:  
Scott, Ivanhoe. Ausg. Hoffmann, Stuttgart  
od. Zieger, Leipzig. Neu od. antiqu.  
Galen, Ph., Romane.  
Achtundfünfzigster Jahrgang.

[13198] **Raw'sche Buchh.** in Nürnberg:  
\*Thomasius, Origenes. 1837.

[13129] **B. Konegen** in Leipzig, Gartenstr.:  
\*Eichhorst, spec. Pathologie u. Therapie.  
3. oder 4. Aufl. Bd. 1. 2. 4.

[13216] **Rosenberg & Sellier** in Turin:  
Zeitschrift f. physiolog. Chemie. Bd. 1—14.  
Jahresbericht über d. Fortschritte d. Anatomie  
u. Physiologie, von Hofmann u. Schwalbe.  
Bd. 1—10. Kplt.  
— do. Bd. 1—10. Physiol. Abthlg. apart.  
Zeitschrift f. Mikroskopie. Bd. 1.

[13214] **Otto Buchholtz** in Höxter:  
Gothaer Hofkalender 1885—90.  
Jahrb. f. Entsch. d. Kammerger. I. u. folg.  
Von beiden auch einzelne Bde.  
Wagner, Rom. I apart

[13210] **Arno Peschke** in Glauchau:  
1 Nissen, Unterredgn. üb. bibl. Geschichten.

[13208] **Eduard Rühl** in Bautzen:  
Bogumil, Billardbuch.  
Damm, Klavierschule.

[13207] **R. L. Prager** in Berlin NW. 7:  
\*Lappenberg, Urkundenbuch d. St. Hamburg.  
\*Jansenius, Historia Pelagiana.  
\*Brunner, deutsche Rechtsgesch.  
\*Lex Ribuarica, ed. Sohm.  
\*Baumeister, Blicke a. e. Geg. d. Hamb. R.  
\*Canones et decr. conc. Trid., ed. Richter  
et Schulte.

[13156] **Theodor Fröhlich** in Berlin NO. 18:  
\*Richter, deutsche Heldensagen.

[13184] **G. Klaunig** in Kassel:  
\*1 Dieckerhoff, W., Lehrb. d. spec. Pathol.  
u. Therapie f. Tierärzte. 2. Aufl. Neu.

[13161] **Victor Dietz** in Altenburg:  
Militär-Kostüme, sächsische ältere u. neuere.  
1 Baur, F. Chr., Gesch. d. christl. Kirche.  
1 Hagenbach, Vorlesungen.

[13168] **Otto Schulze's Buchh.** u. Antiqu. in  
Cöthen i/A.:  
Mehring, Geschichte d. Socialdemokratie.  
Nasmyth u. Carpenter, d. Mond.  
Neison, d. Mond.

[13154] **C. L. Schaeffer's Buchh.** in Zittau:  
Meyers Konvers.-Lexikon. 4. Aufl. 16 Bde.  
Geb. Gut erhalten.

[13130] **Max Weg** in Leipzig:  
Quenstedt, Petrefactenkunde Deutschlands.  
Bd. 2. Brachiopoden. Heft 4 apart.  
Schlotheim, Petrefactenkunde. M. Nachtrag.  
Neumayr, Fauna d. Schichten mit Aspi-  
doceras acanthicum. 1874. (Wien.)  
Herdbook de la race Durham courte-corne  
amél. Vol. I—IV.

[13101] **Herold & Wahlstab** in Lüneburg:  
\*Nordmann, Zusammenstellg. d. Erlasse etc.  
f. d. Provinz Hannover etc. 3 Bde.

[13100] **Jacob Dybwad** in Christiania:  
1 Zeitschrift für allgem. Geschichte, hrsg.  
v. Zwiedineck-S. Jahrg. 1—4. Stuttg.  
1 Zeitschrift f. Geschichte u. Politik, hrsg.  
v. Z.-S. Jahrg. 5. Stuttgart.

[13075] **Leusehner & Lubensky** in Graz:  
1 Brehms Tierleben. Chromo-Ausg. 2. Aufl.  
Vögel. Bd. 2.  
1 Maurer, Einleitung in d. Geschichte d.  
Mark-Verfassung in Deutschland.

[13102] **Hermann Schultze** in Leipzig:  
\*1 Ornamente d. Hausindustrie ruthenischer  
Bauern. Vollständig.  
\*1 J. Storcks kunstgewerbbl. Vorlageblätter.  
Vollständig. 225 *M*.  
Angebote direkt erbeten.

[13099] **S. C. van Doesburgh** in Leiden:  
1 Scherr, Geschichte d. Religion. 3 Bde.  
Leipzig 1860.

[13183] **Gerö & Kostyál** in Budapest:  
\*Völschau, illustr. Hühnerbuch.  
\*Dürigen, Geflügelzucht.

### Kataloge.

[12967] Wir versanden und bitten Mehr-  
bedarf mässig zu verlangen:  
Antiqu. Verz. Nr. 226: Germanische Philo-  
logie. (2013 Nrn.)  
List & Francke in Leipzig.

[13169] In 8 Tagen gelangt zur Ausgabe:  
Antiquar. Lagerkatalog No. 4: „Aus allen  
Wissenschaften“. Anhang: Ortsge-  
schichte.  
Die Versendung erfolgt per Kreuzband.  
Bitte gef. zu verlangen.  
Hochachtungsvoll  
Ansbach, Ende März 1891.  
Max Eichinger.

[13222] **L. Hoerschelmann** in Riga ersucht  
um Zusendung von Antiquariats-Katalogen über  
Geschichte (Rossica, Polonica, Prussica), Heraldik,  
Numismatik in je 2 Exemplaren.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[12971] **Sohleunigst** zurück erbitte (event.  
Nachricht):  
**Ribbing**, Die sexuelle Hygiene und ihre  
ethischen Konsequenzen. 3. Auflage  
(versandt am 25. Februar 1891 u. folg.).  
Die trotz meiner ausdrücklichen Ver-  
wahrung disponierten und oft zurück verlangten  
Exemplare der I. u. II. Auflage nehme ich  
nach dem 15. April keinesfalls mehr an.  
Leipzig. Peter Hobbing,  
Verlagsbuchhandlung.

### Dringend zurück erbeten

[13031] alle remissionsberechtigten Exemplare  
von  
**Deutschlands Schule im Jahre 2000.**  
Erstes und zweites Tausend. 38 *g* no.  
Berlin, Ende März 1891.  
Walther & Apolants Verlagsbuchhdlg.,  
Hermann Walther.

[12550] Erbitte umgehend auf meine  
Kosten zurück:

**Carneri**, der neue Mensch. 4 *M* ord.,  
3 *M* no.  
Bonn, 23. März 1891.  
Emil Strauß Verlag.

**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.****Angebotene Stellen.**

[13105] Eine Berliner Handlung sucht zu möglichst baldigem Antritt einen Gehilfen, flotten Verkäufer, der im Stande ist, mit Erfolg geschäftliche Besuche zu machen. Bewerbungen mit Angabe des Gehaltsanspruches befördert die Geschäftsstelle d. B.-V. unter # 13105.

[13098] Ich suche für sogleich einen Musikalien-Gehilfen; erforderlich sind gediegene Kenntnisse der Musikliteratur, selbständiges, zuverlässiges Arbeiten und Gewandtheit im Verkehr mit feinem Publikum. Herren, die in Russland bereits konditionierten und in der russ. Musikliteratur Kenntnisse besitzen, erhalten den Vorzug. — Angebote nebst Gehaltsansprüchen und Photographie gef. direkt an

Miga.

**J. Deubner.**

[13116] Ein jüngerer Gehilfe mit schöner Handschrift, welcher sich allen vorkommenden Arbeiten mit Lust und Liebe unterzieht, wird für eine Sortimentshandlung im Harz sofort gesucht. Derselbe kann die Lehre soeben verlassen haben. Anfangsgehalt, bei freier Station außer Wäsche, monatlich 30 A. Bewerbungen an Herrn F. Boldmar in Leipzig unter Ziffer M. L. 46.

[13160] Zum sofortigen Antritt suchen wir einen Volontär oder jüngeren Gehilfen mit bescheidenen Ansprüchen. — Vorzügliche Gelegenheit zur weiteren Ausbildung. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbitten uns direkt.

Freiburg (Baden), März 1891.

**Fr. Wagner'sche Univ.-Buchhandlung.**

[13107] Suche zum 1. Juli, event. 14 Tage früher, einen zuverlässigen jüngeren Gehilfen, der gute Sortimentskenntnisse besitzt und alle vorkommenden buchhändlerischen Arbeiten pünktlich und gewissenhaft selbständig erledigt. Freie Station im Hause. Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbitten an

Offenbach a. M.

**J. P. Strauß.**

[13170] Zum 1. Juli, event. schon vorher oder gleich suche ich einen tüchtigen, nicht zu jungen Gehilfen. Herren, die im Antiquariat erfahren sind, werden bevorzugt. Bedingung ist Pünktlichkeit und selbständiges Arbeiten. Angebote mit Photographie direkt.

Kreuznach.

**Ferd. Harrach.**

[13186] Eine Musikalienhandlung in einer größeren Stadt der Schweiz sucht auf 1. Mai d. J. oder früher einen gewandten und zuverlässigen jungen Gehilfen, der gute Sortimentskenntnisse besitzt und etwas französisch versteht.

Angebote nebst Zeugniskopieen bittet man unter A. M. 13186 an die Geschäftsstelle des B.-V. einzusenden.

[13179] Zu sofortigem Antritt wird ein gewandter, im Verkehr mit dem Fremden-Publikum geübter Gehilfe gesucht. Franz. u. engl. Konversation Bedingung. Näheres auf schriftliche Anfragen durch **A. Braunsitz** in Berlin S.W. 13, Alte Jakobstr. 173.

[13024] Wissenschaftlich gebildeter Herr, katholisch, der mit allen buchhändlerischen Vertriebsmanipulationen vertraut, energisch und durchaus befähigt ist, sämtliche schriftliche Arbeiten, als die Korrespondenz, die Abfassung von Prospekten u. c. selbständig zu erledigen, wird von einer rheinischen Verlagsbuchhandlung gesucht. Nur solche wollen sich melden, welche über ihre Befähigung, Zuverlässigkeit und moralische Führung genügenden Ausweis erbringen können. Stellung dauernd und angenehm. Angebote mit Angaben über Ausbildung und bisherige Thätigkeit nebst Gehaltsforderung unter X. H. 13024 werden durch d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[12985] Ich suche für sofort oder später einen Gehilfen der an sicheres und rasches Arbeiten gewöhnt ist, im Korrekturlesen, Vertriebs-Manipulations- und Expeditions-Wesen, Strazzenführung, sowie überhaupt in allen vorkommenden Verlags-Arbeiten vertraut ist, und bitte um Angebote unter Zeugnis-Abdrücken u.

Eßlingen.

**Wilh. Langguth.**

[12998] Einen jungen Gehilfen sucht zu sofortigem Antritt

Böckum.

**Oscar Denastenberg's Buchhandlung.**

[13189] Korrespondenten-Gesuch. — Für eine Verlagsbuchhandlung in einer süddeutschen Residenz wird ein jüngerer Buchhändler zur Besorgung der Korrespondenz und sonstiger Kontorarbeiten gesucht. Anerbieten mit Angabe der Gehaltsansprüche unt. Ziffer G. E. 13189 befördert die Geschäftsstelle des B.-V.

[13167] Wir suchen zu baldigem Antritt einen Lehrling oder jüngeren Herrn als Volontär.

Dresden-A. 14, 29. März 1891.

**Gustav Adolf-Verlag.****Gesuchte Stellen.**

[12856] Für einen früheren Gehilfen von mir, der sich zur Zeit hier aufhält, suche ich Stellung in einem Verlagsgeschäfte, womöglich in Baden oder Württemberg, eventuell auch in den Reichslanden oder in der Schweiz.

Derselbe ist mit den Verlagsarbeiten vertraut, arbeitet ebenso flott als exakt und zeichnet sich durch schöne Handschrift aus. Er ist militärfrei und reflektiert auf eine Lebensstellung.

Zu näherer Auskunft bin ich bereit.

Freiburg i. B., 25. März 1891.

**Paul Siebeck,**

i. F. Akadem. Verlagsbuchhdlg. J. C. B. Mohr.

[13057] Jung. geb. Buchhändler, erfahren im Sortiment wie Verlag, mit Kenntnis des Druckereiwesens, sucht mögl. sofort selbst. Stellung im Sortiment oder Verlag, wo ihm event. Gelegenheit gegeben wird, sich mit einigen Tausend Mark zu beteiligen. Angeb. u. G. M. 13057 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[13097] Vorzügl. empfohl. 25jähr. Buchh. sucht dauernde Stellung in Zeitungs-, Zeitschriften- oder Buch-Verlag mögl. Berlins. Gewandt in Korresp., Buchführg., ist selbiger mit Inseratenw. und allen Arbeiten d. Verlags u. Sort. vertraut u. besitzt neben guten allgem. Kenntnissen solche in franz. u. engl. Sprache. Gef. Angebote „Gewissenhaft 91“ Berlin postl. Köpstraße.

[12852] Für den Sohn eines Kollegen, der nach bestandener Lehre seit einem Jahre als 2. Gehilfe bei mir thätig ist, suche ich vom 1. Mai ab zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle. Ich kann den jungen Mann als einen fleissigen und soliden Arbeiter empfehlen und bin zu weiterer Auskunft gern erbötig.

Döbeln, 26. März 1891.

**Carl Schmidt.**

[13217] Ein Buch- u. Kunsthändler, 10 Jahre in nur ersten Geschäften thätig, durchaus repräsentationsfähig und gewandt, sucht einen Reiseposten in angesehenem Hause. Anerbieten unter W. 113 an Herrn R. F. Koehler in Leipzig erbeten.

[13153] Für einen Sortimentier aus guter Familie, 30 Jahre alt, 10 Jahre b. Fach, ansprechende Persönlichkeit, welcher Familienverhältnisse halber längere Zeit außer Stellung ist, suche ich in einem größeren Sortiment oder Kommissionsgeschäft Stellung als Volontär. Berlin, Leipzig oder eine größere Stadt in der Nähe letzterer bevorzugt. Derselbe ist befähigt jeden Posten im Sortiment auszufüllen, besitzt Kenntnisse im Inseratwesen u. der dopp. Buchführung. Aussicht auf späteres Engagement erwünscht, jedoch nicht Bedingung.

Berlin W., Mohrenstraße 27.

**R. J. Müller.**

[13203] Für einen jungen Mann (25 Jahre), welcher seit 2 Jahren als Volontär bei mir den Buchhandel erlernte, suche ich unter bescheidenen Ansprüchen einen Gehilfenposten, am liebsten in Berlin, Breslau, Leipzig. Derselbe eignet sich besonders für Kontorarbeiten (Journal Expedition etc.), würde aber auch gern einen Posten im Verlag zur weiteren Ausbildung annehmen.

Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Frankfurt a. M.

**Adolf Detloff.**

[13159] Zum 1. Mai suche ich für einen jungen Mann, der bei mir vor 3 Jahren seine 4jährige Lehrzeit vollendet hat und augenblicklich zur Aushilfe bei mir arbeitet, unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle, am liebsten im nordwestl. Deutschland. Ich kann den Betreffenden als fleißigen Arbeiter und soliden jungen Mann bestens empfehlen.

Celle, 30. März 1891.

**Karl André.**

[13224] Ein Gehilfe mit Gymnasialbildg. u. Sprachkenntn., z. B. im Auslande thätig, 9 J. beim Fach, tücht. Sortimentier, Verleger, Musikalienh. u. Buchhalter, dem die besten Empf. u. Zeugnisse seiner bissh. Chefs zur Seite stehen, wünscht für früher od. später anderw. Engagement im In- oder Auslande. Gef. Anerb. unt. L. B. 13224 d. d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

[12832] Achtung! Günstiges Anerbieten. Ein junger Mann, 23 Jahre alt, sehr gediegene Arbeitskraft, in allen Arbeiten des Sortiments und Verlags durchaus bewandert, in Buchführung, Strazzen- und Kontenführung vollständig firm, sucht für sofort Stellung.

Freundliche Angebote unter R. 1000 an C. Rothe's Buchhandlung in Leobsdorf zu richten.

[12747] Vertrauensstellung gesucht (unter mäßigen Gehaltsansprüchen) in Verlag, Buchdruckerei, Redaktion, Kommissionsgeschäft oder Sortiment von einer kautionsfähigen Persönlichkeit mit ausgezeichneten Referenzen. Angebote unter 12747 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

**Bermischte Anzeigen.****Angebote**

[12851] billiger Belletristik und Humoristika in grossen Partien oder ganzen Restauflagen sind mir erwünscht. Probe-Exemplare erbeten.

**Gustav Fock** in Leipzig.

[13225] Für Redaktionen und Verleger. — Zur regelmässigen Lieferung von Berichten über das moderne Kunstleben, von Künstler-Biographien und Charakteristiken erbietet sich ein Berliner Schriftsteller. Angebote unter M. 13225 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[13215] Ein gewesener Beamter (Jurist) wünscht sich mit Korrektur-Arbeiten von Drucksachen in deutscher Sprache (event. Jurisprudenz) zu beschäftigen.

Angebote erbeten durch **E. Oliva's Buchhandlung (A. Braun)** in Bittau.

**Schulbücher. — Rezensionsexemplare.**

[13219]

In dem Berliner Rektoren-Verein — circa 130 Mitglieder — hat sich eine literarische Kommission gebildet, welche den Zweck hat, die neuesten Erscheinungen auf dem Gebiet der „pädagogischen Litteratur“ eingehend zu besprechen und dieselben dem Verein zur Kenntnisnahme bzw. zur Empfehlung zu unterbreiten. Es ergeht deshalb an die verehrl. Verlagsbuchhandlungen die Bitte, dem unterzeichneten Vorsitzenden der Kommission geeignete Bücher gratis zu dem oben angedeuteten Zweck zu übersenden.

Die Veröffentlichung der Rezensionen geschieht durch die „Deutsche Schulzeitung“ (L. Dehmigke's Verlag [R. Appellius] in Berlin), als dem Organ des Vereins.

Rektor G. Weidenhammer  
in Berlin N., Demminerstr. 57.

[12303] Die Gültigkeit der im November 1889 herausgegebenen

**Auswahl von Büchern**

der

**Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz**

in Regensburg

mit Preisen für Priesterseminare

(Seminar-Katalog)

erlischt am 1. April d. J., und können Bestellungen von diesem Tage an nicht mehr zu den in genanntem Katalog angeführten Preisen ausgeführt werden.

Hochachtungsvoll

Regensburg.

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz.

[4074]

Von den  
**Holzchnitten**  
meiner illustrierten Zeitschrift  
**Das Neue Blatt**  
selen hiermit  
**vorzügliche Clichés, Kupfer**  
à 10 Pfg. pro □ cm.  
empfohlen.  
A. H. Payne in Leipzig.

**Bestes Insertions-Organ.  
Allgemeiner Anzeiger**

[688]

für den  
**deutschen Buch- Kunst- Musikalienhandel.**

Erscheint wöchentlich 1 bis 3 mal und wird gratis in einer Auflage von 53000 Exemplaren versandt.

Insertate finden stets sofortige Aufnahme. Insertionspreis für die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum: in Rechnung 12  $\delta$ , bar 10  $\delta$ . Bei grösseren Jahres-Aufträgen nach besonderer Vereinbarung.

Leipzig, Grimm. Strasse 1.

Otto Dietrich.

**Wichtig für die Herren Verleger  
populärer Litteratur.**

[5213]

**Ältestes Organ des Colportagebuchhandels und seiner Nebenzweige.**

**Anzeiger**  
für den  
**Colportage-Buchhandel.**

Geschätzte Aufträge wolle man ge-  
direkt einsenden.

Mit Probenummern und Kostenan-  
schlägen stehe jederzeit gern zu Diensten

Hochachtungsvoll

Berlin S.W. 48, Wilhelmstr. 124.

**Wilhelm Issleib**

(Gustav Schuhr).

**Abgabe von Clichés.**

[13012]

Von den durch die renommiertesten Künstler, wie **Ludwig Richter, S. Dahl, Fr. Pöckel, A. Strähuber** und andere gezeichneten und in einer grossen Anzahl von **A. Gaber** geschnittenen Holzstöcken der in meinem Verlage erschienenen Jugendschriften und Bilderbogen habe ich einen Katalog zusammenstellen und drucken lassen, welcher in 318 Nummern eine sehr reiche Auswahl bietet, und von welchen ich **Clichés** abgebe. — Dieselben eignen sich vermöge ihrer Mannigfaltigkeit für Unternehmungen im Gebiet der populären, religiösen und Jugendschriften-Litteratur und namentlich auch für **Kalender** und **Zeitschriften**.

Preise der Clichés in Galvanos (Kupfer)  
per □ cm. 10  $\delta$ .

Preise der Clichés in sehr hartem Lettern-  
Metall per □ cm. 8  $\delta$ .

Bei Beträgen von 100  $\mathcal{M}$  an 20% Rabatt.  
Eine grosse Anzahl Verleger haben bereits wiederholt grössere Bezüge von über 100  $\mathcal{M}$  gemacht, woraus zu ersehen ist, wie leicht verwendbar meine Clichés sind. — Bitte meinen Katalog bar 1  $\mathcal{M}$  gef. zu verlangen; ich nehme denselben jederzeit wieder bar zurück; ebenso wird der Katalog dafür bei der ersten Bestellung auf Clichés gestrichen.

Basel.

Ferd. Riehm.

[5457]

**LONDON NEWS CLICHÉS GRAPHIC**  
**THE ELECTROTYPE COMPANY**  
30, FLEET STREET.  
Tel. Ad. ENTERPRISE, LONDON.

[13106] Ein Student erbietet sich zu kleineren literarischen od. buchhändler. Hilfsarbeiten, bei bescheid. Honorar-Ansprüchen. Gef. Angebote u.  $\#$  A. M. 13106 an d. Geschäftsstelle d. S.-B.

[12019] Die drei nächsten Hefte der

**Praxis der Volksschule,  
Monatschrift**

für

**Lehrerfortbildung und Reformen-  
pflege.**

Unter Mitwirkung von etwa 150 Pädagogen  
herausgegeben.

bringen nach Disciplinen wohlgeordnete **Be-  
sprechungen**

1. des Rechenunterrichts,
2. der Naturwissenschaften,
3. der Religion.

Die verehrl. Verlagsbandlungen werden daher höflichst ersucht, diese Gelegenheit recht umfangreich benutzen zu wollen und Bücher etc. an den Herausgeber, Herrn Oberlehrer Krausbauer in Weilburg (Lahn) zu diesem Zwecke einzusenden.

Auch wird wiederholt angelegentlich auf die weitgehende Wirksamkeit der **Insertate** hingewiesen. Die Berechnung der 63 mm breiten Inseratzeile erfolgt mit 25  $\delta$ ; Beilagen 15  $\mathcal{M}$ .

Die Auflage beträgt über 1500 Exemplare! Diese neue, höchst eigenartige und wirklich gediegene Zeitschrift wird im allgemeinen in ganz Norddeutschland gelesen; durchgehends verbreitet ist sie in den Provinzen Preussen, Sachsen, Westfalen, Hessen-Nassau, Brandenburg und Rheinland, wo kein Lehrer-Lesezirkel existiert, der die Zeitschrift nicht hielte.

Halle a/S.

Hermann Schroedel Verlag.

**Zur Beachtung!**

[12718]

Um Missverständnissen und Weitläufigkeiten vorzubeugen, sehen wir uns zu der dringenden Bitte veranlasst, unsere Firma:

**Gesellschaft für vervielfältigende Kunst  
in Wien**

nicht zu verwecheln mit der gleichnamigen Handlung in Berlin, mit welcher wir in keinerlei Zusammenhang stehen.

Vielmehr bleibt die Vertretung unserer Firma für Berlin nach wie vor in den Händen des Herrn

**Paul Bette** in Berlin SW. 12,

worauf wir hiermit besonders aufmerksam machen.

**Die Gesellschaft  
für vervielf. Kunst in Wien.**

[2382]

**ADRESSEN** aller Branchen und  
Länder Hef. unter  
Garantie: Interna-  
tion. Adressen-Verlags-  
anstalt (C. Her o. Serbe)  
Leipzig I. (gegr. 1864), Cataloge, ca.  
650 Branchen, 5,000,000 Adressen für 50  
Pf. welche bei erster Bestell. vergüt. werden.

[26] Zu schneller und billiger Besorgung französischer, belgischer und holländischer Musiksortiments empfehlen sich  
Brüssel, Montagne de la Cour 41.

**Breitkopf & Härtel.**

[13192] **Partien**

wie auch ganze Restauflagen von bedeutenderen Werken aller Wissenschaften werden zu kaufen gesucht. Der Vertrieb erfolgt ganz diskret, zum grössten Teil durch eigene Antiquariatskataloge. Kapital steht in jeder Höhe zur Verfügung. Zunächst nur schriftliches Angebot erbeten unter O. P. 13192 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[10475] **Verlagsbuchhändlern,**  
**Großindustriellen, Banken u. s. w.**  
empf. sich e. leistungsfähige m. d. reich. modernsten Schriftenmaterial ausgestattete, bestrenommierte Druckerei u. Verlagsanstalt der Provinz, die infolge billigerer Seherlöhne in der Lage ist, billiger als jede Berliner Druckerei zu liefern, zu Druckerarbeiten jeden Genres, als Werkdruck, Kirculare, firmiertes Briefpapier, Formulare aller Art. Eventuell ist die Druckerei auch nicht abgeneigt, sich an nachweislich rentablen Verlags- u. Zeitschriften-Unternehmen zu beteiligen. Off. an die **Barnewitzsche Hofbuchhandlung** (Verlags-Conto) u. Buchdruckerei, Neustrelitz.

[12540] A publisher of a series of good cheap English books (novels etc.) wishes to correspond with energetic firms, who would supply the trade in Germany and on the continent. Liberal terms. English or German correspondence. Gef. Angebote erbeten unter B. T. 12540 durch die Geschäftsstelle des Börsen-Vereins.

[261] **Echte Strebel-Tinte**  
in den meisten Buch- u. Papierhandlungen.

[1656]



[689] **Sebr. Hoffmann,**  
**Buchbinderei mit Dampfbetrieb**  
in Leipzig, Kurze Straße 20.

[11]



**Für Verleger von**  
**Jugendchriften u. Geschenkliteratur.**

[13187] Zum Zwecke des Reise-Vertriebs an Sortiments-Firmen, wünscht ein seit 20 Jahren in dieser Branche, in ganz Deutschland, Oesterreich und der Schweiz gut empfohlener tautionfähiger und streng solider Reisender noch einige Firmen mit besseren, namentlich neuen Artikeln provisionsweise zu vertreten. Geschäfte Adressen werden rasch erbeten unter A. Z. N. 13187 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Buchhändler - Strazzen - Papiere**

[3211] Journal-Kontinuations-Listen, Auslieferungs- und Kassabücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten und handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehlende Erinnerung. **Robert Hoffmann** in Leipzig.

[11487] **Carl Aldenhoven,**  
gerichtlicher Bücherrevisor und Sachverständiger für Revisionen buchhändl. Bücher in Berlin  
Dennewitzstr. 32

empfehl. sich zur Einrichtung und Weiterführung der **doppelten Buchführung** für Berlin und auswärts, ferner als Sachverständiger bei Vermögensregulierungen anlässlich Todesfall, Liquidation oder Verkauf; zur Abschließung kaufmännischer Bücher; zur Abschätzung von ganzen Geschäften und einzelnen Verlagswerken; zu Raterteilungen und Vermittlung bei Kauf und Verkauf, Teilhabergesuchen u. Offerten; zur Abfassung von Gutachten, Vermittlung bei Streitfällen etc. etc.

— Sämtliche übertragene Ordres auch außerhalb werden auf Wunsch persönlich von mir erledigt.

[12366] **Kommissionen** übernimmt billigt  
**E. Weber's Verlag** in Leipzig, Querstraße 9.

**Familiennachrichten.**

[13140] Am 1. Osterfeiertag früh entschlieft nach kurzem schmerzlosen Krankenlager unser herzensguter Vater, Schwiegervater und Grossvater, der Buchhändler

**August Hopper**

im siebenundsechzigsten Lebensjahre.

Dies zeigt mit der Bitte um stilles Beileid tief betrübt an

Burg, den 29. März 1891.

Im Namen der Hinterbliebenen  
**Rudolf Hopper.**

**Inhaltsverzeichnis.**

Bekanntmachung der Geschäftsstelle des Börsenvereins. S. 1891. — Generalsammlung des Kartellvereins deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gebäuden. S. 1891. — Bekanntmachung des Vorstandes des Vereins der Buchhändler zu Leipzig. S. 1896. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 1896. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 1898. — Vorteile der amerikanischen Copyright-Bill. S. 1899. — Die neue Copyrightbill in den Vereinigten Staaten von N.-A. S. 1899. — Adressbuch des deutschen Buchhandels. S. 1900. — Vermischtes. S. 1901. — Personalnachrichten. S. 1902. — Anzeigebrett. S. 1902-1918.

Altenhoven 1903. 1918.	Electotype Comp. 1917.	Hirschwald'sche Buchh. 1915.	Le Soudier 1907.	Rider in St. Petersburg. 1914.	Strauß Verlag in Bonn
André in Telle 1916.	Enay 1918.	Jirzel 1910.	Reichner & S. 1915.	Rieger in M. 1913.	1916.
Anonyme 1903. 1912. 1916.	Ferber in Gießen. 1913.	Jobbing 1915.	Riebel 1911.	Riehm 1917.	Strauß in Offenbach 1916.
1917. 1918.	Fock 1916.	Hoffmann, R., in Le. 1918.	Rimbart 1914.	Rosner 1914.	Strebel 1918.
Anstalt, Alter., in Freiburg	Franz in Mü. 1913.	Hoffmann, Sebr., in Le.	Richt & Fr. 1915.	Rosenberg & Sellier 1915.	Sülpe 1914.
1915.	Friedrich in Erl. 1915.	1918.	Forenz in Le. 1914.	Rother in Brn. 1914.	Tauchnitz 1909.
Antiquariat, Pariser, 1911.	Gabriel in Pa. 1912. 1913.	Hofmann & Co. 1908.	Lucius, E., in Le. 1915.	Rühl 1915.	Thimm & Co. 1904.
Barnewitz Verlag 1918.	Garms in Dortmund. 1913.	Höber in Zürich 1914.	Mamroth 1902.	Rust in Le. 1912.	Trenkmann 1911. 1913.
Bechtold & Co. 1903.	Geering 1913.	Hoyer in Burg 1918.	Matthes in Le. 1913.	Schaeffer in Zittau 1915.	Trèves, Fratelli, 1913.
Behrendt in Bonn 1914.	Georg in Basel 1905. 1907.	Hoepfl in Pisa 1912.	Mauke in Le. 1903. (3).	Schmidt in Oebeln 1916.	Trübners Buchh. 1913.
Benda in Kauf. 1908.	1909.	Hoerschelmann 1609. 1913.	Manning in Oserode. 1911.	Schulze, R., in Le. 1908.	Twietmeyer, A., in Le. 1905.
Bergstracker 1914.	Gerö & Kostyal 1915.	1915.	Miraner & S. 1913.	Schönningh, H., in Mü. 1910.	Verlagsanstalt vorm. Manz
Boas in Brn. 1904.	Gerold & Co. 1914.	Janderau 1913.	Mittler & Sohn 1905. 1911.	1915.	1917.
Bonifaciusdruckerei 1910.	Gesellschaft f. verbielf. Kunst	Institut, Litterar., Huttler	Morgenstern in Brsl. 1909.	Schönningh, H., in Pad. 1911.	Verlagsgesellschaft Ruffat
Breitkopf & S. in Brüssel 1917.	in Wien 1917.	in Mü. 1907.	Müller in Brn. 1916.	Schroedel, P., in Halle 1917.	1904
Brockhaus' Sort. 1907. 1913.	Gilhofer & R. 1913.	Jolowicz in Wofen 1913.	Müller in Brn. 1916.	Schugt 1902.	Billaret 1912.
Brunner in Chemnitz 1911.	Glogau, M., in Pa. 1913.	Jzleib 1909. 1917.	Nagel in Stettin 1914.	Schulze, H., in Le. 1913.	Bogel, F. C. W., 1913.
Buchholz in Hörter 1915.	Götschen 1904.	Kende 1914.	Nemnich in Rannh. 1912.	1915.	Wagner in Freib. 1916.
Buchholz in Mü. 1913.	Gottbeist, Sebr., 1907.	Klaunig in Cassel 1915.	Neubert 1912.	Schulze in Eöthen. 1915.	Walther & Ap., Verlag 1915.
Buchholz & Werner 1902.	Grackauer 1913.	Klemm, D., in Le. 1903 (2).	Niese 1914.	Schwetfische & Sohn 1903.	Weber, L., in Le. 1918.
Burmeister in Brn. 1903.	Graeper 1914.	Kniep in Hann. 1913.	Nutt 1914.	Senff in Brn. 1913.	Weg 1915.
Calvary & Co. 1913.	Grosch in Jnnabr. 1913.	Kochler's Antiqu. in Le.	Ohle 1913.	Serbe 1917.	Weidenhammer in Brn.
Calve in Prag 1914.	Gustav-Adolf-Verlag 1916.	1913.	Oliva 1916.	Serij 1911.	1917.
Cordier in Heiligenst. 1910.	Haar & Steinert 1912.	Kochler's Sort. in Le. 1915.	Ortmann & S. 1913.	Siebeck, P., in Freib. 1916.	Weigel, D., in Le. 1914.
Costenoble 1905. 1911.	Hainauer 1914.	Koenzen in Le. 1912. 1915.	Parey 1914. (2).	Siegmund, S., in Brn.	Weitbrecht & R. 1914.
Detloff in Zell, a. M. 1916.	Harrach 1914. 1916.	Koobs in Forst 1911.	Bayne 1917.	1918.	Winter in Chemnitz 1915.
Deubner in Riga 1916.	Harrwitz in Mü. 1913.	Köfing in Le. 1912.	Beppmüller 1915.	Silbermann in Essen 1913.	Winter in Dr. 1915.
Dietrich in Le. 1917.	Hengstenberg 1916.	Kothe in reobisch. 1916.	Peische 1915.	Springer in Brn. 1904.	Winter in Hölz. 1910.
Diez in Altenb. 1914. 1915.	Herbig in Brn. 1904.	Kuhnt in Eisl. 1911.	Prager 1915.	Stahl in Arnsh. 1910.	Wunschmann 1915.
Diez in Stu. 1905.	Herold & W. 1915.	Langenscheidt 1908.	Braunig 1916.	Staub 1903.	v. Zahn & Jaenisch 1914.
van Doesburgh 1915.	Heymanns Verlag 1909.	Langguth 1916.	Rackhorst in Dsn. 1906.	Steiger & Co. 1914. (2).	Zidel 1914.
Dreiß in Dortmund. 1914.	Hiersemann 1913.	Lehmann, F. & P., in Brn.	Raw 1915.	Stiehl 1912.	Zimmermann in Le. 1906.
Dühwald 1915.	Hiller in Mü. 1914.	1906. 1910.	Reidner in Biegnitz 1912.	Stoll & S. 1913.	Zücker 1907.
Eichinger 1915.	Hirrich's Sort. in Le. 1913.	Lehmann in Mü. 1905.	Richter in Chemnitz 1903.		
Eißler in Budap. 1915.	Hirrichfeld in Le. 1907.	Lengfeld 1912.			

**Hierzu eine Beilage: Zurückverlangte Neuigkeiten.**

verantwortlicher Redakteur: Max Ever s. — Verlag: Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (G. Thomälen, Geschäftsführer). — Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.